

Erste Inbetriebnahme

Wenn Sie das Heizgerät zum ersten Mal einschalten, kann es sein, dass sich das Aqua-Hot-Gerät nicht richtig einschaltet. Das ist normal, und es kann einige Versuche erfordern, um die Luft aus den Kraftstoffleitungen zu entfernen, bevor es gestartet werden kann. Es ist normal, dass etwas Rauch aus dem Auslass austritt.

ANMERKUNG: Führen Sie unbedingt alle zuvor beschriebenen Systemprüfungen durch, bevor Sie das Heizgerät zum ersten Mal einschalten.

Anweisungen zur Inbetriebnahme:

1. Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung des Aqua-Hot eingeschaltet ist. Verwenden Sie das LCD-Display zur Bedienung.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Wassertank richtig gefüllt ist. Stellen Sie sicher, dass das Brauchwassersystem vor dem Gebrauch gründlich mit sauberem Wasser durchgespült worden ist.
3. Überprüfen Sie, ob das Wassersystem und der Heizkreislauf ordnungsgemäß entlüftet wurden.
4. Prüfen Sie, ob der Dieseldieselkraftstoff und das Kraftstoffsystem entlüftet sind.
5. Halten Sie den Drehknopf 3 Sekunden lang gedrückt, um die LCD-Anzeige erneut zu aktivieren. Stellen Sie sicher, dass das LCD-System konfiguriert ist.
6. Wählen Sie FUEL, EL oder MIX, um die Energieart zu aktivieren. Das Heizgerät sollte zu heizen beginnen.
7. Warten Sie etwa 20 Minuten, bis das System den Innenraum aufgeheizt hat. Öffnen Sie einen Warmwasserhahn und lassen Sie ihn laufen, bis heißes Wasser austritt. Sobald heißes Wasser zu fließen beginnt, schließen Sie den Wasserhahn. Dadurch wird bestätigt, dass das System ordnungsgemäß funktioniert.

Nach Durchführung dieser Kontrollen ist das Heizgerät für den normalen Betrieb und die Nutzung bereit.

ANMERKUNG: Wir empfehlen, das System jeden Monat mindestens 20 Minuten lang laufen zu lassen, um optimale Heizbedingungen zu gewährleisten.

ANMERKUNG: Die Heizung ist thermostatisch geregelt. Das Element und/oder der Brenner halten automatisch die Temperatur des Wohnmobileninneraums und des Brauchwassers aufrecht.



VORSICHT



LDE-200-810

Verbrennungsgefahr

Das Heizgerät kann heiße Oberflächen haben, die schwere Verbrennungen verursachen können.

Berühren oder warten Sie das Gerät NICHT, bevor es abgekühlt ist.

Fehlersuche

- Vergewissern Sie sich, dass das System mit Strom versorgt wird und dass keine Sicherungen durchgebrannt sind.
- Vergewissern Sie sich, dass der Kraftstofftank mindestens zu 1/4 gefüllt ist und dass der Kraftstofffilter nicht verstopft ist.
- Vergewissern Sie sich, dass alle elektrischen und hydraulischen Verbindungen angeschlossen und sicher sind.
- Stellen Sie sicher, dass keine Fehler auf dem LCD-Display angezeigt werden. Anderenfalls, suchen Sie den Fehler und beheben Sie ihn. Den Fehlercode finden Sie in der nachstehenden Tabelle.

Fehlercodes		
Cod	Fehler	Abhilfe
10	Überspannung 12V DC	12V DC-Versorgung des Fahrzeugs kontrollieren
11	Niederspannung 12V DC	12V DC-Versorgung des Fahrzeugs kontrollieren
21	Temperaturfühler Warmluftauslass abgetrennt	Fühleranschlüsse kontrollieren Fühlerverkabelung kontrollieren
22	Temperaturfühler Warmluftauslass im Kurzschluss	Fühlerverkabelung kontrollieren Fühler kontrollieren
23	Wassertemperaturfühler abgetrennt	Fühleranschlüsse kontrollieren Fühlerverkabelung kontrollieren
24	Wassertemperaturfühler im Kurzschluss	Fühlerverkabelung kontrollieren Fühler kontrollieren
25	Umgebungstemperaturfühler abgetrennt	Fühleranschlüsse kontrollieren Fühlerverkabelung kontrollieren
26	Umgebungstemperaturfühler im Kurzschluss	Fühlerverkabelung kontrollieren Fühler kontrollieren
27	Verbrennungsluft-Temperaturfühler abgetrennt	Fühleranschlüsse kontrollieren Fühlerverkabelung kontrollieren
28	Verbrennungsluft-Temperaturfühler im Kurzschluss	Fühlerverkabelung kontrollieren Fühler kontrollieren
31	Keine Verbrennung beim Start	Kraftstoffversorgung kontrollieren Verstopfungen der Lufterin- und -auslässe beseitigen Zündkerze kontrollieren
32	Verbrennung unterbrochen	12V DC-Versorgung kontrollieren Flammenfühler kontrollieren
33	Flammensensor defekt	Fühlerverkabelung kontrollieren Fühler kontrollieren
41	Überhitzung des Warmluftauslasses	Verstopfungen der Lufterin- und -auslässe beseitigen Alle Lufterinlässe kontrollieren Luftüberhitzungsfühler kontrollieren
42	Warmluft-Überhitzungsfühler im Schutzmodus	Verstopfungen der Lufterin- und -auslässe beseitigen Luftüberhitzungsfühler kontrollieren
43	Wasserüberhitzung	Wassertankfüllstand kontrollieren Stellen Sie sicher, dass der Heizertank gefüllt ist Fühlerverkabelung und -anschlüsse kontrollieren Verstopfungen der Lufterin- und -auslässe beseitigen

44	Wasser-Überhitzungsfühler im Schutzmodus	Verstopfungen der Luftein- und -auslässe beseitigen Alle Lufteinlässe kontrollieren Wassertemperaturfühler kontrollieren
45	Überhitzungsfehler	Verstopfungen der Luftein- und -auslässe beseitigen Wassertemperaturfühler kontrollieren Warmwasserfühler kontrollieren
51	Kommunikationsfehler	Überprüfen Sie das Netzkabel 12V DC-Versorgung kontrollieren Beide PCBs kontrollieren
61	Kraftstoffpumpe ausgeschaltet	Kraftstoffpumpenkabel kontrollieren Kraftstoffpumpenanschlüsse kontrollieren
62	Kraftstoffpumpe im Kurzschluss	Kraftstoffpumpe kontrollieren 12V DC-PCB kontrollieren
63	Elektrische Elemente nicht funktionsfähig	Stromspannung kontrollieren Widerstand des Temperaturfühlers kontrollieren (0,2Ω/12V) 220V AC-PCB kontrollieren
65	Elektrische Elemente ohne Versorgung	220V AC-Versorgung kontrollieren 220V AC-PCB kontrollieren
81	Verbrennungsgebläse ausgeschaltet	Verkabelung des Verbrennungsgebläses kontrollieren Verbrennungsgebläse kontrollieren 12V DC-PCB kontrollieren
82	Startfehler des Verbrennungsgebläses	Verkabelung des Gebläsemotors kontrollieren Verbrennungsgebläse kontrollieren
83	Drehzahl des Verbrennungsgebläses zu niedrig	12V DC-PCB kontrollieren Verstopfungen des Gebläses beseitigen
84	Warmluftgebläse ausgeschaltet	Verkabelung des Warmluftgebläses kontrollieren Motor des Warmluftgebläses kontrollieren 12V DC-PCB kontrollieren
85	Startfehler des Warmluftgebläses	Verkabelung des Gebläsemotors kontrollieren Motor des Warmluftgebläses kontrollieren
86	Drehzahl des Warmluftgebläses zu niedrig	12V DC-PCB kontrollieren Verstopfungen des Gebläses beseitigen
110	Fensteralarm	Fenster schließen Brückenkabel auf der PCB kontrollieren Fenstersensor kontrollieren (falls vorhanden)
120	Niederspannung 220V AC	220V AC-Versorgung/Anschlüsse kontrollieren
220	220V AC-Versorgung abgetrennt	220V AC-Versorgung kontrollieren Netz Sicherungen/magnetische Schutzschalter kontrollieren

Verfahren zum Zurücksetzen der Heizerblockierung

Zum Zurücksetzen der Heizerblockierung einfach das Heizgerät ausschalten und die Stromzufuhr zum Heizgerät unterbrechen, 20 Sekunden warten, dann die Stromzufuhr wieder einschalten und das System neu starten.



AQUA-HOT® 2 JAHRE BESCHRÄNKTE GARANTIE HEATING SYSTEM, INC.

Aqua-Hot Heating Systems Inc. garantiert, dass das Aqua-Hot-Heizgerät bei normalem Gebrauch und normaler Wartung für einen Zeitraum von zwei Jahren ab dem Datum der Erstzulassung frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist, sowohl was die Teile als auch die Arbeit betrifft. Für Ersatzteile gilt eine Garantie für die verbleibende Dauer der Standardgarantie für das Heizgerät oder für sechs Monate, je nachdem, welcher Zeitraum länger ist. Der Zweck dieser Garantie besteht darin, den Endnutzer des Heizgeräts vor Defekten zu schützen, die bei der Herstellung des Produkts auftreten können. Daher sind Probleme aufgrund falscher Spezifikationen, unsachgemäßer Installation, unsachgemäßer Verwendung, Verwendung von Zubehör oder Teilen, die nicht von Aqua-Hot Heating Systems Inc. autorisiert wurden, Reparaturen durch nicht autorisierte Personen und Beschädigung oder Missbrauch des Heizgeräts ausdrücklich von der Garantie ausgeschlossen.

Für weitere Informationen oder um eine Reparaturgenehmigung zu erhalten, wenden Sie sich bitte an den Garantieverwalter von Aqua-Hot Heating Systems unter der Telefonnummer +39 0424 1953311 von Montag bis Freitag zwischen 08:00 und 16:00 Uhr MEZ oder besuchen Sie die Website airxcel.eu.

Meine Komfortzonen sind an Bord

Fahrzeug:

Gekauft bei:

Informationen zum Händler:

Name:

Adresse:

Telefonnummer:

Heizsystem:

Seriennummer:



Scannen Sie den QR-Code auf der rechten Seite mit Ihrem mobilen Gerät, um zur Website zu gelangen, auf der Sie Ihr Aqua-Hot-Produkt registrieren können.

Sommaire

Mises en garde	71
Liste de contrôle de l'installation	72
Déclaration de conformité.....	73
Introduction.....	74
Caractéristiques du système	77
Installation de l'Aqua-Hot	78
Systèmes d'évacuation et d'admission d'air	79
Configuration de l'Aqua-Hot.....	82
Alimentation en carburant.....	83
Amorçage du système de carburant.....	86
Système d'eau domestique.....	87
Raccordement à l'Aqua-Hot.....	89
Écran LCD de l'Aqua-Hot.....	91
Fonctionnement de l'écran LCD.....	92
Schéma électrique	98
Contrôles du système	99
Mise en service.....	100
Dépannage.....	101
Notes	103
Garantie.....	104

! PRÉCAUTION

QUE FAIRE EN CAS D'ODEUR DE GAZ

Évacuez toutes les personnes du véhicule.

Coupez l'alimentation en gaz du réservoir ou de la source de gaz.

Ne touchez à aucun interrupteur électrique et n'utilisez pas de téléphone ou de radio dans le véhicule.

Ne démarrez pas le moteur du véhicule ou le générateur électrique.

Contactez le fournisseur de gaz le plus proche ou un centre de service qualifié pour les réparations.

S'il ne vous est pas possible de contacter un fournisseur de gaz ou une assistance technique qualifiée, contactez les pompiers les plus proches.

N'effectuez PAS la première mise en service avant de vous être assuré qu'il n'y a pas de fuites de gaz.

N'ouvrez PAS l'alimentation en gaz tant que la fuite n'a pas été réparée.



Mises en garde

Pendant la lecture de ces informations, faites particulièrement attention aux symboles AVERTISSEMENT, ATTENTION, PRÉCAUTION et DANGER. Ces informations sont importantes pour une utilisation sûre et efficace du système Aqua-Hot.

AVERTISSEMENT segnala una situazione in cui potrebbero verificarsi potenziali danni all'Aqua-Hot.

AVERTISSEMENT

ATTENTION indique une situation dans laquelle des dommages potentiels ou des risques de blessures mineures ou modérées sont susceptibles de se produire si les instructions ne sont pas respectées.

! ATTENTION

PRÉCAUTION indique une situation dangereuse dans laquelle des dommages potentiels, des risques de blessures graves ou la mort peuvent survenir si les instructions ne sont pas respectées.

! PRÉCAUTION

DANGER indique une situation dans laquelle il existe un risque immédiat de blessure grave ou de décès si les instructions ne sont pas respectées.

! DANGER

REMARQUE: Ce manuel utilisera des sections de notes similaires à celle-ci pour attirer l'attention sur les caractéristiques et les pratiques qui doivent être respectées.

! DANGER



Une température de l'eau supérieure à 52°C peut provoquer des brûlures instantanées graves ou la mort par ébullition. Les enfants, les personnes handicapées et les personnes âgées sont les plus exposés au risque d'ébullition. Consultez le manuel d'utilisation avant de régler la température du chauffe-eau. Touchez l'eau avant de prendre un bain ou une douche ! Des limiteurs de température sont disponibles.

Liste de contrôle de l'installation

Introduction :

Le tableau suivant est une liste des éléments importants à compléter pour une installation correcte du chauffe-eau Aqua-Hot dans votre véhicule. Veuillez vérifier que chaque élément est correctement installé avant d'utiliser le chauffe-eau Aqua-Hot.

Si vous avez besoin d'une assistance supplémentaire, contactez l'équipe d'assistance technique au +39 0424 1953311, du lundi au vendredi, de 8h00 à 16h00 CET. Vous pouvez également envoyer un e-mail à info@airxcel.eu. Les centres d'assistance sont également disponibles en ligne sur airxcel.eu

PRÉCAUTION!

Lire et comprendre toutes les instructions **avant** d'installer l'appareil Aqua-Hot. Aqua-Hot Heating Systems n'est pas responsable des dommages résultant du non-respect des instructions contenues dans ce document et dans toute autre documentation d'Aqua-Hot relative à cet appareil.

Une installation, un réglage, une maintenance et un entretien inadéquats peuvent entraîner des blessures corporelles ou la mort. Consultez les manuels d'installation et d'utilisation **avant** de procéder à l'installation ou à l'entretien de l'appareil.

Contactez votre centre de service agréé ou Aqua-Hot Heating Systems si vous avez des questions **avant** de commencer l'installation.

Toutes les installations du véhicule doivent être conformes à la législation et aux réglementations nationales.



Cet appareil est certifié CE. Toute modification apportée à cet appareil qui n'est pas décrite dans la documentation officielle ou qui n'est pas expressément autorisée par Aqua-Hot annulera cette certification.



PRÉCAUTION

Si les informations contenues dans ce manuel ne sont pas suivies à la lettre, un incendie ou une explosion peut se produire et entraîner des dommages matériels, des blessures corporelles ou la mort.

Terminé	Description	Page n°
	Aqua-Hot installé	78
	Système d'admission d'air et d'évacuation des fumées installé	79-81
	Jauge de niveau de carburant installée dans le réservoir de carburant du véhicule	83
	Conduites de carburant correctement installées	84-86
	Composants du système d'alimentation raccordés à la conduite de carburant dans l'ordre correct	84-86
	Colliers de serrage de la conduite de carburant serrés à fond	84-86
	Système d'eau domestique raccordé à l'Aqua-Hot	87
	Pression de l'eau domestique dans l'Aqua-Hot réglée à 2,8 bars	87
	Thermostats pour véhicules ou thermistances raccordés à l'Aqua-Hot	89
	12 V CC raccordé à l'Aqua-Hot	90
	220 V CA raccordé à l'Aqua-Hot	90
	Écran LCD de l'Aqua-Hot monté dans le bon sens	91
	Contrôles du système effectués avant la mise en service	99
	Première mise en service effectuée correctement	100



CE DECLARATION OF CONFORMITY

Applicant:

Aqua-Hot Heating Systems, LLC
7501 Miller Drive, Frederick, CO 80504

Representative:

Can srl
Via G. Apolonio 11
36061 Bassano del Grappa Italy

We declare that the product(s) described below:

Product Name: Parking Heater/Water Storage Heater

Product Model: AHE-GXE-DX1 (Diesel) and AHE-GXE-PX1 (Propane)

Complies with the provisions of the following European Directives:

1. Low Voltage Directive 2014/35/EU
2. Drinking Water Directive (EU) 2020/2184 ~ 98/83/EEC
3. Heating Systems in Vehicles UNECE Regulation No. 122
4. Radio Interference suppression in motor vehicles UN ECE R10
5. End-of-Life Vehicle Directive 2003/EC

The product(s) have been assessed by the application of the following standards:

2014/30/EU Electromagnetic interference

- EN 55014-1:2021 EMC Emissions
- EN 55014-2:2021 Electromagnetic compatibility. Requirements for household appliances

EN 60335-1 2021 60335-1;2012+A15:2021 Household and similar electrical appliances. Safety General requirements.

EC 60335-1:2020 CMV Safety of electrical appliances for household and similar purposes

- IEC 60529:1989 Ingress of water
- IEC 60990:2016 Leakage of current Fig 4

IEC 60335-2-21 Ed. 7.0 b:2022 (+ Amendments) Electrical Appliances Part 2-21: Particular Requirements for Storage Water Heaters

DIN 2001-2, KTW

- EN16421 Drinking water supply from small units and non-stationary
- ~ EU 2020/2184~98/83/EEC and DIN2001-2



fm

Gary Miller
Date: 23 May 2023
Director of Engineering and Manufacturing

Airxcel Brand Portfolio



Introduction

Lire et comprendre toutes les instructions **avant** d'installer l'appareil Aqua-Hot. Aqua-Hot Heating Systems n'est pas responsable des dommages résultant du non-respect des instructions contenues dans ce document et dans toute autre documentation d'Aqua-Hot relative à cet appareil.

- Lire ce manuel **avant** d'installer ou d'utiliser le système Aqua-Hot afin de réduire le risque de blessures corporelles ou de dommages aux équipements.
- L'étiquette d'identification du produit contient les spécifications de l'appareil, les normes selon lesquelles il a été testé et des avertissements de sécurité importants.
- Débranchez le câblage électrique du système Aqua-Hot avant de procéder à des travaux de soudage ou de découpage au plasma sur le véhicule afin d'éviter d'endommager les composants électriques.
- Le réservoir d'eau du GEN-1 doit avoir un régulateur de pression d'entrée d'eau froide réglé sur 2,8 bars ou moins pour éviter son endommagement.



ATTENTION

- Faites attention lorsque vous travaillez sur ou à proximité d'un système d'alimentation en diesel.
- NE branchez PAS l'alimentation 12V CC à l'Aqua-Hot si le véhicule doit nécessiter des soudures.
- Soyez particulièrement prudent en présence d'enfants. Les enfants ne doivent pas jouer avec le chauffe-eau ou procéder à des opérations de nettoyage et d'entretien.
- Toutes les installations du véhicule doivent être conformes aux exigences des normes et réglementations nationales.
- À la température maximale de fonctionnement, la sortie d'air chaud est très élevée et peut provoquer des brûlures ou des blessures graves. Faites attention aux surfaces chaudes.
- Le brûleur produit des températures très élevées qui peuvent enflammer les matériaux inflammables environnants. Le brûleur doit être éteint lors du chargement ou du déchargement de matériaux inflammables.



PRÉCAUTION



Pour éviter toute surchauffe, NE couvrez PAS le chauffe-eau.

Aperçu du système

Le chauffe-eau Aqua-Hot Gen-1 est un système de chauffage à air pulsé capable de fournir de la chaleur et de l'eau chaude supplémentaires à l'aide d'un élément chauffant électrique intégré et d'un brûleur diesel.

Il existe trois options de chauffage :

- **Mode diesel** : le chauffe-eau ajuste automatiquement sa puissance en fonction de la température.
- **Mode électrique** : sélection manuelle du mode de chauffage de 900 W ou 1 800 W en fonction de la puissance de la prise de terre.
- **Mode hybride** : lorsque la demande d'énergie est faible, la priorité est donnée au chauffage électrique. Pour des besoins de chauffage plus importants, le brûleur se met automatiquement en marche.

Remarques importantes :

- L'installation ou l'entretien de l'appareil doit être effectué par un installateur ou un technicien qualifié.
- L'installation, les réparations et les interventions sous garantie ne peuvent être effectuées que par un technicien qualifié. Le système de chauffage doit être installé conformément aux réglementations locales ou à la législation et aux règlements nationaux.
- Aqua-Hot Heating Systems ne sera pas responsable des problèmes ou des dommages causés par le système installé par des techniciens non qualifiés.
- Ce système de chauffage a été certifié pour une installation sur des véhicules de loisirs (camping-cars et caravanes) uniquement, il n'est pas certifié pour une utilisation sur des bateaux.
- Le système de chauffage Aqua-Hot fonctionne indépendamment du moteur du véhicule et est directement relié au système électrique du véhicule ou de la caravane.
- Lisez ce manuel et suivez les instructions afin d'éviter toute blessure lors de l'installation et/ou de l'utilisation de l'appareil.

REMARQUE: contactez le centre de service agréé ou Aqua-Hot Heating Systems si vous avez des questions avant de commencer l'installation. Les informations peuvent être consultées en ligne sur le site airxcel.eu.

Toutes les installations du véhicule doivent être conformes à la législation et aux réglementations nationales.



Cet appareil est certifié CE. Toute modification apportée à cet appareil qui n'est pas décrite dans la documentation officielle ou qui n'est pas expressément autorisée par Aqua-Hot annulera cette certification.

Installation du système en toute sécurité

Familiarisez-vous avec le processus d'installation avant d'installer le système dans votre véhicule ou votre caravane.

- Veillez à protéger l'appareil pendant son installation. Ne faites pas tomber le chauffe-eau et ne montez pas dessus.
- L'alimentation et le circuit électrique (220 V CA et 12 V CC) doivent être isolés et ne doivent pas être en contact avec l'alimentation en carburant, à quelque moment que ce soit de l'installation.
- N'éteignez le brûleur qu'à l'aide de l'interrupteur situé à l'intérieur du véhicule. L'utilisateur doit savoir clairement quand le chauffage est activé ou désactivé.
- Ne débranchez pas l'alimentation 12 V CC avant le cycle de purge.
- N'éteignez le brûleur via l'interrupteur de la batterie qu'en cas d'urgence ou de danger.
- Évitez que les tuyaux ou les câbles électriques n'entrent en contact avec les arêtes vives des panneaux métalliques. Les câbles peuvent être endommagés par un court-circuit et provoquer un incendie. Faites attention lors de l'installation des câbles.
- Protégez les pièces du véhicule situées à proximité du brûleur contre les dommages dus à une chaleur excessive ou à une contamination par le carburant.
- Veillez à ce que le brûleur à combustion interne ne présente pas de risque d'incendie, même en cas de surchauffe. Veillez à ce que le chauffe-eau soit placé à une distance suffisante des autres parties du véhicule et à ce que le brûleur soit suffisamment ventilé.
- L'étiquette portant le numéro de série doit être visible et lisible après l'installation du chauffe-eau.
- Toutes les précautions doivent être prises pour minimiser le risque de blessures corporelles ou de dommages au brûleur ou au véhicule.

Alimentation en carburant

- N'utilisez pas le chauffe-eau dans des espaces clos tels qu'un garage. Les gaz d'échappement peuvent être toxiques. N'utilisez pas le brûleur pendant le ravitaillement en carburant ou lorsque d'autres équipements sont en cours d'entretien ou de ravitaillement.
- Le système d'alimentation en carburant doit être conforme aux réglementations techniques et administratives du pays d'utilisation.

Système d'échappement

- N'utilisez pas le chauffe-eau dans un espace clos ou sans ventilation par aspiration. Les gaz d'échappement peuvent être toxiques.
- Le système d'échappement doit être placé de manière à ce que les gaz ne pénètrent pas à l'intérieur du véhicule

par des ouvertures d'aération ou des fenêtres.

- L'emplacement de la sortie d'échappement doit être conforme aux normes de la législation et des réglementations nationales..



PRÉCAUTION

Si les informations contenues dans ce manuel ne sont pas suivies à la lettre, un incendie ou une explosion peut se produire et entraîner des dommages matériels, des blessures corporelles ou la mort.

Entrée d'admission d'air

- L'air de la chambre de combustion du brûleur ne doit pas provenir de l'intérieur du véhicule, mais uniquement de l'air frais de l'extérieur.
- Une conduite d'admission d'air est nécessaire pour l'air d'admission.
- L'entrée d'air doit être placée de manière à ne pas être obstruée.

QUE FAIRE EN CAS D'ODEUR DE GAZ

- Évacuez toutes les personnes du véhicule.
- Coupez l'alimentation en gaz du réservoir ou de la source de gaz.
- Ne touchez à aucun interrupteur électrique et n'utilisez pas de téléphone ou de radio dans le véhicule.
- Ne démarrez pas le moteur du véhicule ou le générateur électrique.
- Contactez le fournisseur de gaz le plus proche ou un technicien de service qualifié pour les réparations.
- S'il ne vous est pas possible de contacter un fournisseur de gaz ou un technicien de service qualifié, contactez les pompiers les plus proches.
- N'effectuez PAS la première mise en service avant de vous être assuré qu'il n'y a pas de fuites de gaz.
- N'ouvrez PAS l'alimentation en gaz tant que la fuite n'a pas été réparée.
- L'installation et l'entretien doivent être effectués par un installateur qualifié, un centre d'assistance technique ou un fournisseur de gaz.

LE TUYAU D'ÉVACUATION DE L'AQUA-HOT EST CHAUD !

- N'utilisez PAS le brûleur à l'intérieur d'un bâtiment fermé.
- Le chauffe-eau doit être éteint pendant le ravitaillement en carburant.
- Le chauffe-eau ne doit pas être utilisé pendant le ravitaillement en carburant du véhicule, si vous faites le plein du véhicule tracteur ou si le véhicule se trouve dans

Introduction

un espace clos.

- Le chauffe-eau ne doit pas être utilisé pendant le ravitaillement en carburant ou lors de l'entretien des appareils.
- Aqua-Hot Heating Systems ne sera pas responsable des problèmes et/ou des dommages causés par le système installé par des techniciens non qualifiés..



Figure 1



PRÉCAUTION

S'il n'est pas installé ou utilisé correctement, le système de chauffage peut produire des gaz CO dangereux lorsque le système d'alimentation fonctionne. Lisez toutes les consignes de sécurité avant l'installation ou l'utilisation de l'appareil.



Aqua-Hot®

An AIRXCEL Brand



For full details and installation requirements, please see installation and owner's manuals.

Burner	Diesel, 4 kW
Power (DC)	12VDC, 10A, 120W Max
Power (AC)	240VAC, 7.8A, 1800W Max
Fuel Consumption	280 - 650 mL/H
Water Tank Capacity	10 L
Max System Pressure	4.5 bar (450 kPa)
Max Pump Pressure	2.8 bar (280 kPa)
Model	GEN1 D4 E
Serial Number	GEN1D4E-0823-000001

REMARQUE: cette étiquette de produit est apposée sur le côté de l'Aqua-Hot et fournit une référence immédiate aux spécifications, aux normes d'essai et aux avertissements de sécurité importants.

Principales caractéristiques techniques

Tension nominale	DC12V	
Plage de tension de fonctionnement	DC10.5V - 16V	
Puissance maximale à court terme	8 - 10A	
Consommation énergétique moyenne	1.8 - 4A	
Type de carburant	DIESEL	
Puissance thermique du brûleur diesel (W)	2000	4000
Consommation de carburant (ml/H)	286/322	609/656
Courant de repos	1mA	
Volume de débit d'air chaud (m3/h)	287 (max)	
Capacité du réservoir d'eau	10L	
Pression maximale de la pompe à eau	2.8bar	
Pression maximale du système	4.5bar	
Tension d'alimentation nominale	220V	
Puissance de chauffage électrique	900W	1800W
Puissance électrique dissipée	3.9A	7.8A
Environnement de travail	-25°C - +80°C	
Altitude de travail	≤5000m	
Poids (kg)	15.6kg (sec)	
Dimensions (mm)	510 x 450 x 300	
Niveau de protection	IP21	

Chauffe-eau Aqua-Hot Gen 1

1. Chauffe-eau
2. Entrée d'air de combustion
3. Sortie d'évacuation des fumées
4. Couvercle des commandes
5. Pieds du châssis en plastique
6. Pieds du châssis en aluminium
7. Prise d'air de circulation
8. Raccordement d'eau froide (entrée)
9. Raccordement en carburant diesel
10. Raccordement d'eau froide (sortie)
11. Ventilateur d'air de combustion
12. Réservoir d'eau
13. Sorties d'air chaud (supérieures)
14. Sorties d'air chaud (inférieures)
15. Poignées encastrees
16. Centrale électronique
17. Écran de contrôle LCD

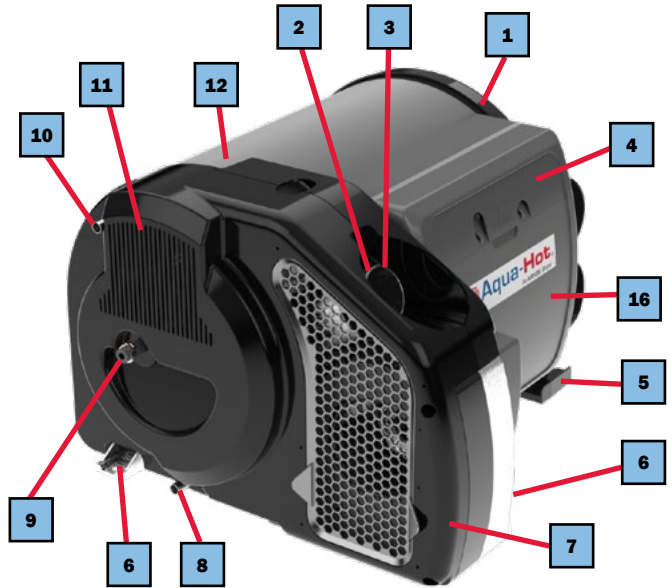


Figure 2

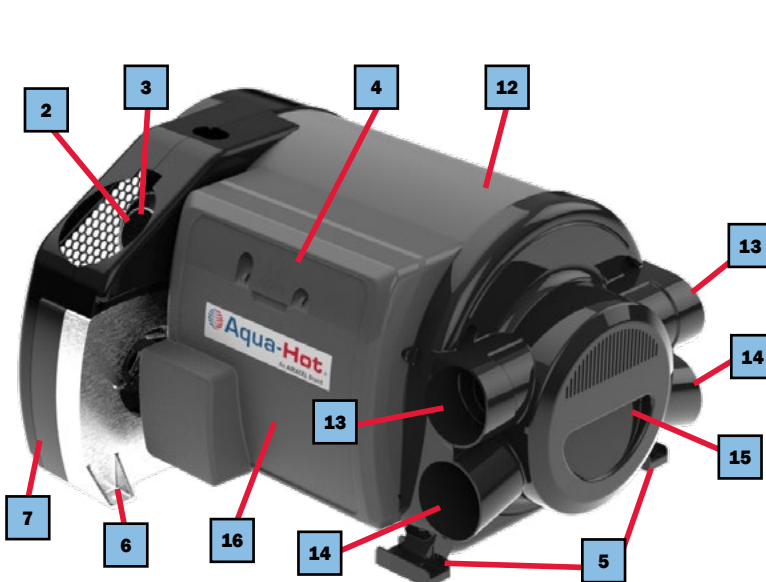


Figure 4

Figure 3

Installation du chauffe-eau

Installez l'Aqua-Hot dans un compartiment qui protège l'appareil et permet d'accéder au panneau supérieur et au panneau avant pour l'entretien. Ce chauffe-eau doit être installé à l'intérieur du véhicule.

1. Reportez-vous aux illustrations ci-dessous pour obtenir des informations sur le montage.
2. Fixez l'Aqua-Hot au plancher du véhicule à l'aide du matériel de montage adapté au matériau et aux tolérances du plancher.
3. L'Aqua-Hot est correctement positionné lorsqu'un accès facile à la partie supérieure et à la partie avant est assuré pour l'entretien.

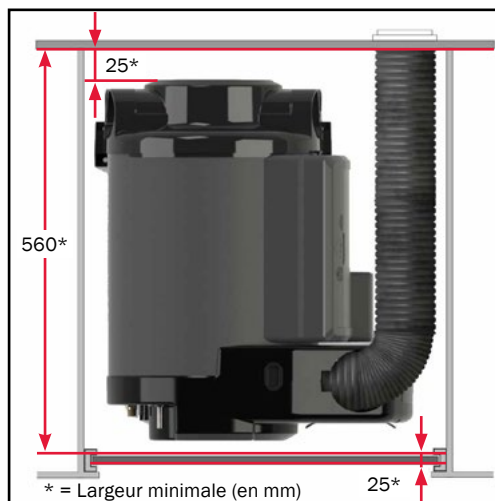


Figure 5

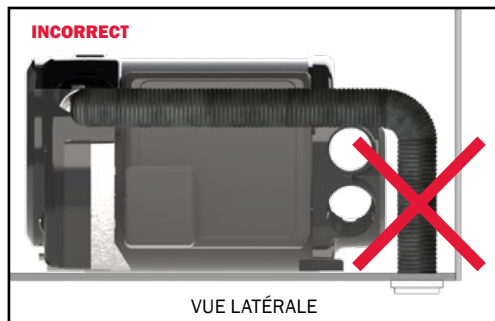


Figure 6

Assistance et autorisations

Fixez l'Aqua-Hot en respectant scrupuleusement les points suivants afin de garantir un fonctionnement et une position optimaux. Les dimensions des pieds de montage sont indiquées ci-dessous. IL EST INTERDIT DE COUVRIR LE CHAUFFE-EAU.

- Assurez-vous que le sol de la zone de montage peut supporter au moins **32kg**.
- Utilisez les (3) vis de montage sur les pieds du châssis en aluminium/plastique pour fixer l'Aqua-Hot au plancher du véhicule afin d'éviter d'endommager les conduites de carburant pendant la conduite et le fonctionnement du véhicule.
- Le meilleur endroit pour positionner l'Aqua-Hot est dans l'armoire centrale ou dans la zone de stockage afin de s'assurer que le chauffe-eau distribue la chaleur de manière uniforme, en veillant à ce qu'il y ait suffisamment d'espace pour retirer les panneaux de service sur le dessus et sur les côtés.
- La longueur minimale du tuyau d'évacuation est de 60 cm et la longueur maximale est de 200 cm.

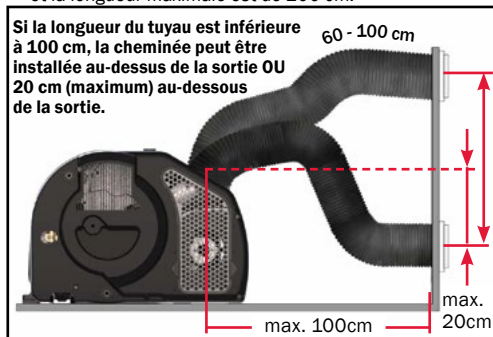


Figure 7

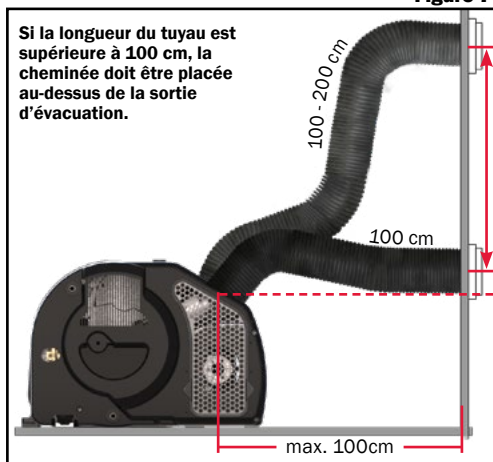


Figure 8

Évacuation et admission d'air

Le tuyau d'évacuation passe par le tuyau d'admission d'air. Le tuyau d'évacuation doit être légèrement plus court que le tuyau d'admission. La cheminée d'évacuation doit être installée sur la paroi latérale.

La longueur des tuyaux d'admission et d'évacuation est de 1 mètre. Reportez-vous aux figures 5-8 pour connaître les circuits autorisés.

- L'air d'admission ne doit pas provenir des zones d'habitation. L'ouverture de l'admission d'air ne doit pas être orientée dans le sens de la marche et ne doit pas être obstruée par de la neige, des débris ou de l'eau.
- Il n'y a pas de différence de pression d'air entre la sortie des gaz d'échappement et l'entrée d'air.
- Le tuyau d'admission d'air doit être placé de manière à ce que l'admission ne finisse pas à l'intérieur du véhicule.
- La cheminée murale doit être placée loin d'une fenêtre d'aération (minimum 30 cm) et d'une porte de remplissage (minimum 50 cm) afin d'éviter que les gaz ne pénètrent dans le camping-car.

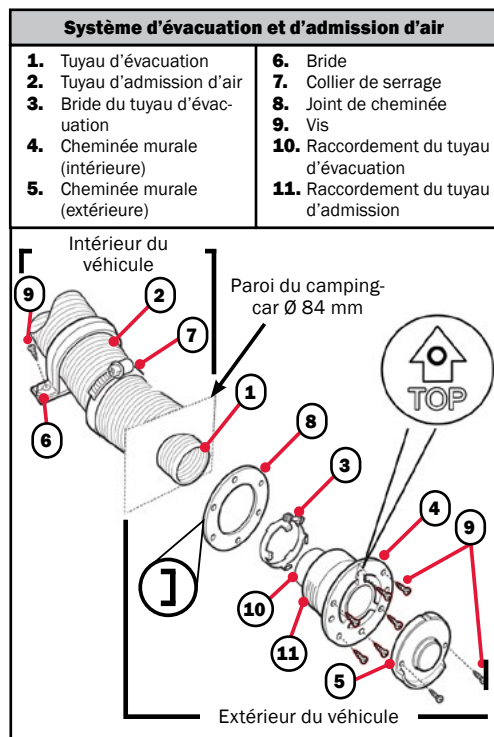


Figure 9

Installation de la cheminée d'évacuation (entrée et sortie d'air).

- Coupez le tuyau d'évacuation et le tuyau d'admission d'air à la longueur voulue.
- Si l'une des extrémités est endommagée ou pliée, coupez environ 2 cm.
- Faites glisser le tuyau d'admission d'air sur le tuyau d'évacuation.
- Choisissez une surface de montage plane de manière à ce que l'air d'admission puisse pénétrer de tous les côtés.
- Percez un trou (Ø 84 mm) dans la paroi du véhicule et colmatez-le avec le joint (Fig. 9 #8), le côté lisse étant orienté vers le tuyau d'évacuation et le joint étant orienté vers la paroi du camping-car (Fig. 9 #3).
- Faites glisser un collier de serrage (Fig. 9 #3) sur le tuyau d'évacuation et insérez le tuyau dans le trou. Serrez le collier (couple de 3,4 - 4 Nm).
- Insérez le tuyau d'admission d'air sur les sommets de la cheminée d'évacuation (Fig. 9 #11).
- Utilisez 6 vis (Fig. 9 #9) pour fixer la cheminée d'évacuation. Veillez à ce que le « TOP » soit orienté vers le haut.
- Utilisez 2 vis pour fixer le chapeau de la cheminée d'évacuation, puis fixez le tuyau d'évacuation à la paroi du véhicule à l'aide de la bride de montage (Fig. 9 #6).

⚠ ATTENTION

Des bords tranchants se présentent lors de l'assemblage du tuyau d'évacuation.

Portez des équipements de protection pendant le montage.

Toutes les installations du véhicule doivent être conformes à la législation et aux réglementations nationales.

Pour toute information utile, reportez-vous aux normes BS ISO 8178 « Moteurs à combustion interne » et ISO 11042 « Émissions de gaz d'échappement ».

- Si cette application particulière nécessite des modifications, contactez Aqua-Hot Heating Systems au +39 0424 1953311 pour toute assistance supplémentaire.

⚠ DANGER

RISQUE D'EMPOISONNEMENT AU MONOXYDE DE CARBONE

Si les gaz d'échappement du camping-car ou du chauffe-eau pénètrent dans le véhicule, le monoxyde de carbone peut empoisonner les personnes et provoquer des blessures graves, voire mortelles.

Raccordement de l'entrée d'air au chauffe-eau

Il faut laisser 20 mm à l'extrémité du tuyau d'évacuation : le tuyau doit être comprimé et non pas redressé.

- Insérez le tuyau d'évacuation (n° 2) dans l'orifice d'échappement aussi profondément que possible.
- Fixez la bride (n° 1) en haut et serrez.
- Positionnez le tuyau d'admission d'air (n° 4) sur l'orifice d'entrée.
- Positionnez le collier (n° 3) et serrez.

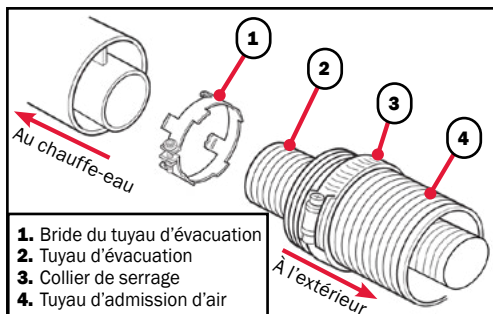


Figure 9a

Lors de l'utilisation du tuyau d'évacuation avec silencieux interne :

- Insérez le tuyau d'évacuation avec le joint torique (n° 2) dans l'orifice d'échappement aussi profondément que possible.
- Fixez le clip en C (n° 1) dans les deux trous de l'orifice d'échappement du chauffe-eau pour maintenir le tuyau d'évacuation en place.
- Positionnez le tuyau d'admission d'air (n° 4) sur l'orifice d'entrée.
- Positionnez le collier (n° 3) et serrez.

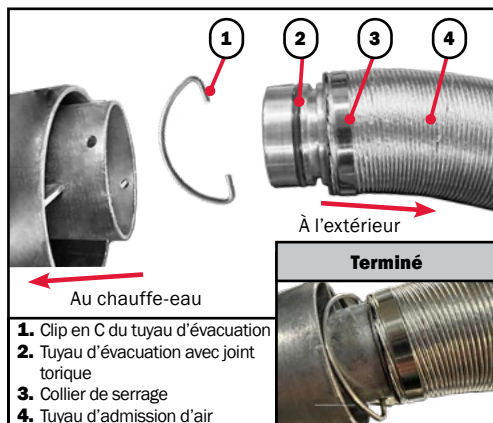


Figure 9b

Installation de la prise d'air de circulation

- L'appareil aspire l'air de circulation de l'intérieur du véhicule.
- L'ouverture d'admission d'air doit être installée dans une position qui ne permet pas l'aspiration des gaz d'échappement.
- La grille d'entrée d'air (n° 1) doit se trouver à au moins 150 cm² entre l'espace de vie du véhicule et l'espace du compartiment du GEN-1.

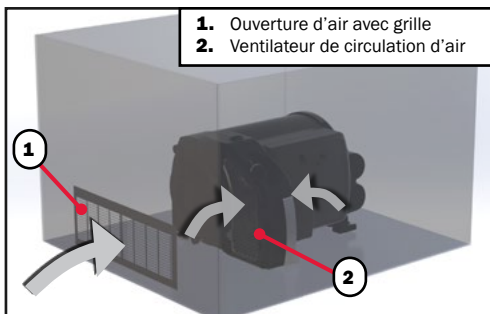


Figure 9c

Installation d'une grille d'aspiration et de distribu- tion d'air

- L'air chaud est distribué à l'intérieur du véhicule par des conduites d'air flexibles.
- Les conduites d'air doivent être installées correctement afin que l'appareil puisse fonctionner correctement. La conduite de chaque sortie doit être d'au moins 1 mètre de long. Des conduites de même longueur sont idéales pour assurer une distribution uniforme de l'air dans l'habitacle.
- Les conduites plus longues doivent être raccordées aux sorties supérieures.
- Au moins **3 des 4** sorties d'air chaud doivent être utilisées pour une bonne répartition de la chaleur.
- Les sorties d'air sont raccordées à des conduites d'air d'un diamètre extérieur de 65 mm. Elles doivent être conformes aux exigences locales en matière de qualité des tuyauteries sous pression.
- Chaque conduite d'air doit comporter au moins une sortie. La conduite de sortie d'air doit être solidement insérée dans l'orifice de raccordement.
- Il est recommandé d'utiliser des coudes de 90°, en limitant au maximum les courbures.
- Si la longueur de la conduite est inférieure à 2 m, la conduite d'air ne doit pas être installée plus haut que le raccordement de la conduite d'air sur le GEN1.
- Si la longueur de la conduite est inférieure à 50 cm, formez un siphon en forme de U près de la sortie d'air

(Figure 11) afin d'empêcher tout réchauffement interne indésirable lorsque le système est uniquement en mode eau chaude.

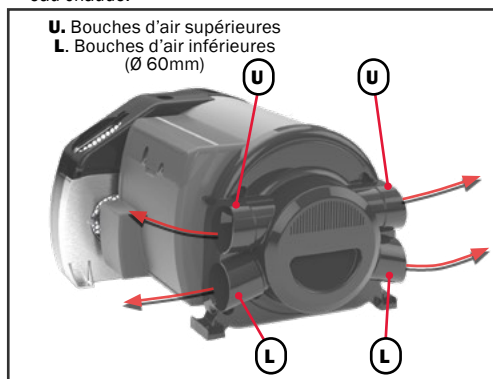


Figure 10

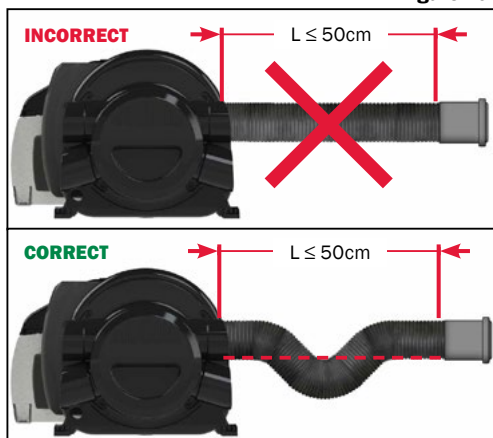


Figure 11

Installation des bouches de sortie d'air :

1. Percez un trou de 6 cm de diamètre dans la paroi.
2. Insérez la bouche d'aération dans le trou par l'AVANT de la paroi. Fixez-la à la paroi à l'aide des vis.

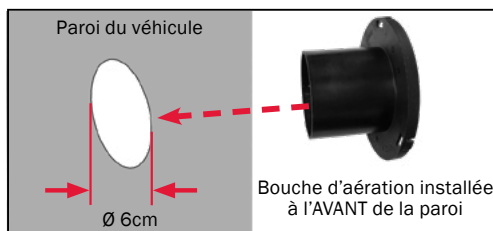


Figure 12

3. Raccordez la prise d'air à la sortie.

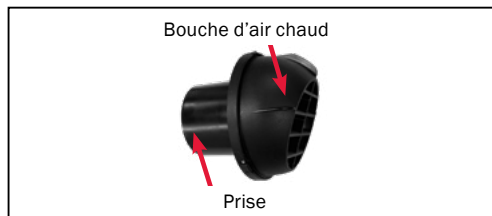


Figure 13

4. Insérez la conduite d'air chaud dans la sortie (depuis l'arrière de la paroi) jusqu'à ce qu'elle soit bien en place. Fixez solidement la conduite d'air à la sortie.

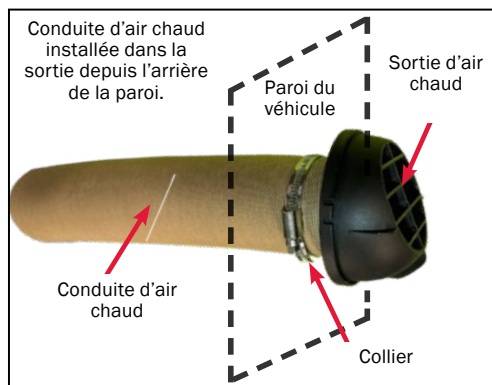


Figure 14

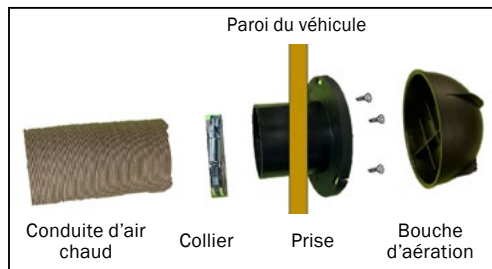


Figure 15

REMARQUE: L'illustration suivante n'est qu'un exemple de l'agencement du système de chauffage Aqua-Hot. L'emplacement réel peut varier en fonction de la conception du véhicule. Pour toute question ou assistance, contactez-nous au +39 0424 1953311.

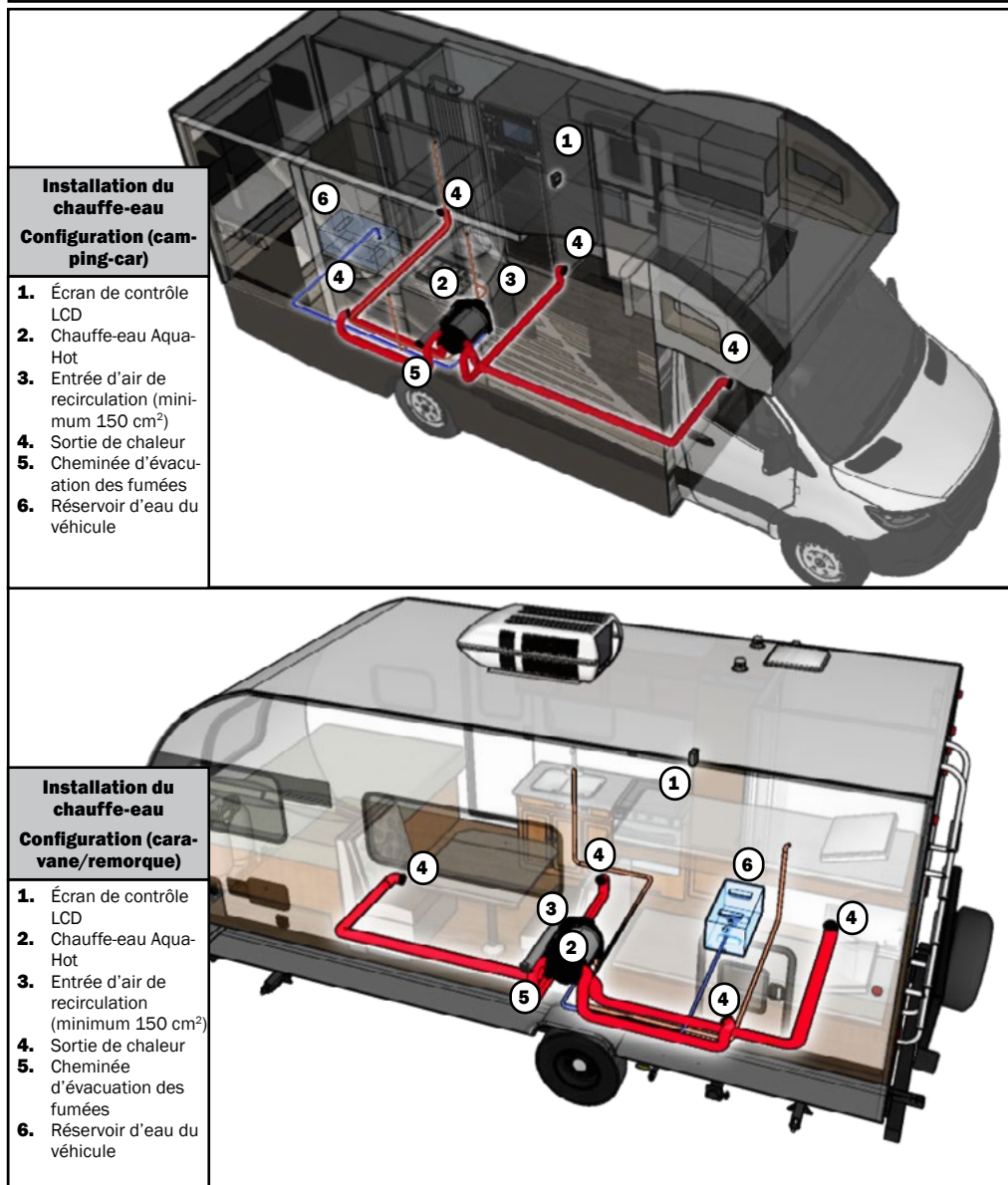


Figure 16

Alimentation en carburant

Exigences en matière de système d'alimentation en carburant

- Le carburant diesel doit être prélevé directement dans le réservoir principal du véhicule, le cas échéant. Si nécessaire, un réservoir de carburant distinct de 10 litres peut être installé.
- Le réservoir de carburant doit être équipé d'un tuyau d'aspiration de carburant spécifique. Veillez à ce que la jauge de niveau de carburant n'entrave pas le fonctionnement de l'alimentation en carburant du véhicule ou de l'indicateur de carburant, quel que soit le mode d'utilisation.
- La jauge de niveau de carburant doit être positionnée verticalement et son extrémité doit se trouver à au moins 25 mm au-dessus du fond du réservoir.
- Le trou dans le réservoir doit avoir un diamètre de 25 mm. Veillez à ce que les bords soient lisses afin d'assurer une bonne étanchéité.

Installation de la jauge de niveau de carburant

- Percez un trou de 25 mm dans la partie supérieure du réservoir de carburant.
- Enlevez les pièces tranchantes et poncez les bords à l'aide d'un papier de verre ou d'un tissu abrasif.
- Déterminez la longueur de la jauge de niveau de manière à ce que l'extrémité dépasse d'au moins 25 mm le fond du réservoir de carburant.
- Coupez l'excédent de la jauge de niveau à un angle de 45°, en éliminant les arêtes vives.
- Assemblez les pièces sans les serrer.
- Placez un joint torique entre la paroi intérieure du réservoir et la buse d'aspiration avec une rondelle et l'écrou fourni. Serrez l'écrou au couple de 6 Nm (± 1 Nm). NE serrez PAS trop l'écrou afin d'éviter que la rondelle en caoutchouc ne se déforme.



PRÉCAUTION

Le non-respect des instructions relatives au système d'alimentation en carburant peut entraîner des dommages à l'Aqua-Hot, au brûleur ou au véhicule. Des blessures corporelles graves peuvent en résulter. Veuillez suivre attentivement les instructions.

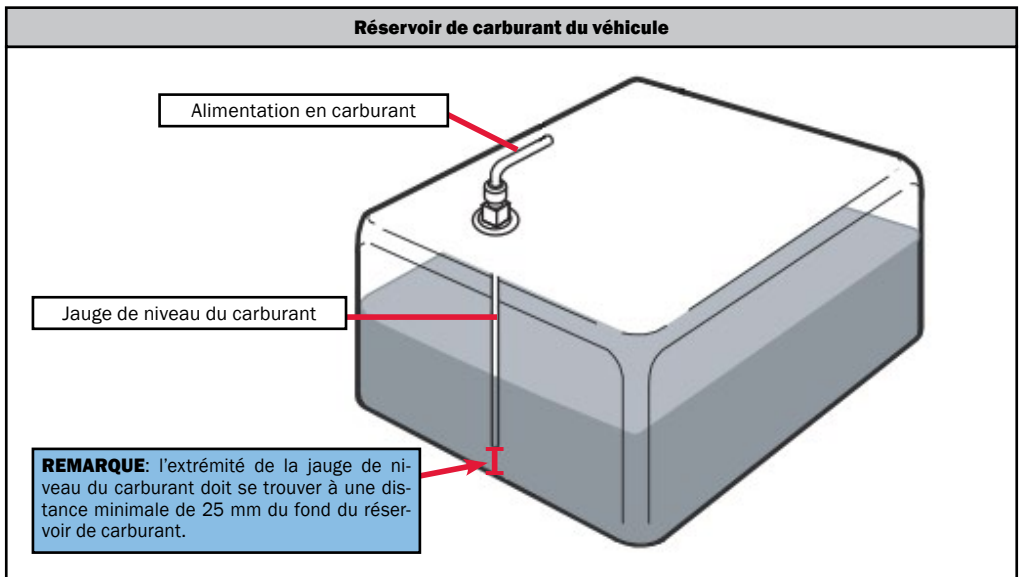


Figure 17

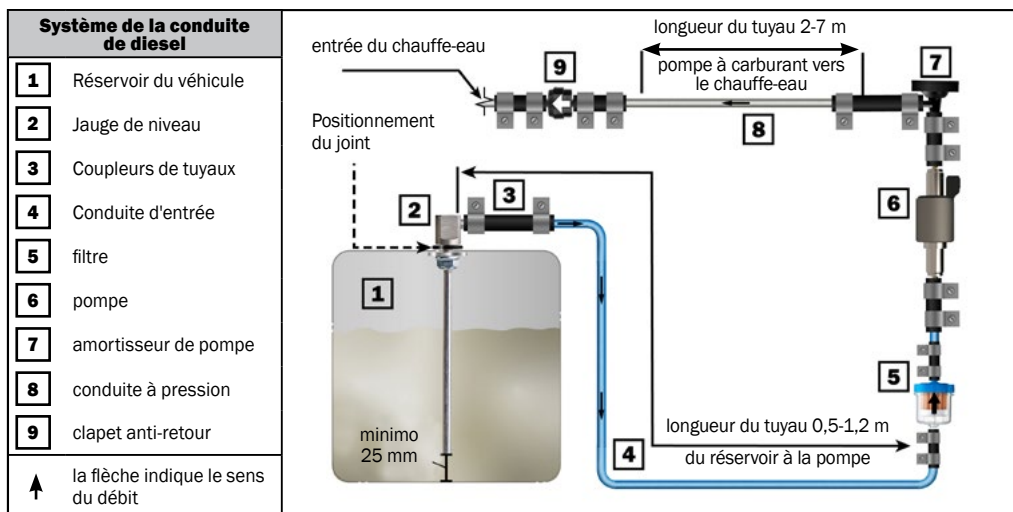


Figure 18

Exigences relatives aux conduites de carburant

- Se reporter à l'exemple de schéma ci-dessus.
- Utiliser la conduite de carburant fournie avec les coupleurs et les colliers inclus.
- La conduite de carburant ne doit pas descendre de la pompe à carburant vers le brûleur - voir la Figure 18.
- La conduite de carburant doit être correctement fixée afin d'éviter qu'elle ne s'affaisse.
- La conduite de carburant doit être installée de manière à ne pas endommager la conduite de carburant principale (c'est-à-dire près du tuyau d'évacuation).
- La conduite de carburant doit être montée et fixée à l'aide de colliers de serrage. Le collier de serrage doit être serré de manière à ce que les deux languettes du collier se touchent.
- La conduite de carburant doit être aussi courte que possible. La longueur totale de la conduite de carburant ne doit pas dépasser 8,2 m. La longueur maximale de la conduite d'arrivée du carburant (tuyau bleu) est de 1,2 m, et la longueur maximale de la conduite de pression (tuyau transparent) est de 7 m.
- La conduite de carburant doit être posée le plus horizontalement possible, en évitant les pentes excessives afin d'éliminer les poches d'air.
- Le système d'alimentation en carburant doit être conforme à la législation et aux réglementations nationales.



PRÉCAUTION

N'utilisez PAS de biodiesel dans la conduite de carburant. Cela pourrait endommager le brûleur et le système d'alimentation. Veuillez suivre les instructions pour garantir un fonctionnement sûr. Vérifiez toujours qu'il n'y a pas de fuite de carburant avant de faire fonctionner le brûleur.

Filtre à carburant

- Un filtre doit être installé avant la pompe afin de s'assurer que le carburant arrive toujours propre.
- Veillez à ce que le filtre à carburant soit installé dans un endroit accessible afin de pouvoir le remplacer lors de l'entretien.
- Il est recommandé de remplacer le filtre, le joint de raccordement du tuyau et le clip tous les ans.
- Le filtre peut être monté verticalement ou horizontalement ; prenez note de la position d'installation et du sens d'écoulement (Fig. 22).

Pompe à carburant

- La pompe à carburant doit être installée horizontalement. Il n'est pas recommandé de l'installer en la tournant de 180° (Fig. 20).
- Elle doit être fixée à l'aide d'une attache en caoutchouc et inclinée vers le haut. Ne l'installez pas à proximité du tuyau d'évacuation..

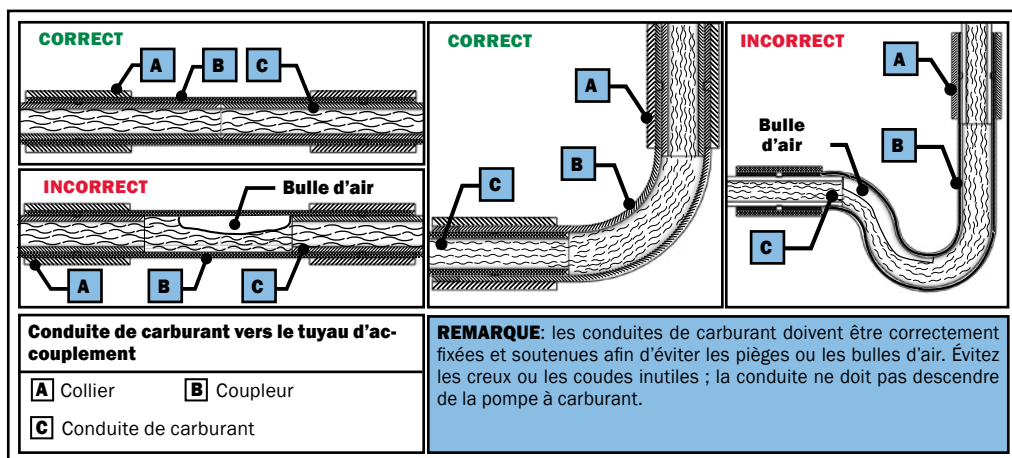


Figure 19

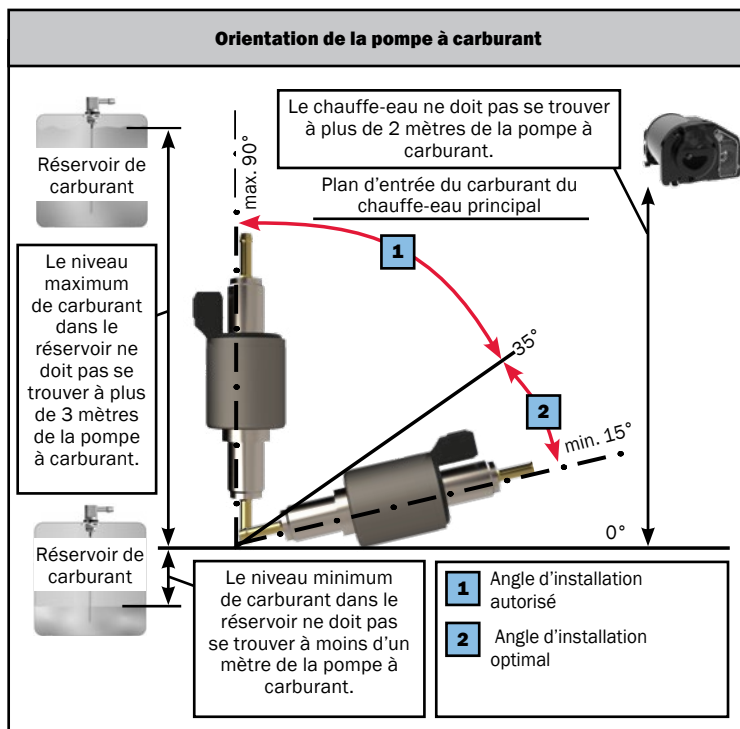


Figure 20



Figure 21

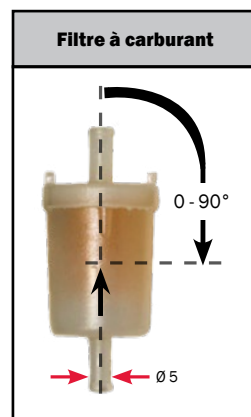


Figure 22

Amorçage du système de carburant

Amorçage du système de carburant

Pour fonctionner correctement, le système d'alimentation en carburant doit être amorcé et ne doit pas contenir de bulles d'air.

- L'amorçage doit être effectué avant la première utilisation ou après le remplacement du filtre à carburant.
- Le système de carburant ne doit être amorcé que lorsque la conduite de carburant est débranchée du chauffe-eau.
- Placez l'extrémité déconnectée de la conduite de carburant dans un seau ou un autre contenant pour recueillir le carburant.
- Lorsque la conduite de carburant et le clapet anti-retour sont déconnectés du système, accédez à la fonction GoOil dans le menu des paramètres.
- Laissez la fonction GoOil fonctionner jusqu'à ce qu'il n'y ait plus de bulles d'air dans la conduite de carburant transparente.
- Reconnectez la conduite de carburant et le clapet anti-retour au chauffe-eau.



PRÉCAUTION

N'utilisez PAS la fonction GoOil lorsque la conduite de carburant est connectée au chauffe-eau.



Figure 23

Système d'eau domestique

- Toutes les conduites, les vannes et les raccords d'eau doivent être sûrs pour l'eau potable, et résistants à la pression (jusqu'à 4,5 bars) et à l'eau chaude (jusqu'à 80°C).

- Tous les raccordements doivent être sécurisés à l'aide de colliers de serrage ou de bagues de sertissage.

Le système d'eau domestique doit être installé par un technicien qualifié et doit respecter toutes les exigences ou réglementations locales.

REMARQUE: la pression de l'eau au niveau du chauffe-eau ne doit pas dépasser 2,8 bars. Si la pression de l'eau est supérieure à 2,8 bars, un régulateur de pression doit être installé.

- Si la pompe à eau doit être immergée, un clapet anti-retour doit être installé entre la pompe et le premier robinet de la conduite d'eau froide.
- Une soupape de sécurité (4,5 bars) doit être installée pour protéger le système contre les surpressions.
- Le clapet anti-retour (n° 6 Figure 24) doit être installé dans le bon sens.

La flèche sur le clapet anti-retour doit être orientée vers l'écoulement de l'eau.



DANGER

Une température de l'eau supérieure à 52°C peut provoquer de graves brûlures instantanées ou la mort par ébullition. La température de l'eau sortant du chauffe-eau sera de 71°C. Touchez l'eau avant de prendre un bain ou une douche ! Des limiteurs de température sont disponibles.

Pour de plus amples informations, reportez-vous au schéma ci-dessous.

Schéma d'installation de l'eau chaude sanitaire

1. Limiteur de pression
2. Arrivée d'eau froide
3. Sortie d'eau chaude
4. Vanne de vidange
5. Vanne de mélange
6. Clapet anti-retour
7. Conduites d'eau domestique
8. Régulateur de pression

9. Raccordement à l'eau communale
10. Raccordement au réservoir d'eau
11. Pompe à eau
12. Réservoir d'eau douce

REMARQUE: ce schéma n'est qu'un exemple de l'agencement du système d'eau chaude. L'emplacement réel peut varier en fonction de la conception du véhicule.

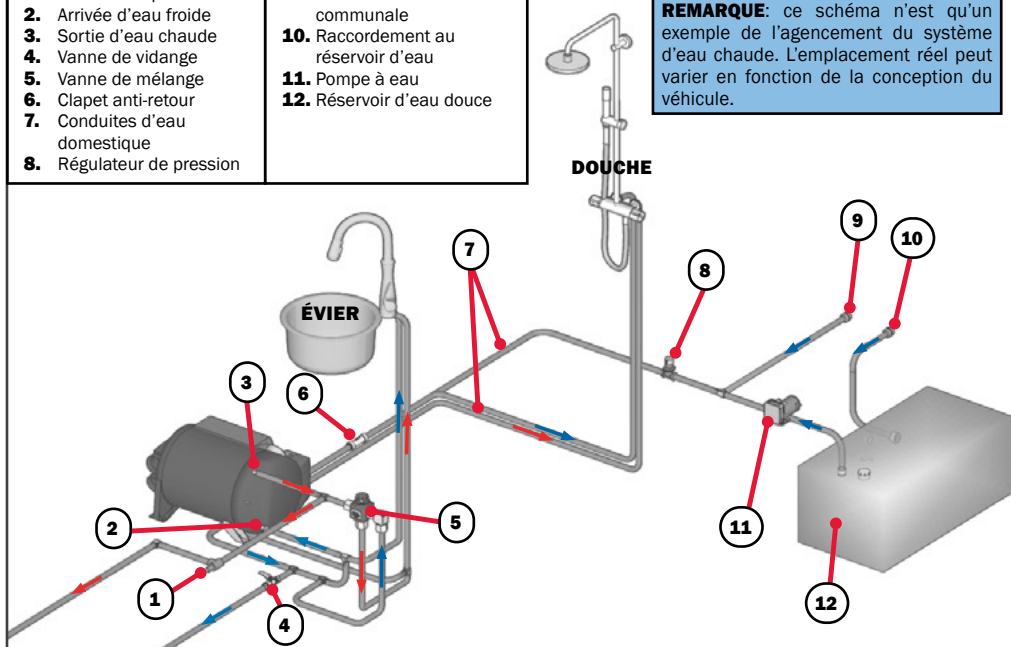


Figure 24

Remplissage du système d'eau

Avant de remplir le système avec de l'eau sanitaire, vérifiez que la soupape de sécurité et la vanne de vidange sont fermées.

- Mettez l'alimentation de la pompe en marche via l'interrupteur de la pompe.
- Ouvrez un robinet d'eau chaude dans le véhicule et maintenez-le ouvert jusqu'à ce que tout l'air soit purgé de la conduite et que l'eau coule en continu.
- Maintenez le robinet ouvert jusqu'à ce que tout l'air soit purgé et que le réservoir d'eau soit rempli.



DANGER



Risk of Severe Burn or Death from Scalds. Water temperature over 51°C (123.8°F) can cause severe burns instantly or death from scalds. See instruction manual before setting temperature at water heater. Feel water before bathing or showering. Temperature limiting valves are available, see manual.

WARNING:
HOT WATER CAN PRODUCE 3RD DEGREE BURNS
- IN 6s at 60°C (140°F)
- IN 30s AT 54°C (129.2°F)
WATER DELIVERY TEMPERATURE MIXING VALVE WAS
FACTORY SET AT 49°C (120.2°F).
CONTACT QUALIFIED SERVICE PERSONNEL FOR
ADJUSTMENTS.

LDE-003-260

Désinfection du système d'eau domestique

AVERTISSEMENT

Les composants Aqua-Hot ne sont pas compatibles avec une exposition prolongée à l'hypochlorite de sodium (eau de Javel ou eau de Javel liquide). L'utilisation de produits contenant de l'eau de Javel, y compris les refroidisseurs d'eau, peut provoquer la corrosion des conduites d'eau domestique et entraîner une défaillance irréparable du système Aqua-Hot en créant des fuites qui ne peuvent pas être réparées. Ces dommages ne sont pas couverts par la garantie Aqua-Hot.

Si vous désinfectez votre système d'eau chaude, veuillez à respecter toutes les réglementations nationales en vigueur ou toute autre norme locale applicable aux systèmes d'eau.

REMARQUE: une exposition prolongée à l'eau de Javel domestique corrodera les composants de l'Aqua-Hot et risque de réduire considérablement la durée de vie de l'appareil. L'Aqua-Hot ne doit en aucun cas être exposé à de l'eau de Javel pendant des périodes prolongées.

Raccordement de la thermistance

La thermistance doit être installée, sinon le système ne fonctionnera pas correctement. Il est recommandé d'installer le capteur à l'abri de la chaleur directe.

Installation

1. Pour des performances optimales, le capteur doit être monté sans que l'air de l'environnement de l'habitacle ne l'obstrue.
2. Percez deux trous de montage et un troisième pour les câbles. Connectez la thermistance à l'aide de deux éléments de fixation.
3. Reliez la longueur nécessaire de câble de 0,5 mm² à chaque extrémité de câble fourni pour atteindre l'appareil GEN1. Terminez chaque câble avec les connecteurs à fourche fournis pour le connecter à l'appareil GEN1.

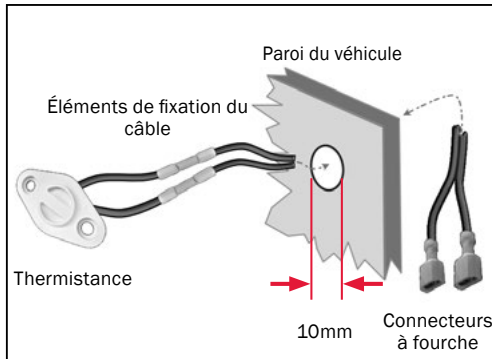


Figure 25

Raccordement électrique

Le panneau de commande est situé sur l'appareil, sous le couvercle, comme indiqué ci-dessous. Le couvercle peut être retiré en appuyant dessus et en le faisant glisser dans le sens de la flèche pour le déverrouiller. Veillez à ce que les câbles raccordés ne soient pas retirés lors de l'enlèvement du couvercle.

Installez les câbles en les tenant à distance des arêtes vives et des surfaces métalliques, des tuyaux d'évacuation et des conduites de carburant.

Les câbles de connexion et les prises ne doivent pas être forcés. Utilisez des colliers de serrage pour les fixer dans leur logement. Les câbles ne doivent pas se desserrer ou se déconnecter lorsque le véhicule et l'appareil fonctionnent.

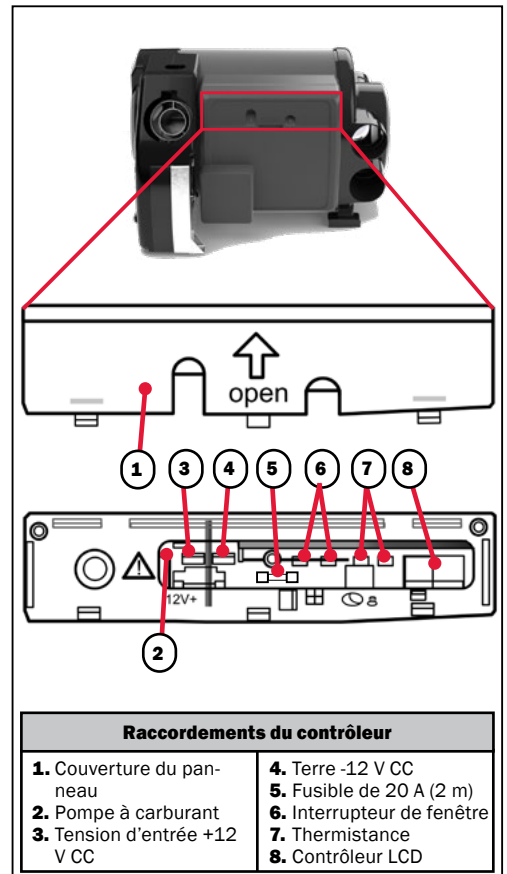


Figure 26

Raccordement à l'alimentation à 12 V CC



ATTENTION

Ne branchez PAS l'alimentation à 12 V CC à l'Aqua-Hot si le véhicule nécessite des soudures. Le soudage électrique causera des dommages graves et irréversibles à l'Aqua-Hot.

Cette section décrit les exigences, les étapes et les informations nécessaires pour raccorder l'Aqua-Hot au système électrique à 12 V CC du véhicule.

Suivez toutes les directives et faites attention à toutes les remarques. Le non-respect de ces directives peut nuire aux performances de l'appareil et endommager l'Aqua-Hot et/ou le véhicule.

- L'installation doit être effectuée par un professionnel qualifié conformément aux réglementations nationales en vigueur.
- L'alimentation à 12 V de l'appareil doit être raccordée à la batterie et protégée par un fusible de ligne (20A).
- Les câbles d'alimentation principale et de mise à la terre du système doivent être installés directement sur la batterie du véhicule, comme indiqué dans le schéma ci-dessous. Les conduites doivent être protégées.
- Le câble d'alimentation doit avoir un diamètre de :
 - 2 x 2,1 mm2 jusqu'à 5 m de longueur
 - 2 x 3,3 mm2 jusqu'à 6 m de longueur

Pour des longueurs supérieures à 6 m, contactez Aqua-Hot.



PRÉCAUTION

RISQUE DE CHOC ÉLECTRIQUE

La chaudière doit être raccordée à la terre.

Raccordement électrique à 220 V CA

Cette section décrit comment raccorder l'Aqua-Hot au système électrique 220 V CA du véhicule. Lorsque le véhicule est branché sur une prise ou un générateur (alimentation en CA), l'Aqua-Hot est chauffé par 2 éléments électriques de 900/1 800 W. Lorsque l'EL1/EL2 est en marche, l'alimentation en CC du contrôleur permet d'alimenter le relais CA, qui envoie du courant alternatif 220V.

- L'installation doit être effectuée par un professionnel qualifié conformément aux réglementations nationales en vigueur.
- La chaudière doit être raccordée au réseau 220V CA et protégée par un disjoncteur magnétothermique de 10A. La tension 220V CA doit être séparée de la tension 12V CC.
- L'alimentation électrique de la chaudière doit pouvoir être coupée au moyen d'une prise facilement accessible ou d'un disjoncteur magnétothermique.

Câblage CA		
Connexion	Type	Couleur
AC1	Neutre	Noir
AC2	Terre	Jaune/Vert
AC3	Ligne	Rouge

Raccordement électrique 12V CC écran LCD

Cette section détaille les exigences relatives au raccordement de l'écran LCD de l'Aqua-Hot à l'alimentation 12V.

- L'écran LCD doit être connecté à l'alimentation 12V sans passer par le câble de déconnexion de la batterie principale.
- Un fil positif et un fil de terre situés à l'arrière de l'écran LCD doivent être connectés à l'alimentation 12V par l'intermédiaire d'un fusible de 1A.
- Un fusible de 1A doit être installé dans la boîte à fusibles du véhicule ou en ligne dans un endroit accessible.

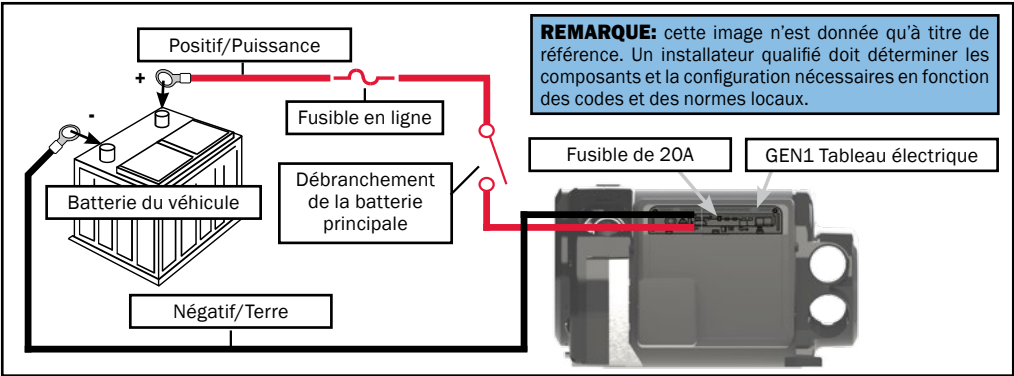


Figure 27

Écran LCD de l'Aqua-Hot

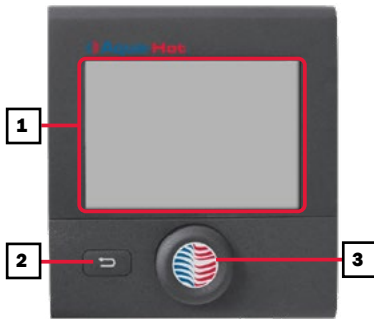


Figure 28

- | | |
|---|------------------|
| 1 | Zone d'affichage |
| 2 | Touche retour |
| 3 | Touche rotative |

Considérations relatives au montage :

- Installez le contrôleur LCD dans un endroit intérieur étanche et à hauteur des yeux.
- L'écran nécessite un espace d'au moins 30 mm à l'arrière pour permettre le passage des câbles et des connexions.
- Pour de plus amples informations, reportez-vous aux schémas ci-contre.

Procédure de montage :

1. Percez un trou de 84 mm x 74 mm dans la paroi du véhicule.
2. Fraisez les coins de cette découpe à l'aide d'une mèche de 3 mm de diamètre.
3. À l'aide de quatre vis M3 x 10, fixez le support de l'écran LCD en place sur la découpe que vous venez de faire.
4. Branchez le câble de l'écran LCD à l'arrière de l'écran.
5. Fixez l'écran LCD au support de montage à l'aide de la (1) vis M3 x 6.

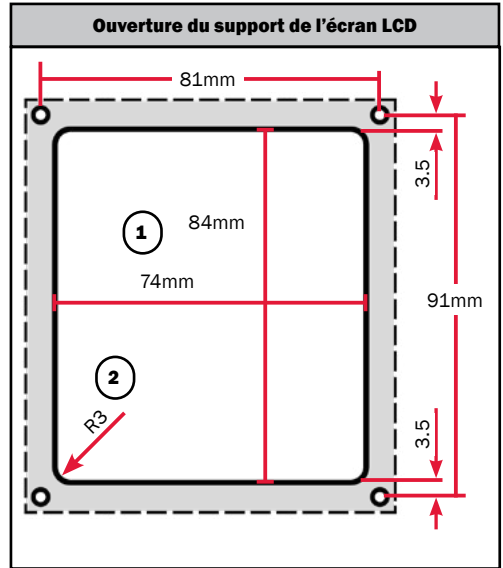
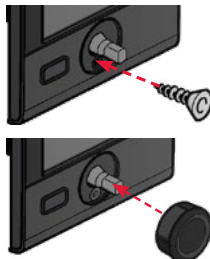


Figure 29

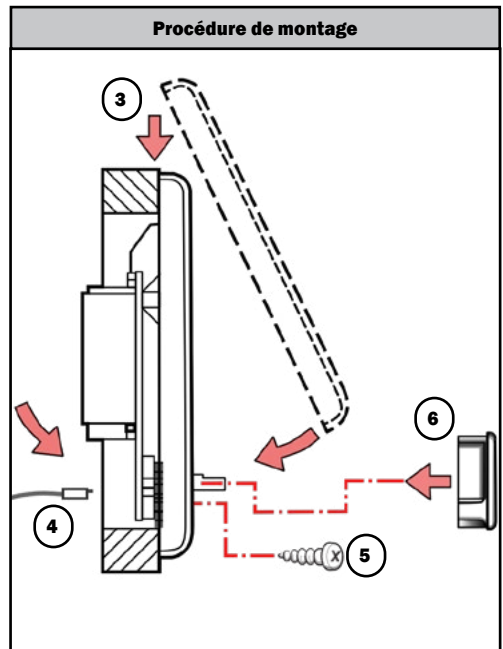
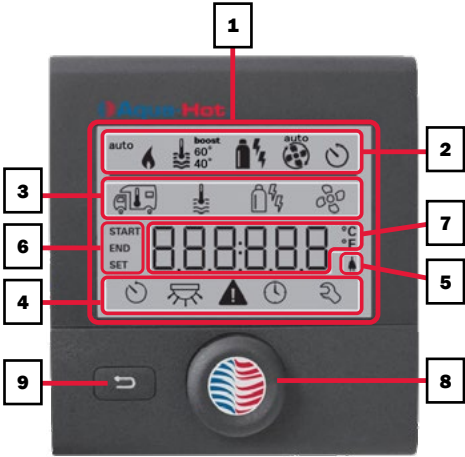


Figure 30

Fonctionnement de l'écran LCD



1	Zone d'affichage	6	Affichage de l'heure
2	Affichage de l'état	7	Affichage du réglage des paramètres
3	Barre de menu (en haut)	8	Touche rotative/bouton rotatif
4	Barre de menu (en bas)	9	Touche retour
5	Alimentation 220V		

Section d'affichage et de contrôle :

- Les informations sont affichées sur l'écran rétro-éclairé.
- Dans la barre de menu (3, 4), vous pouvez sélectionner la fonction de l'écran LCD. Les paramètres de fonctionnement sont affichés sur la barre d'état (2) et la barre d'affichage (5, 6).
- Lorsque le système est alimenté en 220 V, la colonne d'indication de l'alimentation 220 V (5) affiche le symbole de l'alimentation.
- Pendant le fonctionnement du chauffe-eau, réglez la barre de paramètres (7) pour qu'elle affiche les heures de début et de fin ainsi que la température ambiante.
- Appuyez sur la touche retour (9) pour revenir à l'interface précédente.

Touche rotative (8)

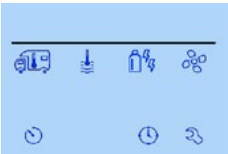
- En tournant le bouton, vous pouvez sélectionner, modifier et enregistrer les icônes des barres de menu 3 et 4.
- Appuyez sur la touche pour confirmer l'enregistrement et revenir au menu principal.
- Appuyez sur la touche et maintenez-la enfoncée (+3 secondes) pour allumer/éteindre l'écran LCD.

Marche :

Maintenez le bouton enfoncé pendant 3 secondes pour allumer l'écran LCD. Après quelques secondes, l'heure est affichée à 00:00.



Cliquez sur le bouton pour afficher les options initiales sur l'écran.



Réglage de l'horloge (réglage de l'heure)

- Cliquez sur le bouton pour afficher les icônes de la barre de menu (3, 4).



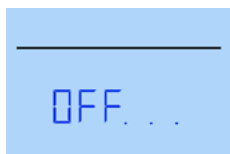
- Utilisez le bouton pour sélectionner l'icône « Régler l'horloge » dans la barre de menu (4).
- Cliquez sur le bouton pour accéder aux réglages de l'horloge.



- Utilisez le bouton pour régler l'heure.
- Le matin, un « A-- » s'affiche, l'après-midi, un « P-- » s'affiche.
- Cliquez à nouveau sur le bouton pour confirmer l'heure, puis l'affichage des minutes clignote.
- Réglez les minutes à l'aide du bouton.
- Cliquez sur le bouton pour confirmer et quitter le réglage de l'horloge.
- Tournez le bouton pour démarrer
- Appuyez sur le bouton pendant 3 secondes et l'écran LCD se mettra en marche.

Arrêt

Appuyez sur le bouton pendant plus de 3 secondes à partir de l'écran d'accueil. Lorsque l'écran LCD est éteint, le processus de chauffage et tout équipement connecté sont également automatiquement éteints. Les paramètres antérieurs à l'arrêt sont conservés.



Processus inactif (cycle de refroidissement)

Étant donné que le chauffe-eau dégage une chaleur résiduelle importante après son fonctionnement et qu'il doit être nettoyé par la suite, le ventilateur fonctionne normalement pendant quelques minutes pour le refroidissement.

Réglages de la fonction de chauffage

Réglez d'abord le mode d'énergie, puis sélectionnez le chauffage de l'eau, le chauffage de la pièce ou les deux. Enfin, réglez la vitesse de ventilation. Les réglages par défaut de la fonction de chauffage sont : le réglage de l'énergie FUEL et la vitesse du ventilation ECO.

Réglage de l'énergie

- Cliquez sur le bouton pour afficher la barre de menu (3). Sélectionnez l'icône de réglage de l'énergie en tournant le bouton. Confirmez en cliquant.



- Tournez à nouveau le bouton pour sélectionner le mode d'énergie (FUEL, MIX 1, etc.). Confirmez en cliquant.

Lors de la mise en route de l'appareil, le mode d'énergie précédemment utilisé ou le réglage d'usine s'affiche par défaut.

Réglage	Mode d'énergie
FUEL	Diesel
MIX 1	Électrique 900 W + Diesel
MIX 2	Électrique 1 800 W + Diesel
EL 1	Électrique 900 W
EL 2	Électrique 1 800 W



Réglage de la température intérieure

- Cliquez sur le bouton pour afficher la barre de menu (3). Sélectionnez l'icône de la température ambiante en tournant le bouton. Confirmez en cliquant.
- Tournez le bouton pour sélectionner la température souhaitée. Confirmez en cliquant..

Température	°C / °F
Plage de température	5-30°C / 41-86°F
Paliers	1° C/F



L'icône de la flamme s'allumera lorsque le chauffage de la pièce commencera et clignotera jusqu'à ce que la température préréglée soit atteinte.



Réglage du chauffage de l'eau

- Cliquez sur le bouton pour afficher la barre de menu (3). Sélectionnez l'icône de la température de l'eau en tournant le bouton. Confirmez en cliquant.
- Tournez le bouton pour sélectionner la température de l'eau souhaitée. Confirmez en cliquant.

Réglage	Mode d'énergie
OFF	Le chauffage de l'eau est éteint : l'icône ne s'affichera pas
ECO	Température de l'eau à 40°C
HOT	Température de l'eau à 60°C
BOOST	Donne la priorité au chauffage de l'eau pendant 40 minutes ou jusqu'à ce que la température de l'eau atteigne 60°C



Fonctionnement de l'écran LCD



L'icône de l'eau clignote jusqu'à ce que la température prérégulée soit atteinte.

En « mode chauffage et eau chaude », la température de l'eau à 40°C ne peut être mémorisée que pour une durée limitée (priorité au chauffage de la pièce).

Réglage de la vitesse de ventilation (lorsque le chauffage de l'air est activé)

- Cliquez sur le bouton pour afficher la barre de menu (3). Sélectionnez l'icône du ventilateur en tournant le bouton. Confirmez en cliquant.
- Tournez le bouton pour sélectionner la vitesse de ventilation souhaitée. Confirmez en cliquant.

Réglage	Mode d'énergie
OFF	Désactivé : l'icône n'est pas affichée
VENT	Ventilation par circulation d'air. Choisissez parmi 10 niveaux de vitesse.
ECO	Vitesse de ventilation basse
LOW	Vitesse de ventilation moyenne
HIGH	Vitesse de ventilation élevée
BOOST	Vitesse de ventilation la plus élevée



Réglage de la vitesse en mode VENT

REMARQUE: la fonction VENT est destinée à la circulation de l'air sans chauffage.

- Disponible uniquement lorsque le chauffage de l'air n'est pas activé.
- Sélectionnez VENT pour activer et OFF pour désactiver.



- Réglez la vitesse de ventilation entre 1 et 10.



Démarrage du chauffage

Lorsque le réglage est terminé, appuyez sur la touche retour ou attendez 10 secondes pour accéder à l'interface de l'horloge et le chauffage se met en route. L'horloge et la température de consigne s'affichent en alternance.

Arrêt du chauffage

Appuyez sur le bouton et maintenez-le enfoncé pendant 3 secondes pour éteindre le chauffage.

Réglages programmés du chauffage

- Cliquez sur le bouton pour afficher la barre de menu (3).
- Cliquez sur le bouton pour accéder aux réglages de la minuterie.



PRÉCAUTION

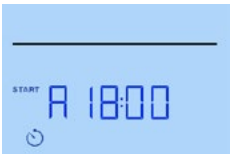
RISQUE DE GAZ D'ÉCHAPPEMENT TOXIQUES
Même si le véhicule est à l'arrêt, sans personnel, la minuterie activée mettra le chauffe-eau en marche. Les gaz d'échappement des chauffe-eau peuvent être toxiques dans les espaces confinés tels que les garages, les ateliers et les ateliers de réparation.

Si le véhicule est garé dans un espace clos :

- Coupez l'alimentation en carburant du chauffe-eau.
- Désactivez la minuterie sur l'écran LCD.
- Éteignez le chauffe-eau à l'aide de l'écran LCD. Appuyez sur le bouton et maintenez-le enfoncé pendant 3 secondes pour éteindre le chauffage.

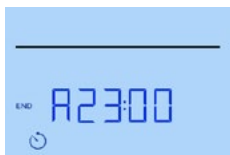
Entrez l'heure de démarrage.

- Utilisez le bouton pour régler l'heure de démarrage.
- Cliquez sur le bouton pour confirmer et passer au réglage suivant.



Saisissez l'heure d'arrêt

- Utilisez le bouton pour régler l'heure d'arrêt.
- Cliquez sur le bouton pour confirmer et passer au réglage suivant.



Réglez la température ambiante

- Utilisez le bouton pour régler la température souhaitée.
- Cliquez sur le bouton pour confirmer et passer au réglage suivant.



Réglez la température de l'eau

- Utilisez le bouton pour régler la température souhaitée.
- Cliquez sur le bouton pour confirmer et passer au réglage suivant.



Sélection du mode d'énergie

- Utilisez le bouton pour régler le mode d'énergie souhaité.
- Cliquez sur le bouton pour confirmer et passer au réglage suivant.



Sélectionnez le niveau de vitesse de ventilation

- Utilisez le bouton pour régler la vitesse de ventilation souhaitée.
- Cliquez sur le bouton pour confirmer et passer au réglage suivant.



Activation de la minuterie

- Utilisez le bouton pour sélectionner « Activer la minuterie » (ON). Si OFF est sélectionné, la minuterie est annulée, mais les réglages sont enregistrés.
- Cliquez sur le bouton pour confirmer et passer au réglage suivant.



La minuterie n'est activée qu'une seule fois jusqu'à ce qu'elle soit désactivée ou mise hors service. Si la minuterie est programmée et activée, l'icône de la minuterie s'affiche sur la ligne d'état (2). L'icône de la minuterie clignote si la minuterie est activée.

Annulation de la minuterie

- Lorsque la minuterie est programmée, utilisez le bouton pour sélectionner le réglage de la minuterie. Cliquez sur le bouton pour accéder aux réglages.
- Utilisez le bouton pour sélectionner l'annulation de la minuterie (OFF). Si vous sélectionnez ON, vous continuez à utiliser la minuterie. Cliquez sur le bouton pour confirmer que l'annulation de la minuterie est valide. Les réglages précédents sont dans tous les cas enregistrés.

Réglages des paramètres

Le contenu du réglage des paramètres est conservé même après la coupure de l'alimentation. Utilisez le bouton pour sélectionner l'icône « Réglages » dans la barre de menu (4). Cliquez sur le bouton pour accéder aux réglages.

Fonctionnement de l'écran LCD

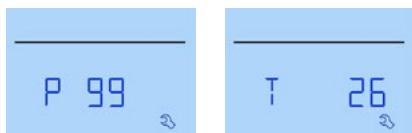
Voltage

- Cliquez sur le bouton pour afficher la tension : 12,0 V.



Pression atmosphérique et température

- Tournez le bouton pour sélectionner l'icône ATMOS. Confirmez en cliquant.



- Tournez le bouton pour afficher la pression atmosphérique et la température.

Pression atmosphérique : 99 kPa

Température ambiante : 26°C

Réglage du décalage

Le capteur de température extérieure de l'appareil peut être réglé séparément en fonction de l'installation. Le réglage du décalage peut être compris entre -5°C et 5°C. L'écart est de 1°C.

- Tournez le bouton pour sélectionner l'icône OFFSET. Confirmez en cliquant.
- Tournez le bouton pour sélectionner la valeur souhaitée. Confirmez en cliquant.



Unités de température

- Tournez le bouton pour sélectionner l'icône TEMP. Confirmez en cliquant.
- Tournez le bouton pour passer de Celsius à Fahrenheit. Confirmez en cliquant.



Réglage du rétroéclairage de l'écran LCD

- Tournez le bouton pour sélectionner l'icône BRIGHT. Confirmez en cliquant.
- Le rétroéclairage de l'écran LCD dispose de 10 niveaux de réglage. Confirmez la valeur souhaitée en cliquant. Le réglage par défaut de la luminosité est de 6.



Réglages de l'heure

- Tournez le bouton pour sélectionner l'icône TEMP. Confirmez en cliquant.
- Tournez le bouton pour passer du format 12h au format 24h. Confirmez en cliquant. Le réglage par défaut est 12h.

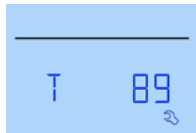


Réglage de la fonction GoOil

REMARQUE: la fonction GoOil ne doit être utilisée que pour amorcer le système lorsque la conduite de carburant est déconnectée du chauffe-eau. N'essayez pas d'utiliser cette fonction lorsque la conduite de carburant est connectée au chauffe-eau.

Sélectionnez l'option GoOil à l'aide du bouton.

- Cliquez sur le bouton pour accéder à la fonction GoOil. Le temps de pompage par défaut est de 90 secondes. Le temps restant peut être ajusté à l'aide du bouton.
- Appuyez sur la touche retour ou arrêtez la pompe si le temps dépasse la valeur de consigne.



Numéro de version du logiciel

- Tournez le bouton pour sélectionner l'icône INDEX. Confirmez en cliquant.
- Tournez le bouton pour afficher les informations de l'écran LCD ou du contrôleur principal.



C5.100 - Version de l'écran LCD



H11.10 - Version du contrôleur principal

Paramètres d'usine

- La fonction de réinitialisation permet de rétablir les paramètres d'usine de l'écran LCD. Tous les paramètres précédents seront effacés. Tous les appareils utilisés avant la RÉINITIALISATION (RESET) seront installés et mis sous tension.
- Utilisez le bouton pour sélectionner l'icône RESET et cliquez sur le bouton pour afficher le paramètre d'usine PR SET.
- Après confirmation, l'initialisation « INIT... » s'affiche.

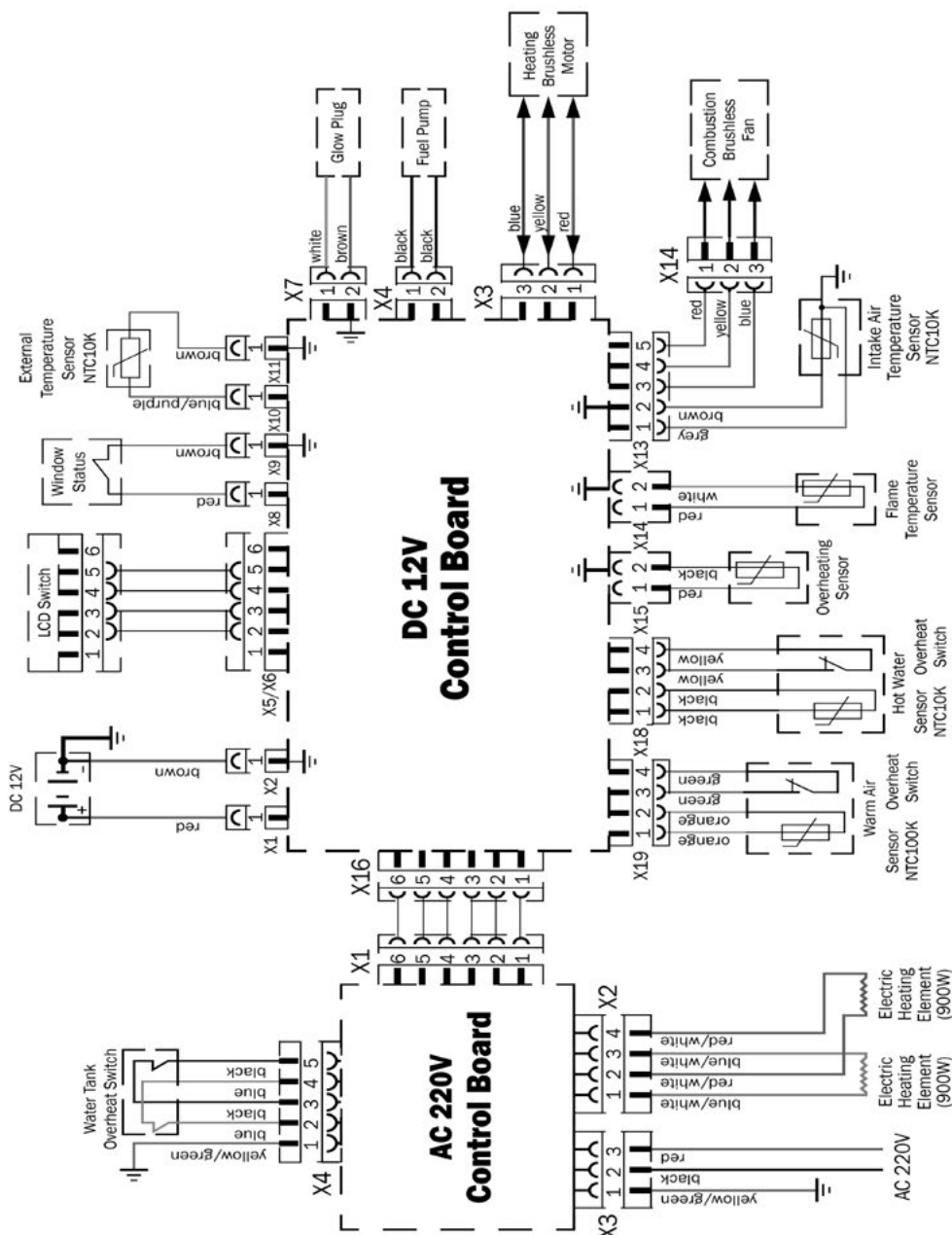


Affichage des défauts

- Utilisez le bouton pour sélectionner l'icône et cliquez pour afficher le code d'avertissement actuel (pour le dépannage, reportez-vous au manuel d'utilisation correspondant).
- Certains défauts sont réinitialisés automatiquement et manuellement après réparation.
- Un défaut avec réinitialisation automatique est un avertissement selon lequel un paramètre de fonctionnement a dépassé une plage de fonctionnement normale définie et atteint un état indéfini. Dans ce cas, l'appareil continue de fonctionner et le symbole d'avertissement (▲) s'affiche dans la barre de menu (4) sans code d'avertissement. Une fois le défaut réparé, le symbole d'avertissement disparaît automatiquement (il peut également être réinitialisé manuellement) et l'appareil continue de fonctionner selon les paramètres d'origine. Par exemple : code d'erreur d'avertissement W 120 H.
- Un défaut réinitialisé manuellement signifie que le code de défaut est affiché dans le champ de réglage du paramètre 8 (7) lorsque le défaut se produit. La cause du défaut peut être déterminée et résolue à l'aide du guide de dépannage. Le code d'erreur disparaît après quelques secondes, de même que l'avertissement et le symbole d'avertissement s'affichent dans la barre de menu (4).
- Sélectionnez Chauffer après avoir identifié et résolu l'erreur, en supprimant d'abord le code de défaut. Appuyez sur le bouton pour afficher le code d'erreur, puis appuyez sur le bouton, le code d'erreur affiché disparaît et l'interface temporelle de départ s'affiche à nouveau. Saisissez à nouveau les paramètres de chauffage pour démarrer le chauffage. Si le défaut est éliminé, le chauffage reviendra à la normale ou l'erreur se représentera. L'écran LCD repassera au menu « Défaut », le symbole d'avertissement s'affichera à nouveau et l'appareil concerné sera toujours en état d'alerte. Étant donné que le défaut n'a pas été supprimé, si vous souhaitez revenir au niveau défini, appuyez sur la touche Retour (9). Par exemple : code d'erreur E 31 H. L'arrêt et la mise hors tension peuvent également éliminer les erreurs.

Le tableau des codes d'erreur et des méthodes de dépannage se trouve à la fin du manuel.





Préparation pour l'hiver

Pour éviter que le gel n'endommage le système, le chauffe-eau doit être entièrement vidangé par le robinet de vidange. Si l'eau est laissée dans le système à des températures inférieures à zéro, elle peut causer de graves dommages au système qui ne sont pas couverts par la garantie.

REMARQUE: L'Aqua-Hot peut continuer à être utilisé pour le chauffage intérieur une fois que le système d'eau chaude sanitaire a été préparé pour l'hiver.

- Coupez l'alimentation électrique et ouvrez les robinets d'eau chaude dans le véhicule.
- Placez un récipient sous le robinet de vidange pour recueillir l'eau.
- Ouvrez le robinet de vidange et laissez l'eau s'écouler complètement.

L'hivernage est recommandé si le véhicule est stationné pendant une longue période ou si le système n'est pas utilisé et que la température est inférieure à zéro.



PRÉCAUTION

L'absence d'hivernage du système Aqua-Hot par temps froid peut gravement endommager le système de chauffage de l'eau domestique. La garantie ne couvre pas les dommages dus au gel.

Entretien et stockage

Il est recommandé d'effectuer l'entretien suivant une fois par an :

- Remplacer le filtre à carburant
- Vérifier que le conduit d'air, la prise d'air d'air et la sortie d'évacuation ne sont pas bouchés ou endommagés.
- Vérifier que la conduite de carburant et le câblage ne sont pas endommagés ou cassés.

Si le système n'a pas été utilisé pendant de longues périodes, rincer soigneusement toutes les conduites d'eau chaude/froide avant de l'utiliser. Il est recommandé de faire fonctionner le chauffe-eau au moins une fois par mois pendant 10 à 20 minutes pour garantir un état optimal de celui-ci.

Les réservoirs d'eau doivent être nettoyés régulièrement, au moins deux fois par an. Lorsque le véhicule est conduit ou stocké, la plage de température doit être comprise entre -40 et +85°C pour éviter d'endommager les composants électroniques.

Contrôles du système

Avant la mise en service, veuillez effectuer les contrôles suivants afin de confirmer que l'installation a été effectuée correctement et en toute sécurité.

1. Vérifiez que tous les raccordements d'eau et de carburant ne présentent pas de fuites. Assurez-vous que tous les colliers de serrage sont correctement positionnés et fixés.
2. Assurez-vous que les conduites d'eau et de carburant et le câblage sont protégés des arêtes et des objets tranchants.
3. Assurez-vous qu'il y a plus d'un quart de réservoir de carburant et que la tension de fonctionnement est supérieure à 11,5 V.
4. Assurez-vous que les connexions d'alimentation et de mise à la terre sont correctement fixées et installées.
5. Vérifiez que les fusibles sont dans les emplacements corrects.
6. Assurez-vous que les boîtes à fusibles sont sécurisées et protégées de toute source d'eau.
7. Assurez-vous que la batterie du véhicule est correctement installée, qu'elle est complètement chargée et que toutes les connexions sont sécurisées.
8. Le tuyau d'évacuation doit se trouver à une distance d'au moins 50 mm de tout matériau inflammable.
9. L'orifice d'échappement doit se trouver à une distance de sécurité de toute ouverture à l'intérieur du véhicule et doit être orienté de manière à ne pas provoquer de contre-pression pendant la conduite.
10. La prise d'air de combustion doit diriger l'air frais dans le sens inverse de la marche.
11. Assurez-vous que le système d'admission d'air est correctement fixé.
12. Les conduites hydrauliques et de carburant doivent être purgées, car l'air peut provoquer un blocage.
13. Le tubazioni idrauliche e di carburante devono essere spurgate dall'aria, poiché l'aria può causare un blocco.

Une fois que les contrôles du système ont été effectués et qu'il a été confirmé que tout a été installé correctement et en toute sécurité, procédez à la mise en service.



PRÉCAUTION

AQUA-HOT HEATING UNIT

Avoid the Risk of Explosion:

- Switch Heater off at filling stations and areas where explosive materials, fumes, and dust may collect.

Avoid the Risk of Asphyxiation:

- Never operate heater in closed spaces such as garages and shops without adequate ventilation or exhaust extraction.

For further information on the safe operation of your Aqua-Hot heater, refer to your Aqua-Hot operating manual.

LDE101-12

Première mise en service

Lors de la première mise en route du chauffe-eau, il se pourrait que l'Aqua-Hot ne se mette pas parfaitement en marche. C'est normal et il peut falloir quelques tentatives pour purger l'air des conduites de carburant avant le démarrage. Il est normal qu'un peu de fumée sorte du tuyau d'évacuation.

REMARQUE: veillez à effectuer tous les contrôles du système décrits à la page précédente (Contrôles du système) avant de mettre le chauffe-eau en marche pour la première fois.

Instructions d'activation :

1. Assurez-vous que l'alimentation électrique de l'Aqua-Hot est sous tension. Utilisez l'écran LCD pour le faire fonctionner.
2. Vérifiez que le réservoir d'eau est correctement rempli. Veillez à rincer soigneusement le système d'eau domestique avec de l'eau propre avant de l'utiliser.
3. Vérifiez que le système d'eau et le circuit de chauffage ont été correctement purgés de l'air.
4. Vérifiez que le carburant diesel et le circuit de carburant ont été purgés.
5. Maintenez le bouton rotatif enfoncé pendant 3 secondes pour réactiver l'écran LCD. Assurez-vous que le système LCD est configuré.
6. Sélectionnez FUEL, EL ou MIX pour activer le type d'énergie. Le chauffe-eau devrait commencer à chauffer.
7. Attendez environ 20 minutes pour que le système réchauffe l'intérieur. Ouvrez un robinet d'eau chaude et laissez-le couler jusqu'à ce que de l'eau chaude en sorte. Dès que l'eau chaude commence à couler, fermez le robinet. Cela confirmera que le système fonctionne correctement.

Une fois ces vérifications effectuées, le chauffage est prêt à fonctionner et à être utilisé normalement.

REMARQUE: il est recommandé de faire fonctionner le système pendant au moins 20 minutes tous les mois afin de garantir un état optimal du chauffe-eau.

REMARQUE: le chauffe-eau est contrôlé par thermostat. L'élément et/ou le brûleur maintiennent automatiquement la température de l'intérieur du camping-car et de l'eau domestique.



PRÉCAUTION



LDE-200-810

Risque de brûlures

Le chauffe-eau pourrait présenter des surfaces chaudes susceptibles de provoquer de graves brûlures.

NE touchez PAS à l'appareil et ne le réparez pas tant qu'il n'a pas refroidi.

Dépannage

- Assurez-vous que le système est alimenté en électricité et qu'il n'y a pas de fusibles grillés.
- Assurez-vous qu'il y a au moins $\frac{1}{4}$ du réservoir de carburant et que le filtre à carburant n'est pas bouché.
- Assurez-vous que toutes les connexions électriques et hydrauliques sont branchées et sécurisées.
- Assurez-vous que l'écran LCD ne signale aucun défaut. Si c'est le cas, localisez l'erreur et corrigez-la. Reportez-vous au tableau suivant pour connaître le code d'erreur..

Codes d'erreur		
Cod.	Erreur	Remède
10	Protection de surtension 12V CC	Vérifier l'alimentation 12V CC du véhicule
11	Basse tension 12V CC	Vérifier l'alimentation 12V CC du véhicule
21	Capteur de température de la sortie d'air chaud déconnecté	Vérifier les connexions du capteur Vérifier le câblage du capteur
22	Capteur de température de la sortie d'air chaud court-circuité	Vérifier le câblage du capteur Vérifier le capteur
23	Capteur de température de l'eau déconnecté	Vérifier les connexions du capteur Vérifier le câblage du capteur
24	Capteur de température de l'eau court-circuité	Vérifier le câblage du capteur Vérifier le capteur
25	Capteur de température ambiante déconnecté	Vérifier les connexions du capteur Vérifier le câblage du capteur
26	Capteur de température ambiante court-circuité	Vérifier le câblage du capteur Vérifier le capteur
27	Capteur de température de l'air de combustion déconnecté	Vérifier les connexions du capteur Vérifier le câblage du capteur
28	Capteur de température de l'air de combustion court-circuité	Vérifier le câblage du capteur Vérifier le capteur
31	Défaut de combustion au démarrage	Vérifier l'alimentation en carburant Nettoyer les obstructions au niveau des entrées/sorties d'air Vérifier la bougie d'allumage
32	Combustion interrompue	Vérifier l'alimentation 12V CC Vérifier le capteur de flamme
33	Capteur de flamme défectueux	Vérifier le câblage du capteur Vérifier le capteur
41	Surchauffe de la sortie d'air chaud	Nettoyer les obstructions au niveau des sorties d'air Ouvrir toutes les prises d'air Vérifier le capteur de surchauffe de l'air
42	Capteur de surchauffe de l'air chaud en protection	Nettoyer les obstructions au niveau des sorties d'air Vérifier le capteur de surchauffe de l'air
43	Surchauffe de l'eau	Vérifier le niveau du réservoir d'eau S'assurer que le réservoir du chauffe-eau est plein Vérifier le câblage et les connexions du capteur Nettoyer les obstructions au niveau des sorties d'air

44	Capteur de surchauffe de l'eau en protection	Nettoyer les obstructions au niveau des sorties d'air Ouvrir toutes les prises d'air Vérifier le capteur de température de l'eau
45	Erreur de surchauffe	Nettoyer les obstructions au niveau des sorties d'air Vérifier le capteur de température de l'eau Vérifier le capteur d'air chaud
51	Erreur de communication	Vérifiez le câble réseau Vérifier l'alimentation 12V CC Vérifier les deux PCB
61	Pompe à carburant débranchée	Vérifier le câble de la pompe à carburant Vérifier les connexions de la pompe à carburant
62	Pompe à carburant court-circuitée	Vérifier la pompe à carburant Vérifier le PCB 12V CC
63	Éléments électriques inopérants	Vérifier la tension d'alimentation Vérifier la résistance du capteur de température (0,2Ω/12V) Vérifier le PCB 220V CA
65	Éléments électriques sans alimentation	Vérifier l'alimentation 220V CA Vérifier le PCB 220V CA
81	Ventilateur de combustion débranché	Vérifier le câblage du ventilateur de combustion Vérifier le ventilateur de combustion Vérifier le PCB 12V CC
82	Défaut de démarrage du ventilateur de combustion	Vérifier le câblage du moteur du ventilateur Vérifier le ventilateur de combustion
83	Vitesse du ventilateur de combustion trop basse	Vérifier le PCB 12V CC Nettoyer les obstructions du ventilateur
84	Ventilateur d'air chaud débranché	Vérifier le câblage du ventilateur d'air chaud Vérifier le moteur du ventilateur d'air chaud Vérifier le PCB 12V CC
85	Défaut de démarrage du ventilateur d'air chaud	Vérifier le câblage du moteur du ventilateur Vérifier le moteur du ventilateur d'air chaud
86	Vitesse du ventilateur d'air chaud trop basse	Vérifier le PCB 12V CC Nettoyer les obstructions du ventilateur
110	Alarme de fenêtre	Fermer la fenêtre Vérifier la jonction de câble du PCB Vérifier le capteur de fenêtre (le cas échéant)
120	Basse tension 220V CA	Vérifier l'alimentation/les connexions 220V CA
220	Alimentation 220V CA déconnectée	Vérifier l'alimentation 220V CA Vérifier les fusibles de ligne/disjoncteurs magnétothermiques

Procédure de réinitialisation du verrouillage du chauffe-eau

Pour réinitialiser le verrouillage du chauffe-eau, il suffit d'éteindre ce dernier et de le débrancher, d'attendre 20 secondes, puis de le rebrancher et de redémarrer le système.



GARANTIE LIMITÉE DE 2 ANS AQUA-HOT® HEATING SYSTEM, INC.

Aqua-Hot Heating Systems Inc. garantit que le chauffe-eau Aqua-Hot est exempt de tout défaut de matériaux et de fabrication dans des conditions normales d'utilisation et d'entretien pendant une période de deux ans, pièces et main-d'œuvre confondues, à compter de la date d'immatriculation initiale du véhicule. Les pièces de rechange sont garanties pour la durée restante de la garantie standard du chauffe-eau ou pour six mois, selon la durée la plus longue. Le but de cette garantie est de protéger l'utilisateur final du chauffe-eau contre les défauts qui peuvent survenir lors de la fabrication du produit. Par conséquent, les problèmes dus à des spécifications incorrectes, à une installation incorrecte, à une utilisation incorrecte, à l'utilisation d'accessoires ou de pièces non autorisés par Aqua-Hot Heating Systems Inc, à des réparations effectuées par des personnes non autorisées, ainsi qu'à des dommages ou à une utilisation abusive du chauffe-eau sont expressément exclus de la couverture de la garantie.

Pour de plus amples informations ou pour obtenir une autorisation de réparation sous garantie, contactez le responsable de la garantie d'Aqua-Hot Heating Systems au +39 0424 1953311 de 8h00 à 16h00 CET, du lundi au vendredi, ou visitez le site airxcel.eu.

Mes zones de confort sont à bord

Véhicule :

Acheté chez :

Informations sur le revendeur :

Nom :

Adresse :

Numéro de téléphone :

Système de chauffage :

Numéro de série :



Scannez le code QR à droite avec votre appareil mobile pour accéder au site web où vous pourrez enregistrer votre produit Aqua-Hot.

Contenuti

Avvertenze.....	105
Checklist installazione.....	106
Dichiarazione di conformità	107
Introduzione	108
Caratteristiche del sistema	111
Installazione di Aqua-Hot	112
Scarico e aspirazione dell'aria	113
Configurazione Aqua-Hot.....	116
Alimentazione carburante	117
Adescamento carburante	120
Sistema idrico domestico	121
Collegamento all'Aqua-Hot.....	123
LCD Aqua-Hot	125
Funzionamento display LCD	126
Schema elettrico	132
Verifiche di sistema	133
Messa in funzione	134
Risoluzione dei problemi	135
Note	137
Garanzia	138

Avvertenze

Durante la lettura di queste informazioni, prestare particolare attenzione quando appaiono i simboli AVVISO, ATTENZIONE, AVVERTENZA e PERICOLO. Queste informazioni sono importanti per un utilizzo sicuro ed efficiente del sistema Aqua-Hot.

AVVISO segnala una situazione in cui potrebbero verificarsi potenziali danni all'Aqua-Hot.

AVVISO

ATTENZIONE segnala una situazione in cui potrebbero verificarsi danni potenziali o rischi di lesioni minori o moderate se non si seguono le istruzioni.

ATTENZIONE

AVVERTENZA segnala una situazione pericolosa in cui potrebbero verificarsi danni potenziali, rischio di lesioni gravi o morte se non vengono seguite le istruzioni.

AVVERTENZA

PERICOLO segnala una situazione in cui si verificherà il rischio immediato di lesioni gravi o morte se non vengono seguite le istruzioni.

PERICOLO

NOTA: Questo manuale utilizzerà sezioni di note simili a questa per richiamare l'attenzione su caratteristiche e pratiche che devono essere osservate.

PERICOLO



Una temperatura dell'acqua superiore a 52°C può causare gravi ustioni istantanee o morte per scottature. I bambini, i disabili e gli anziani sono i soggetti più a rischio di scottature. Consultare il manuale di istruzioni prima di impostare la temperatura dello scaldabagno. Sentire l'acqua prima di fare il bagno o la doccia! Sono disponibili valvole di limitazione della temperatura.



Introduzione:

La tabella seguente è un elenco di importanti elementi da completare per una corretta installazione del riscaldatore Aqua-Hot nel tuo veicolo. Si prega di verificare che ogni elemento sia completato correttamente prima di utilizzare il sistema di riscaldamento Aqua-Hot.

Qualora fosse necessaria ulteriore assistenza, contattare il team di supporto tecnico al numero +39 0424 1953311, dal lunedì al venerdì, dalle 8:00 alle 16:00 CET. Puoi anche inviare un'e-mail a info@airxcel.eu. I centri di assistenza si trovano anche online su airxcel.eu

AVVERTENZA!

Leggere e comprendere tutte le istruzioni **prima** di installare l'unità Aqua-Hot. Aqua-Hot Heating Systems non è responsabile per i danni derivanti dalla mancata osservanza delle istruzioni contenute in questo e in qualsiasi altra documentazione Aqua-Hot relativa a questa unità.

Installazione, regolazioni, assistenza e manutenzione non corrette possono causare lesioni personali o morte. Fare riferimento ai manuali di installazione e utente **prima** dell'installazione o della manutenzione.

Contattare il centro di assistenza autorizzato o Aqua-Hot Heating Systems in caso di domande **prima** di iniziare l'installazione.

Tutte le installazioni del veicolo devono essere conformi alla legislazione e ai regolamenti nazionali.



Questa unità è certificata CE. Qualsiasi modifica apportata a questa unità non delineata nella letteratura ufficiale o espressamente autorizzata da Aqua-Hot annullerà questa certificazione.



AVVERTENZA

Se le informazioni contenute in questo manuale non vengono seguite correttamente, potrebbero verificarsi incendi o esplosioni, con conseguenti danni materiali, lesioni personali o morte.

Completato	Descrizione	Pag n.
	Aqua-Hot installato	112
	Sistema di aspirazione aria e scarico fumi installato	113-115
	Tubo di livello del carburante installato nel serbatoio del carburante del veicolo	117
	Linee carburante installate correttamente	118-120
	Componenti del sistema di alimentazione collegati alla linea del carburante nella corretta sequenza	118-120
	Fascette stringitubo del tubo carburante completamente serrate	118-120
	Sistema idrico domestico collegato ad Aqua-Hot	121
	Pressione dell'acqua domestica attraverso Aqua-Hot regolata a 2,8 bar	121
	Termostati per veicoli o termistori collegati ad Aqua-Hot	123
	12VDC collegato ad Aqua-Hot	124
	220VAC collegato ad Aqua-Hot	124
	LCD Aqua-Hot montato con l'orientamento corretto	125
	Controlli del sistema eseguiti prima della messa in funzione	133
	Prima messa in funzione eseguita correttamente	134



CE DECLARATION OF CONFORMITY

Applicant:

Aqua-Hot Heating Systems, LLC
7501 Miller Drive, Frederick, CO 80504

Representative:

Can srl
Via G. Apolonio 11
36061 Bassano del Grappa Italy

We declare that the product(s) described below:

Product Name: Parking Heater/Water Storage Heater

Product Model: AHE-GXE-DX1 (Diesel) and AHE-GXE-PX1 (Propane)

Complies with the provisions of the following European Directives:

1. Low Voltage Directive 2014/35/EU
2. Drinking Water Directive (EU) 2020/2184 ~ 98/83/EEC
3. Heating Systems in Vehicles UNECE Regulation No. 122
4. Radio Interference suppression in motor vehicles UN ECE R10
5. End-of-Life Vehicle Directive 2003/EC

The product(s) have been assessed by the application of the following standards:

2014/30/EU Electromagnetic interference

- EN 55014-1:2021 EMC Emissions
- EN 55014-2:2021 Electromagnetic compatibility. Requirements for household appliances

EN 60335-1 2021 60335-1;2012+A15:2021 Household and similar electrical appliances. Safety General requirements.

EC 60335-1:2020 CMV Safety of electrical appliances for household and similar purposes

- IEC 60529:1989 Ingress of water
- IEC 60990-2016 Leakage of current Fig 4

IEC 60335-2-21 Ed. 7.0 b:2022 (+ Amendments) Electrical Appliances Part 2-21: Particular Requirements for Storage Water Heaters

DIN 2001-2, KTW

- EN16421 Drinking water supply from small units and non-stationary
- ~ EU 2020/2184~98/83/EEC and DIN2001-2



Gary Miller

Date: 23 May 2023

Director of Engineering and Manufacturing

Airxcel Brand Portfolio



Leggere e comprendere tutte le istruzioni **prima** di installare l'unità Aqua-Hot. Aqua-Hot Heating Systems non è responsabile per i danni derivanti dalla mancata osservanza delle istruzioni contenute in questo e in qualsiasi altra documentazione Aqua-Hot relativa a questa unità.

- Leggere questo manuale **prima** di installare o utilizzare il sistema Aqua-Hot per ridurre il rischio di lesioni alle persone o danni alle apparecchiature.
- L'etichetta identificativa del prodotto contiene le specifiche dell'unità, gli standard in base ai quali è stata testata e importanti avvisi di sicurezza.
- Scollegare il cablaggio elettrico del sistema Aqua-Hot prima di effettuare saldature o tagli al plasma al veicolo per evitare danni ai componenti elettrici.
- Il serbatoio acqua del GEN-1 deve avere un regolatore della pressione di ingresso dell'acqua fredda impostato su 2,8 bar o inferiore per evitare danni al serbatoio.



ATTENZIONE

- Prestare attenzione quando si lavora su o in prossimità di qualsiasi sistema di alimentazione diesel.
- NON collegare l'alimentazione da 12V DC ad Aqua-Hot se il veicolo necessita di saldatura.
- Prestare particolare attenzione in presenza di bambini. I bambini non devono giocare con il riscaldatore o effettuare operazioni di pulizia e manutenzione.
- Tutte le installazioni del veicolo devono essere conformi ai requisiti delle norme e dei regolamenti nazionali.
- Alla massima temperatura operativa, l'uscita dell'aria calda sarà molto elevata e potrebbe provocare gravi ustioni o lesioni. Fare attenzione alle superfici calde.
- Il bruciatore produce temperature molto elevate che possono incendiare i materiali infiammabili circostanti. Il bruciatore deve essere spento durante il carico o lo scarico di materiali infiammabili.



AVVERTENZA



Per evitare il surriscaldamento, NON coprire il riscaldatore.

Panoramica del sistema

Il riscaldatore Aqua-Hot Gen-1 è un sistema di riscaldamento ad aria forzata in grado di fornire calore e acqua calda supplementare utilizzando un elemento riscaldante elettrico integrato e un bruciatore diesel.

Ci sono tre opzioni per il riscaldamento:

- **Modalità Diesel:** il riscaldatore regola automaticamente la potenza in base alla temperatura.
- **Modalità elettrica:** seleziona manualmente la modalità di riscaldamento da 900 W o 1800 W in base alla capacità di alimentazione della presa da terra.
- **Modalità ibrida:** quando la richiesta di energia è bassa, viene data priorità al riscaldamento elettrico. Per esigenze di riscaldamento maggiori il bruciatore si attiverà automaticamente.

Note importanti:

- L'installazione o la manutenzione dell'apparecchiatura deve essere eseguita da un installatore o da un tecnico qualificato.
- L'installazione, le riparazioni e gli interventi in garanzia possono essere eseguiti solo da un tecnico qualificato. L'impianto di riscaldamento deve essere installato in conformità alle normative locali o alla legislazione e ai regolamenti nazionali.
- Aqua-Hot non sarà responsabile per problemi o danni causati dall'installazione del sistema da parte di tecnici non qualificati.
- Questo sistema di riscaldamento è stato certificato per l'installazione esclusivamente su veicoli per il tempo libero (camper e roulotte), non certificato per l'uso su imbarcazioni.
- Il sistema di riscaldamento Aqua-Hot funziona indipendentemente dal motore del veicolo ed è collegato direttamente all'impianto elettrico del veicolo o del rimorchiabile.
- Leggere questo manuale e seguire le istruzioni per evitare lesioni durante l'installazione e/o il funzionamento.

NOTA: contattare il centro di assistenza autorizzato o Aqua-Hot Heating Systems in caso di domande prima di iniziare l'installazione. Le informazioni possono essere trovate online su airxcel.eu.

Tutte le installazioni del veicolo devono essere conformi alla legislazione e ai regolamenti nazionali.



Questa unità è certificata CE. Qualsiasi modifica apportata a questa unità non delineata nella letteratura ufficiale o espressamente autorizzata da Aqua-Hot annullerà questa certificazione.

Installazione sicura del sistema

Acquisire familiarità con il processo di installazione prima di installarlo nel veicolo o nel rimorchiabile.

- Assicurarsi di proteggere l'unità durante l'installazione. Non lasciar cadere né salire sul riscaldatore.
- Il percorso del sistema di alimentazione ed elettrico (220V AC e 12V DC) deve essere isolato e non in contatto con l'alimentazione del carburante in nessun punto dell'installazione.
- Spegner il bruciatore solo tramite l'interruttore all'interno del veicolo. All'utente deve essere chiaro quando il riscaldatore è acceso o spento.
- Non scollegare l'alimentazione a 12V DC prima del ciclo di spurgo.
- Spegner il bruciatore tramite l'interruttore della batteria solo in caso di emergenza o pericolo.
- Evitare che i tubi o il cablaggio elettrico entrino in contatto con bordi taglienti sui pannelli metallici. I cavi possono danneggiarsi provocando un corto circuito e potenzialmente causare un incendio. Prestare attenzione durante l'installazione del cablaggio.
- Proteggere eventuali parti del veicolo vicine al bruciatore da danni dovuti al calore eccessivo o dalla contaminazione del carburante.
- Assicurarsi che il bruciatore a combustione interna non costituisca pericolo di incendio anche in situazione di surriscaldamento. Fare attenzione a posizionare il riscaldatore con spazio sufficiente dalle altre parti del veicolo e che il bruciatore abbia un'ampia ventilazione.
- L'etichetta che riporta il numero seriale deve essere visibile e leggibile dopo l'installazione del riscaldatore.
- È necessario adottare tutte le precauzioni per ridurre al minimo il rischio di lesioni personali o danni al bruciatore o al veicolo.

Alimentazione carburante

- Non utilizzare il riscaldatore in spazi chiusi come un garage. I fumi prodotti dallo scarico possono essere tossici. Non utilizzare il bruciatore durante il rifornimento o mentre altri apparecchi vengono sottoposti a manutenzione o rifornimento.
- L'impianto di alimentazione deve essere conforme alle norme tecniche e amministrative del paese di utilizzo.

Impianto di scarico

- Non utilizzare il riscaldatore in uno spazio chiuso o privo di ventilazione di scarico. I fumi provenienti dallo scarico possono essere tossici.
- L'impianto di scarico deve essere posizionato in modo che i fumi non penetrino all'interno del veicolo attraverso aperture di ventilazione o finestre.

- La posizione della terminazione dello scarico deve essere conforme agli standard della legislazione e dei regolamenti nazionali.



AVVERTENZA

Se le informazioni contenute in questo manuale non vengono seguite correttamente, potrebbero verificarsi incendi o esplosioni, con conseguenti danni materiali, lesioni personali o morte.

Ingresso aspirazione aria

- L'aria della camera di combustione del bruciatore non deve provenire dall'interno del veicolo, ma deve essere solo aria fresca dall'esterno.
- Per l'aria aspirata è necessaria una linea di aspirazione.
- L'ingresso dell'aria deve essere posizionato in modo che non possa essere ostruito.

COSA FARE SE SI SENTE ODORE DI GAS

- Evacuare tutte le persone dal veicolo.
- Interrompere l'alimentazione del gas dal contenitore o dalla fonte del gas.
- Non toccare alcun interruttore elettrico né utilizzare telefono o radio nel veicolo.
- Non avviare il motore del veicolo o il generatore elettrico.
- Contattare il fornitore di gas più vicino o un tecnico di assistenza qualificato per le riparazioni.
- Se non è possibile contattare un fornitore di gas o un tecnico dell'assistenza qualificato, contattare i vigili del fuoco più vicini.
- NON eseguire la prima messa in funzione finché non ci si è assicurati che non ci siano perdite di gas.
- Non aprire l'alimentazione gas fino a quando non viene riparata la perdita.
- L'installazione e la manutenzione devono essere eseguite da un installatore qualificato, un'agenzia di assistenza tecnica o un fornitore di gas.

LO SCARICO DELL'AQUA-HOT È CALDO!

- NON utilizzare il bruciatore all'interno di un edificio chiuso.
- Il riscaldatore deve essere spento durante il rifornimento.
- Il riscaldatore non deve essere utilizzato durante il rifornimento del veicolo, se si sta effettuando il rifornimento del veicolo trainante o se il veicolo si trova in uno spazio chiuso.

- Il riscaldatore non deve essere utilizzato durante il rifornimento di carburante o la manutenzione degli apparecchi.
- Aqua-Hot non sarà responsabile per problemi e/o danni causati dal sistema installato da tecnici non qualificati.



AVVERTENZA

L'impianto di riscaldamento può produrre pericolosi gas CO quando l'impianto di alimentazione è in funzione, se non installato o utilizzato correttamente. Leggere tutte le istruzioni di sicurezza prima dell'installazione o dell'uso.



Figura 1



Aqua-Hot®

An AIRXCEL Brand



For full details and installation requirements, please see installation and owner's manuals.

Burner	Diesel, 4 kW
Power (DC)	12VDC, 10A, 120W Max
Power (AC)	240VAC, 7.8A, 1800W Max
Fuel Consumption	280 - 650 mL/H
Water Tank Capacity	10 L
Max System Pressure	4.5 bar (450 kPa)
Max Pump Pressure	2.8 bar (280 kPa)
Model	GEN1 D4 E
Serial Number	GEN1D4E-0823-000001

NOTA: questa etichetta prodotto è attaccata al lato di Aqua-Hot e fornisce un riferimento immediato a specifiche, standard di test e importanti avvisi di sicurezza.

Principali Specifiche Tecniche

Tensione nominale	DC12V	
Intervallo di tensione di funzionamento	DC10.5V - 16V	
Potenza max a breve termine	8 - 10A	
Consumo medio di energia	1.8 - 4A	
Tipo di carburante	DIESEL	
Potenza termica del bruciatore Diesel (W)	2000	4000
Consumo di carburante (ml/H)	286/322	609/656
Corrente di quiescenza	1mA	
Volume di erogazione aria calda (m³/h)	287 (max)	
Capacità del serbatoio dell'acqua	10L	
Pressione max della pompa dell'acqua	2.8bar	
Pressione max del sistema	4.5bar	
Tensione di alimentazione elettrica nominale	220V	
Potenza di riscaldamento elettrico	900W	1800W
Dissipazione della potenza elettrica	3.9A	7.8A
Ambiente di lavoro	-25°C - +80°C	
Altitudine di lavoro	≤5000m	
Peso (kg)	15.6kg (a secco)	
Dimensioni (mm)	510 x 450 x 300	
Livello di protezione	IP21	

Riscaldatore Aqua-Hot Gen 1

- 1.** Riscaldatore
- 2.** Ingresso aria di combustione
- 3.** Uscita di scarico fumi
- 4.** Coperchio dei controlli
- 5.** Piedini del telaio in plastica
- 6.** Piedini del telaio in alluminio
- 7.** Presa d'aria di circolazione
- 8.** Collegamento acqua fredda (ingresso)
- 9.** Collegamento del carburante diesel
- 10.** Collegamento acqua calda (uscita)
- 11.** Ventola aria di combustione
- 12.** Serbatoio dell'acqua
- 13.** Uscite dell'aria calda (superiori)
- 14.** Uscite dell'aria calda (inferiori)
- 15.** Impugnature incassate
- 16.** Centralina Elettronica
- 17.** Schermo di controllo LCD

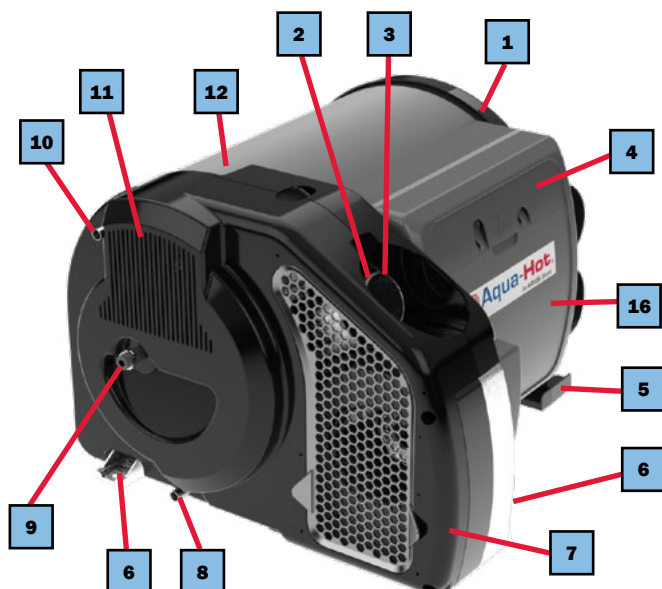


Figura 2

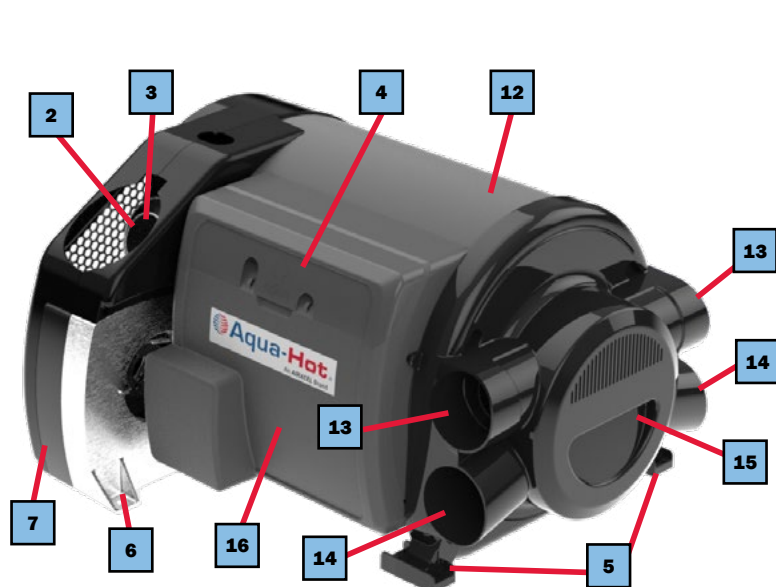


Figura 3

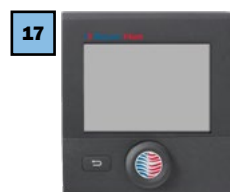


Figura 4

Installazione del riscaldatore

Installare Aqua-Hot in un compartimento che protegga l'unità e consenta l'accesso per la manutenzione al pannello superiore e anteriore. Questo riscaldatore deve essere installato all'interno del veicolo.

1. Fare riferimento alle illustrazioni riportate di seguito per informazioni sul montaggio.
2. Fissare Aqua-Hot al pavimento del veicolo utilizzando l'attrezzatura di montaggio adeguata al materiale e alle tolleranze del pavimento.
3. Aqua-Hot è posizionato correttamente quando è garantito un facile accesso alla parte superiore e anteriore per la manutenzione.

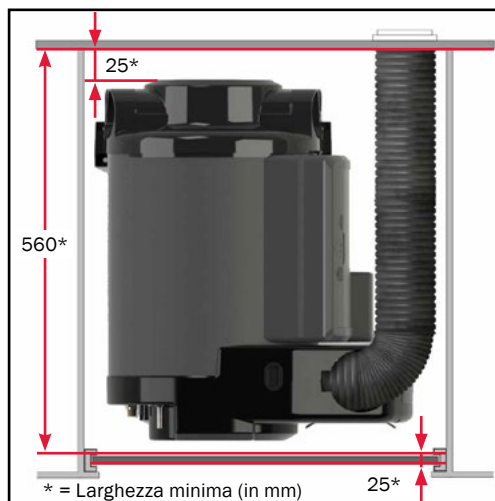


Figura 5



Figura 6

Supporto e autorizzazioni

Fissare Aqua-Hot seguendo attentamente quanto segue per garantire il funzionamento e la posizione ottimali. Le dimensioni dei piedini di montaggio sono riportate di seguito. **NON È CONSENTITO COPRIRE IL RISCALDATORE.**

- Assicurarsi che il pavimento dell'area di montaggio possa reggere almeno **32kg**.
- Utilizzare (3) viti di montaggio sui piedini del telaio in alluminio/plastica per fissare Aqua-Hot sul pavimento del veicolo evitando danni ai tubi del carburante durante la guida e il funzionamento.
- Il posto migliore per posizionare Aqua-Hot è nel mobile centrale o nell'area di stoccaggio per garantire che il riscaldatore distribuisca uniformemente il calore, assicurandosi che ci sia ampio spazio per rimuovere i pannelli di servizio sulla parte superiore e laterale.
- La lunghezza minima del tubo di scarico è 60 cm e la lunghezza massima è 200 cm.



Figura 7

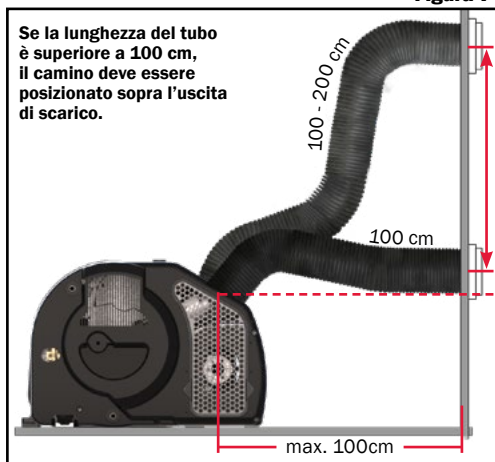


Figura 8

Scarico e aspirazione dell'aria

Il tubo di scarico passa attraverso il tubo di aspirazione dell'aria. Il tubo di scarico deve essere leggermente più corto del tubo di aspirazione. Il camino di scarico deve essere installato sulla parete laterale.

La lunghezza del tubo di aspirazione e scarico è di 1 metro. Fare riferimento alle figure 5-8 per i percorsi consentiti.

- L'aria di aspirazione non deve provenire dalle aree abitative. L'apertura per l'aspirazione dell'aria non deve essere rivolta nella direzione di marcia e deve essere libera da potenziali intasamenti dovuti a neve, detriti o acqua.
- Non c'è differenza di pressione dell'aria tra l'uscita dei gas di scarico o l'ingresso dell'aria.
- Il tubo di aspirazione dell'aria deve essere posizionato in modo tale che l'aspirazione non termini all'interno del veicolo.
- Il camino a muro deve essere posizionato lontano da una finestra di ventilazione (min. 30 cm) e da uno sportello di rifornimento (min. 50 cm) per evitare che i fumi rientrino nel camper.

Sistema di scarico e aspirazione dell'aria

- | | |
|---|---|
| 1. Tubo di scarico | 6. Morsetto |
| 2. Tubo di aspirazione dell'aria | 7. Fascetta stringitubo |
| 3. Morsetto del tubo di scarico | 8. Guarnizione del camino |
| 4. Camino a muro (interno) | 9. Viti |
| 5. Camino a muro (esterno) | 10. Collegamento del tubo di scarico |
| | 11. Collegamento del tubo di aspirazione |

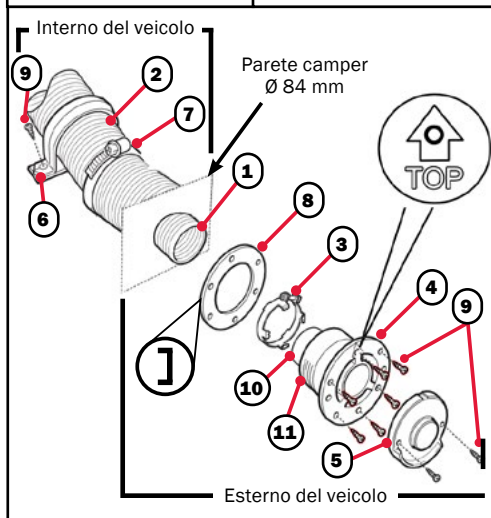


Figura 9

Installazione del camino di scarico (ingresso e uscita dell'aria).

- Tagliare a misura il tubo di scarico e il tubo di aspirazione dell'aria.
- Se una delle estremità è danneggiata o piegata, tagliare circa 2 cm.
- Far scorrere il tubo di aspirazione dell'aria sopra il tubo di scarico.
- Scegliere una superficie di montaggio piana in modo che l'aria aspirata possa entrare da tutti i lati.
- Praticare un foro ($\varnothing$ 84 mm) nella parete del veicolo e sigillare con la guarnizione (Fig. 9 #8) con il lato liscio rivolto verso lo scarico e la guarnizione rivolta verso la parete del camper (Fig. 9 #3).
- Far scorrere una fascetta stringitubo (Fig. 9 #3) sullo scarico e inserire il tubo nel foro. Stringere la fascetta (coppia 3,4 - 4 Nm).
- Inserire il tubo di aspirazione dell'aria sulle creste del camino di scarico (Fig. 9 #11).
- Utilizzare 6 viti (Fig. 9 #9) per fissare il camino di scarico. Assicurarsi che "TOP" sia rivolto verso l'alto.
- Utilizzare 2 viti per fissare il coperchio del camino di scarico, quindi fissare il tubo di scarico alla parete del veicolo con il morsetto di montaggio (Fig. 9 #6).



Durante l'assemblaggio dello scarico sono presenti spigoli vivi.

Indossare dispositivi di protezione durante il montaggio.

Tutte le installazioni del veicolo devono essere conformi alla legislazione e ai regolamenti nazionali.

Fare riferimento alla norma BS ISO 8178 "Motori a combustione interna" e alla norma ISO 11042 "Emissioni di gas di scarico" per informazioni pertinenti.

- Qualora questa particolare applicazione richiedesse modifiche, contattare Aqua-Hot Heating Systems al numero +39 0424 1953311 per ulteriore assistenza.



RISCHIO DI AVVELENAMENTO DA MONOSSIDO DI CARBONIO

Se lo scarico del camper o del riscaldatore entra nel veicolo, il monossido di carbonio può avvelenare le persone causando lesioni gravi o mortali.

Collegamento dell'ingresso dell'aria al riscaldatore

Devono esserci 20 mm all'estremità dello scarico: il tubo deve essere compresso, non raddrizzato.

- Inserire il tubo di scarico (n. 2) sull'attacco di scarico il più profondamente possibile.
- Collegare il morsetto (n. 1) in alto e serrare.
- Posizionare il tubo di aspirazione dell'aria (n. 4) sopra la porta di ingresso.
- Posizionare il morsetto (n. 3) e serrare.

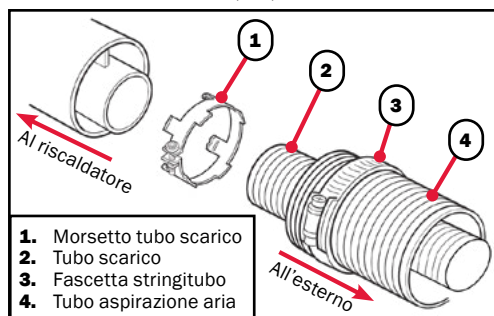


Figure 9a

Quando si utilizza lo scarico con marmitta interna:

- Inserire il tubo di scarico con l'o-ring (n. 2) nella porta di scarico il più profondamente possibile.
- Collegare il clip a C (n. 1) nei due fori sulla porta di scarico del riscaldatore per fissare lo scarico in posizione.
- Posizionare il tubo di aspirazione dell'aria (n. 4) sopra la porta di ingresso.
- Posizionare il morsetto (n. 3) e serrare.

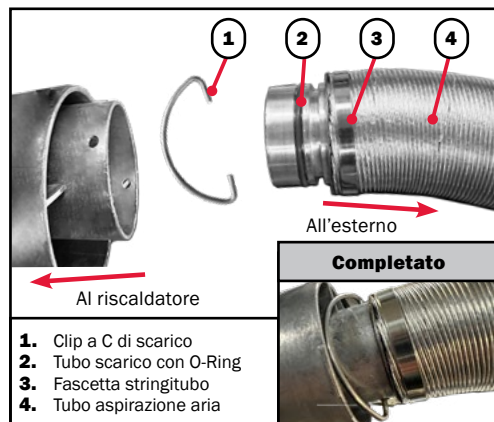


Figure 9b

Installazione della presa d'aria di circolazione

- Il riscaldatore aspira l'aria di circolazione dall'interno del veicolo.
- L'apertura di aspirazione dell'aria deve essere installata in una posizione tale da non consentire l'aspirazione dei fumi di scarico.
- La griglia di ingresso dell'aria (n. 1) deve essere di almeno 150 cm² tra lo spazio abitativo del veicolo e lo spazio del compartimento del GEN-1.

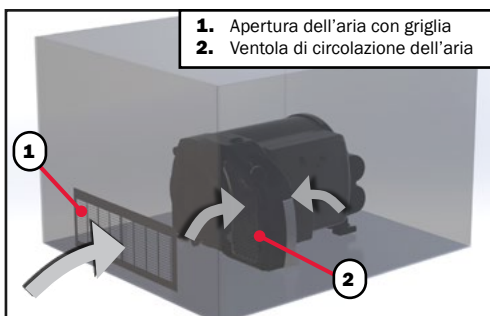


Figure 9c

Installazione aspirazione e distribuzione dell'aria

- L'aria calda viene distribuita all'interno del veicolo tramite condotti d'aria flessibili.
- I condotti dell'aria devono essere installati correttamente affinché il riscaldatore funzioni correttamente. Il condotto da ciascuna uscita deve essere lungo almeno 1 metro. I condotti della stessa lunghezza sono ideali per una distribuzione uniforme dell'aria in tutta la cabina.
- I condotti più lunghi devono essere collegati alle uscite superiori.
- Almeno **3 delle 4** uscite dell'aria calda devono essere utilizzate per una corretta distribuzione del calore.
- Le uscite dell'aria sono collegate a condotti dell'aria con un diametro esterno di 65 mm. Devono soddisfare i requisiti locali relativi ai requisiti di qualità delle tubazioni in pressione.
- Ciascun condotto dell'aria deve avere almeno un'uscita. Il condotto di uscita dell'aria deve essere saldamente inserito nella porta di collegamento.
- Si consiglia di utilizzare gomiti a 90° per le curve, mantenere le curve al minimo
- Se la lunghezza del condotto è inferiore a 2 m, il condotto dell'aria non deve essere installato più in alto del collegamento del condotto dell'aria sul GEN1.
- Se la lunghezza del condotto è inferiore a 50 cm, formare un sifone a forma di U vicino all'uscita dell'aria

(Figura 11) per evitare un riscaldamento interno indesiderato quando il sistema è solo in modalità acqua calda.

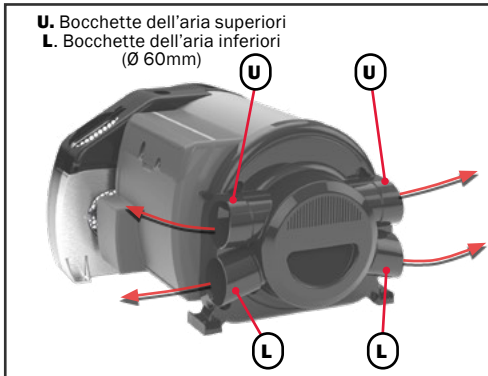


Figura 10

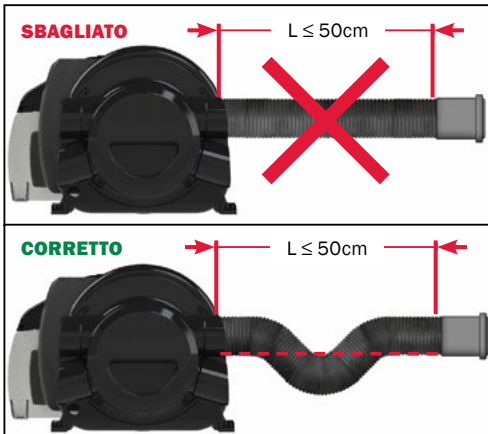


Figura 11

Installazione bocchette di uscita dell'aria:

1. Praticare un foro del diametro di 6 cm nel muro.
2. Inserire la bocchetta nel foro dal lato FRONTALE del muro. Fissarla al muro con le viti.

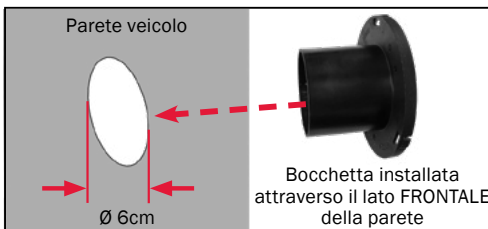


Figura 12

3. Collegare la presa d'aria all'uscita.



Figura 13

4. Inserire il condotto dell'aria calda nell'uscita (dal lato posteriore della parete) finché non si adatta perfettamente. Fissare saldamente il condotto dell'aria all'uscita.

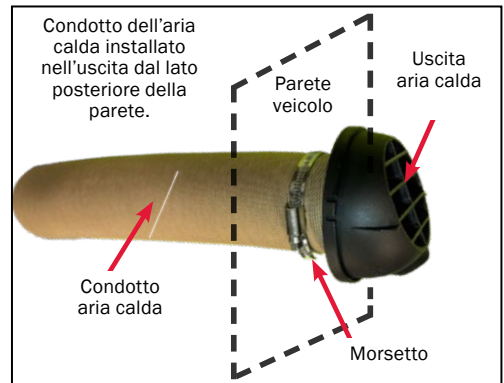


Figura 14

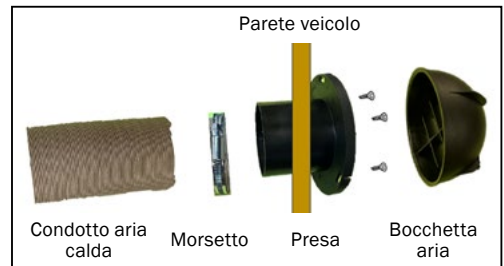


Figura 15

NOTA: L'illustrazione seguente è solo un esempio della disposizione del sistema di riscaldamento Aqua-Hot. Il posizionamento effettivo può variare in base al design individuale del veicolo. Per domande o assistenza contattateci al +39 0424 1953311.

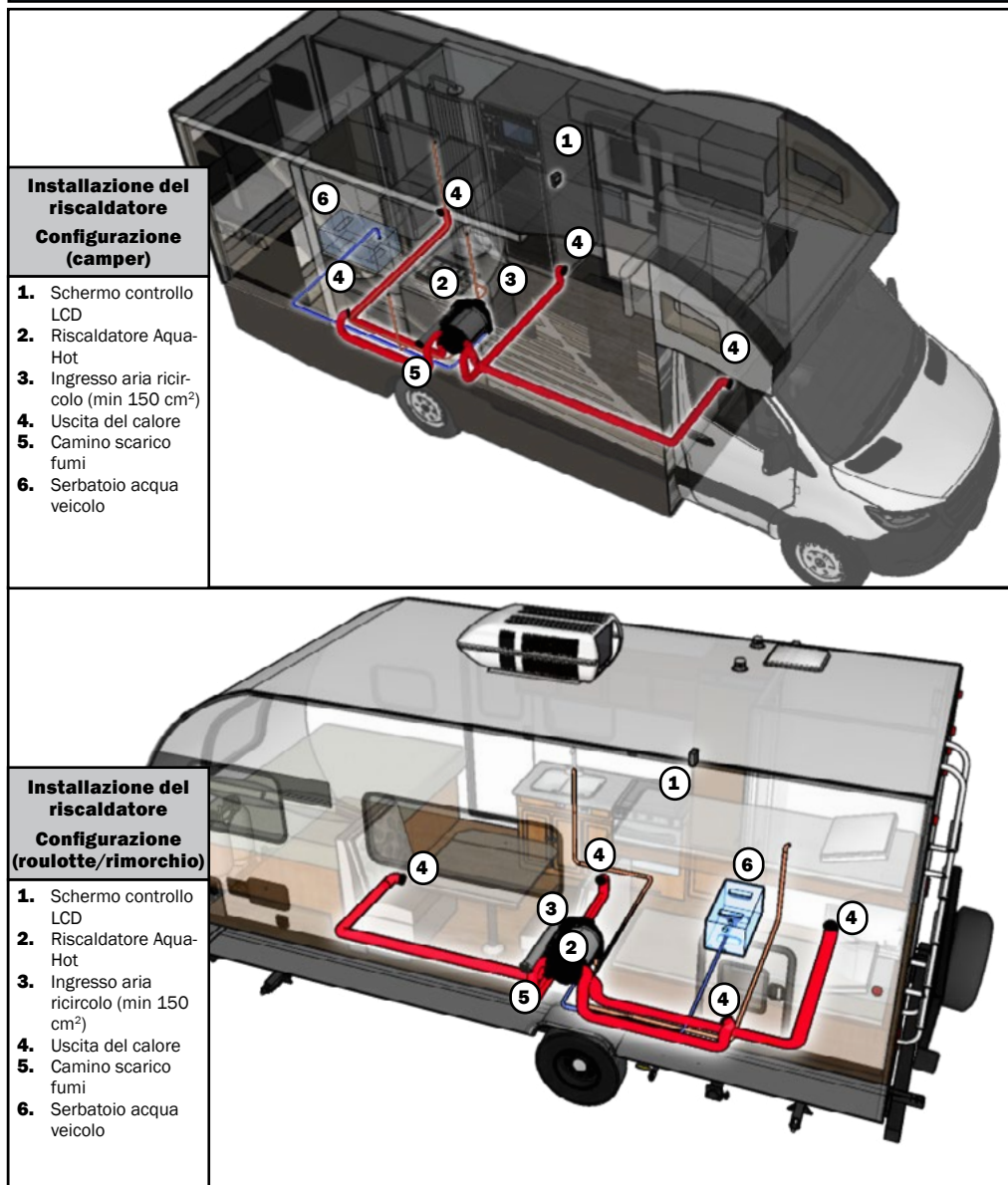


Figura 16

Alimentazione carburante

Requisiti del sistema di alimentazione

- La fornitura di carburante diesel deve essere prelevata direttamente dal serbatoio principale del veicolo, se applicabile. Se necessario è possibile installare un serbatoio carburante da 10L separato.
- Il serbatoio del carburante deve essere dotato di un tubo di aspirazione del carburante dedicato. Assicurarsi che il tubo di livello del carburante non ostacoli il funzionamento dell'erogazione del carburante o dell'indicatore del carburante del veicolo in qualsiasi modalità operativa.
- Il tubo di livello del carburante deve essere posizionato verticalmente e l'estremità deve trovarsi ad almeno 25 mm sopra il fondo del serbatoio.
- Il foro sul serbatoio del carburante deve avere un diametro di 25 mm. Assicurarsi che i bordi siano lisci per ottenere una buona tenuta.

Installazione del tubo di livello del carburante

1. Praticare un foro da 25 mm nella parte superiore del serbatoio del carburante.
2. Rimuovere i pezzi taglienti e levigare i bordi con carta vetrata o tela abrasiva.
3. Determinare la lunghezza del tubo di livello in modo che l'estremità sia almeno 25 mm sopra il fondo del serbatoio del carburante.
4. Tagliare il tubo di livello in eccesso con un angolo di 45°, rimuovere eventuali bordi taglienti.
5. Assemblare le parti senza stringerle.
6. Posizionare un O-ring tra la parete interna del serbatoio e l'ugello di aspirazione con una rondella e il dado in dotazione. Serrare il dado ad una coppia di 6Nm (± 1 Nm). NON stringere eccessivamente il dado per evitare che la rondella in gomma si deformi.



AVVERTENZA

La mancata osservanza delle istruzioni riguardanti il sistema di erogazione del carburante può causare danni all'Aqua-Hot, al bruciatore o al veicolo. Potrebbe causare gravi lesioni personali. Si prega di seguire attentamente le istruzioni.

Serbatoio del carburante del veicolo

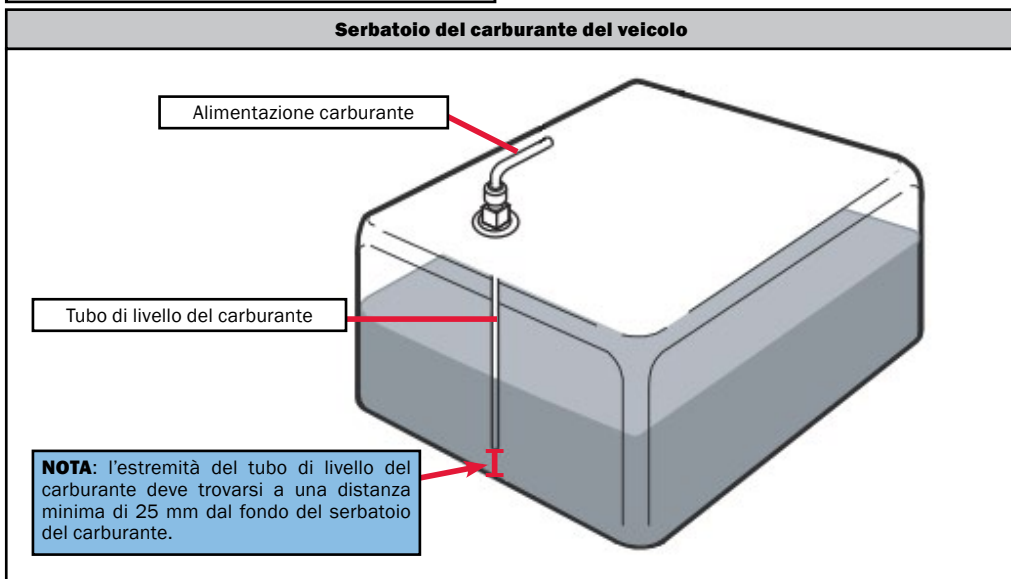


Figura 17

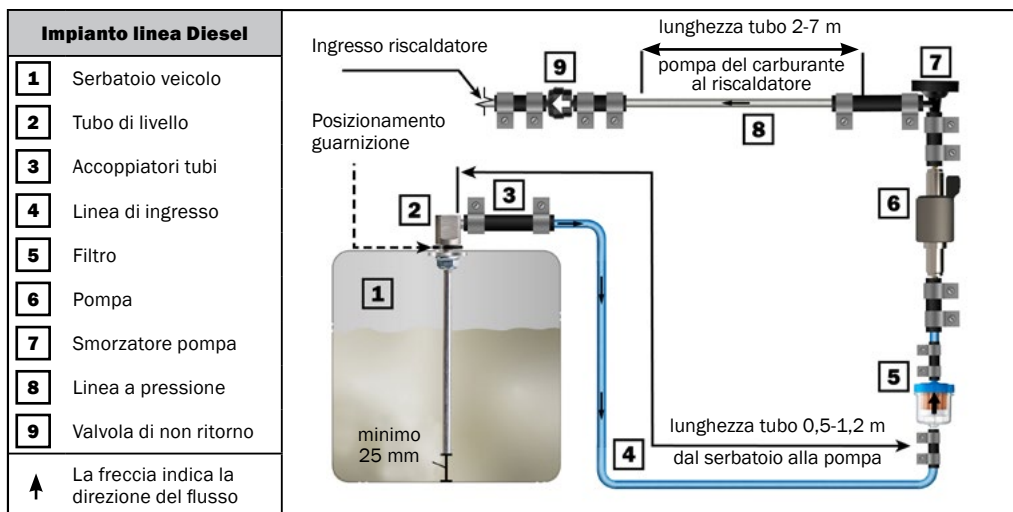


Figura 18

Requisiti delle linee di carburante

- Fare riferimento allo schema di esempio illustrato sopra.
- Utilizzare la linea del carburante fornita con gli accoppiatori e i morsetti inclusi.
- La linea del carburante non deve essere discendente dalla pompa del carburante al bruciatore - vedere Figura 18.
- Il tubo del carburante deve essere adeguatamente fissato per evitare cedimenti.
- La linea del carburante deve essere installata in modo da non causare danni alla linea principale del carburante (cioè vicino allo scarico).
- La tubazione del carburante deve essere montata e fissata con fascette stringitubo. La fascetta stringitubo deve essere serrata in modo che le due linguette sulla fascetta si tocchino.
- Il tubo del carburante deve essere il più corto possibile. La lunghezza totale della linea del carburante non deve superare gli 8,2 m. La lunghezza massima della linea del carburante in ingresso (tubo blu) è 1,2 m, e la lunghezza massima della linea a pressione (tubo trasparente) è 7 m.
- Il tubo del carburante deve essere disposto il più in piano possibile, evitando dislivelli eccessivi per eliminare eventuali sacche d'aria.
- Il sistema di alimentazione deve essere conforme alla legislazione e ai regolamenti nazionali.



AVVERTENZA

NON utilizzare biodiesel nella linea del carburante. Ciò potrebbe causare danni al bruciatore e al sistema di alimentazione. Si prega di seguire le istruzioni per garantire un funzionamento sicuro. Controllare sempre eventuali perdite di combustibile prima di azionare il bruciatore.

Filtro del carburante

- È necessario installare un filtro prima della pompa per garantire che arrivi sempre carburante pulito.
- Assicurarsi che il filtro del carburante sia installato in un'area accessibile, in modo che possa essere sostituito durante la manutenzione.
- Si consiglia di sostituire il filtro, il gommino di collegamento del tubo e la clip ogni anno.
- Il filtro può essere montato verticalmente o orizzontalmente; prendere nota della posizione di installazione e della direzione del flusso (Fig. 22).

Pompa carburante

- La pompa del carburante deve essere installata orizzontalmente. Non è consigliato installarla ruotata di 180° (Fig. 20).
- Deve essere fissata con una fascetta in gomma e deve essere inclinata verso l'alto. Non installare vicino al tubo di scarico.

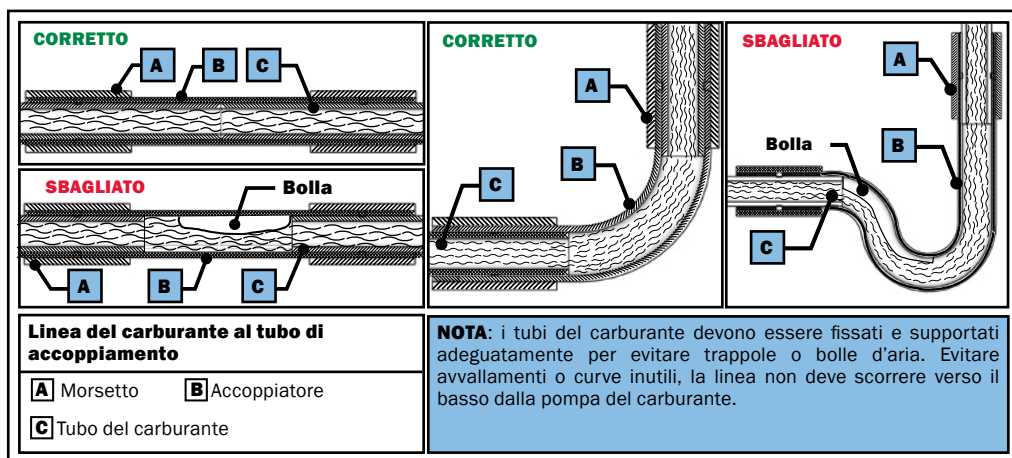


Figura 19

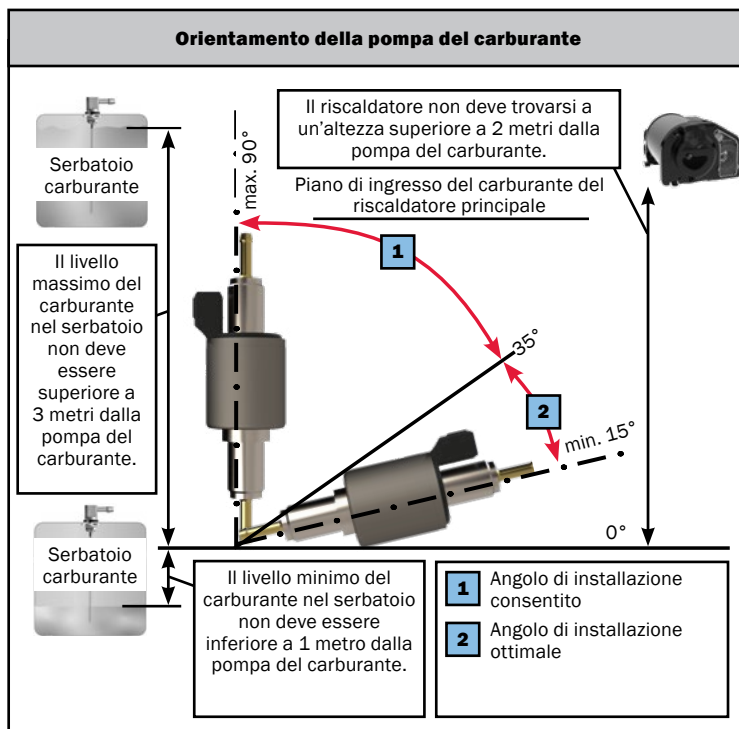


Figura 20



Figura 21

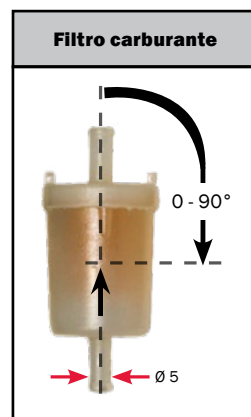


Figura 22

Adescamento impianto carburante

Per un corretto funzionamento, l'impianto di alimentazione deve essere adescato e privo di bolle d'aria.

- L'adescamento deve essere effettuato prima del primo utilizzo o dopo la sostituzione del filtro del carburante
- L'impianto del carburante deve essere adescato solo con il tubo del carburante scollegato dal riscaldatore.
- Posizionare l'estremità scollegata del tubo del carburante in un secchio o un altro contenitore per raccogliere il carburante.
- Con il tubo del carburante e la valvola di non ritorno scollegati dal sistema, accedere alla funzione GoOil nel menu delle impostazioni.
- Lasciare che la funzione GoOil funzioni finché non si vedono più bolle d'aria nel tubo del carburante trasparente.
- Ricollegare il tubo del carburante e la valvola di non ritorno al riscaldatore.



AVVERTENZA

NON utilizzare la funzione GoOil quando il tubo del carburante è collegato al riscaldatore.



Figura 23

Sistema idrico domestico

- Tutti i tubi, le valvole e i connettori dell'acqua devono essere sicuri per l'acqua potabile, resistenti alla pressione (fino a 4,5 bar) e all'acqua calda (fino a 80°C).

NOTA: la pressione dell'acqua al riscaldatore non deve superare i 2,8 bar. Se la pressione dell'acqua è superiore a 2,8 bar, è necessario installare un regolatore di pressione.

- Se la pompa dell'acqua deve essere immersa, è necessario installare una valvola di non ritorno tra la pompa e il primo rubinetto dell'acqua sulla linea dell'acqua fredda.
- È necessario installare una valvola limitatrice di pressione (4,5 bar) per proteggere il sistema dalla sovrappressione.

La freccia sulla valvola di non ritorno deve essere rivolta verso il flusso dell'acqua



- La valvola di non ritorno (n. 6 Figura 24) deve essere installata nella direzione corretta.
- Tutti i collegamenti devono essere fissati mediante morsetti o anelli a crimpare.

L'impianto idrico domestico deve essere installato da un tecnico qualificato e deve seguire tutti i requisiti o le normative locali.



PERICOLO

Una temperatura dell'acqua superiore a 52°C può provocare gravi ustioni istantanee o la morte per scottature. La temperatura dell'acqua proveniente dal riscaldatore sarà di 71°C. Senti l'acqua prima di fare il bagno o la doccia! Sono disponibili valvole limitatrici di temperatura.

Fare riferimento allo schema seguente per ulteriori informazioni.

Layout di installazione dell'acqua calda sanitaria

- Valvola limitatrice pressione
- Ingresso acqua fredda
- Uscita acqua calda
- Valvola di scarico
- Valvola miscelatrice
- Valvola di non ritorno
- Linee idriche domestiche
- Regolatore di pressione

- Collegamento all'acqua dell'acquedotto comunale
- Collegamento del serbatoio dell'acqua
- Pompa dell'acqua
- Serbatoio dell'acqua dolce

NOTA: questo schema è solo un esempio del layout del sistema dell'acqua calda. Il posizionamento effettivo può variare in base al design individuale del veicolo.

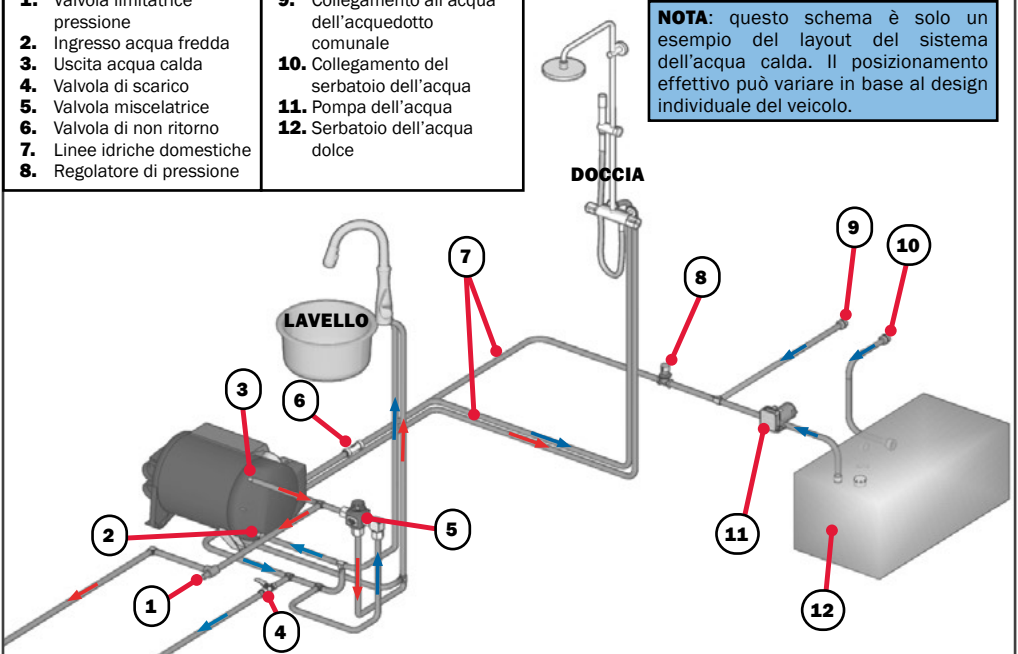


Figura 24

Riempimento del sistema idrico

Prima di riempire l'impianto con acqua sanitaria, verificare che la valvola di sicurezza e la valvola di scarico siano chiuse.

- Accendere l'alimentazione elettrica della pompa tramite l'interruttore della pompa.
- Aprire un rubinetto dell'acqua calda nel veicolo e tenerlo aperto finché tutta l'aria non viene eliminata dalla linea e l'acqua scorre continuamente.
- Mantenere l'acqua aperta finché tutta l'aria non viene eliminata e il serbatoio dell'acqua riempito.



PERICOLO



Risk of Severe Burn or Death from Scalds. Water temperature over 51°C (123.8°F) can cause severe burns instantly or death from scalds. See instruction manual before setting temperature at water heater. Feel water before bathing or showering. Temperature limiting valves are available, see manual.

WARNING:

HOT WATER CAN PRODUCE 3RD DEGREE BURNS

- IN 6s at 60°C (140°F)

- IN 30s AT 54°C (129.2°F)

WATER DELIVERY TEMPERATURE MIXING VALVE WAS FACTORY SET AT 49°C (120.2°F).

CONTACT QUALIFIED SERVICE PERSONNEL FOR ADJUSTMENTS.

LDE-003-260

Disinfezione impianto idrico domestico

AVVISO

I componenti Aqua-Hot non sono compatibili con l'esposizione prolungata all'ipoclorito di sodio (candeggina o candeggina liquida). L'utilizzo di prodotti contenenti candeggina, compresi i rinfrescanti per l'acqua, può causare la corrosione delle linee idriche domestiche, provocando un guasto irreparabile del sistema Aqua-Hot creando perdite che non possono essere riparate. Questo danno non è coperto dalla garanzia Aqua-Hot.

Se si disinfetta il sistema dell'acqua calda, assicurarsi di seguire tutte le normative nazionali vigenti o qualsiasi altro standard locale applicabile per i sistemi idrici.

NOTA: l'esposizione prolungata alla candeggina domestica corroderà i componenti di Aqua-Hot riducendone in modo potenziale, drastico la durata operativa di Aqua-Hot. In nessun caso l'Aqua-Hot deve essere esposto alla candeggina domestica per lunghi periodi di tempo.

Collegamento del termistore

Il termistore deve essere installato altrimenti il sistema non funzionerà correttamente. Si consiglia di installare il sensore lontano dal calore diretto.

Installazione

1. Per prestazioni ottimali, il sensore deve essere montato senza ostacoli per l'aria nell'ambiente della cabina.
2. Praticare due fori di montaggio e un terzo foro per i cavi. Collegare il termistore utilizzando due elementi di fissaggio.
3. Collegare la lunghezza necessaria di filo da 0,5 mm² a ciascuna estremità del filo incluso per raggiungere l'unità GEN1. Terminare ciascun filo con i connettori a forcella inclusi per collegarlo all'unità GEN1.

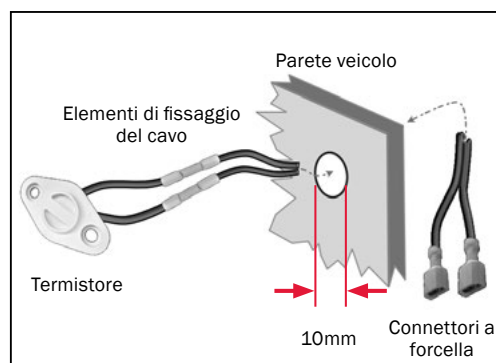


Figura 25

Connessione elettrica

Il pannello dei comandi si trova sul riscaldatore sotto il coperchio, come mostrato di seguito. Il coperchio può essere rimosso premendolo e facendolo scorrere in direzione della freccia per sbloccarlo. Assicurarsi che i cavi collegati non vengano estratti quando si rimuove il coperchio.

Installare i cavi lontano da spigoli vivi e superfici metalliche, tubi di scarico e tubazioni del carburante.

I cavi di connessione e le spine non devono essere forzati. Utilizzare fascette per fissarli nella loro sede. I cavi non devono allentarsi o scollegarsi quando il veicolo e il riscaldatore sono in funzione.

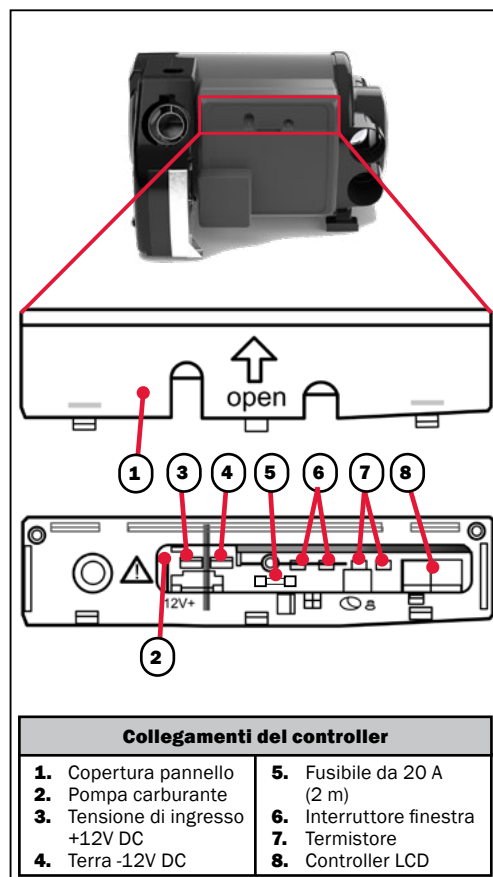


Figura 26

Collegamento elettrico a 12V DC



ATTENZIONE

NON collegare l'alimentazione a 12V DC ad Aqua-Hot se il veicolo richiede saldature. La saldatura elettrica causerà danni gravi e irreversibili ad Aqua-Hot.

La sezione descrive i requisiti, i passaggi e le informazioni necessarie per collegare Aqua-Hot al sistema elettrico a 12V DC del veicolo.

Seguire tutte le linee guida e prestare attenzione a tutte le note. La mancata osservanza di queste linee guida può compromettere le prestazioni dell'unità e causare danni ad Aqua-Hot e/o al veicolo.

- L'installazione deve essere eseguita secondo le normative nazionali vigenti da un professionista qualificato.
- L'alimentazione a 12V del riscaldatore deve essere collegata alla batteria e protetta da un fusibile di linea (20A).
- I cavi di alimentazione principale e di terra del sistema devono essere installati direttamente sulla batteria del veicolo come mostrato nel diagramma sotto. Le linee devono essere protette.
- Il cavo di alimentazione deve avere un diametro di:
 - 2 x 2,1 mm² fino a 5 m di lunghezza
 - 2 x 3,3 mm² fino a 6 m di lunghezza

Per lunghezze superiori a 6 m, contattare Aqua-Hot.



AVVERTENZA

PERICOLO DI SCOSSE ELETTRICHE

La caldaia deve essere collegata alla messa a terra.

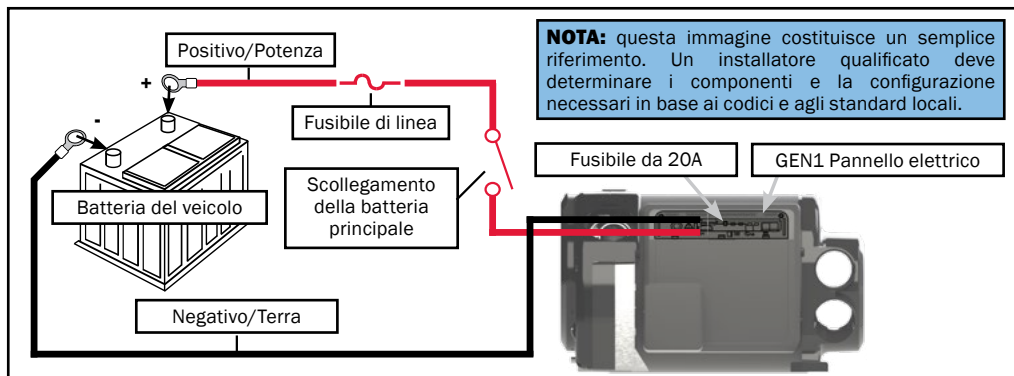


Figura 27

Collegamento elettrico a 220V AC

La sezione descrive come collegare Aqua-Hot al sistema elettrico 220V AC del veicolo. Quando il veicolo è collegato alla presa di corrente o al generatore (alimentazione AC) Aqua-Hot viene riscaldato da 2 elementi elettrici da 900/1800W. Quando EL1/EL2 è in funzione, l'alimentazione DC sul controller consente il flusso al relé AC, il quale invia l'alimentazione 220V AC.

- L'installazione deve essere eseguita secondo le normative nazionali vigenti da un professionista qualificato.
- La caldaia deve essere collegata alla rete 220V AC ed essere protetta con un interruttore magnetotermico da 10A. La tensione 220V AC deve essere separata dalla tensione 12V DC.
- Deve essere possibile scollegare l'alimentazione elettrica dalla caldaia, tramite una spina facilmente accessibile o un interruttore magnetotermico.

Cablaggi AC

Connessione	Tipo	Colore
AC1	Neutro	Nero
AC2	Terra	Giallo/Verde
AC3	Linea	Rosso

Collegamento elettrico 12V DC display LCD

La sezione descrive in dettaglio i requisiti per collegare il display LCD Aqua-Hot all'alimentazione a 12V.

- Il display LCD deve essere collegato all'alimentazione a 12V senza essere instradato attraverso il cavo di disconnessione della batteria principale.
- Un filo positivo e uno di terra situati sul retro del display LCD devono essere collegati all'alimentazione a 12V tramite un fusibile da 1A.
- È necessario installare un fusibile da 1A da collocare nella scatola dei fusibili del veicolo o in linea in una posizione accessibile.

LCD Aqua-Hot

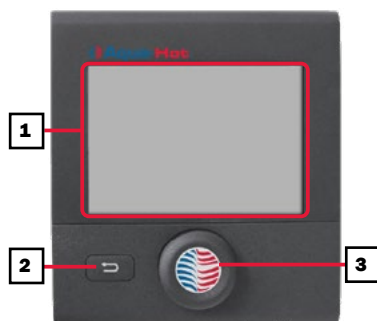


Figura 28

- | | |
|----------|-------------------------|
| 1 | Area di Visualizzazione |
| 2 | Pulsante Ritorno |
| 3 | Pulsante Rotante |

Considerazioni sul montaggio:

- Installare il controller LCD in un luogo interno impermeabile e all'altezza degli occhi.
- Lo schermo richiede almeno 30 mm di spazio sul retro per lasciare spazio a cavi e collegamenti.
- Fare riferimento ai diagrammi a destra per ulteriori informazioni.

Procedura di montaggio:

1. Praticare un foro da 84 mm x 74 mm nella parete del veicolo.
2. Intradare gli angoli di questo ritaglio con una punta da 3 mm di diametro.
3. Utilizzando quattro viti M3x10, fissare la staffa del LCD in posizione sopra il ritaglio appena realizzato.
4. Collegare il cavo del LCD sul retro dello schermo.
5. Fissare lo schermo LCD alla staffa di montaggio utilizzando la (1) vite M3x6.

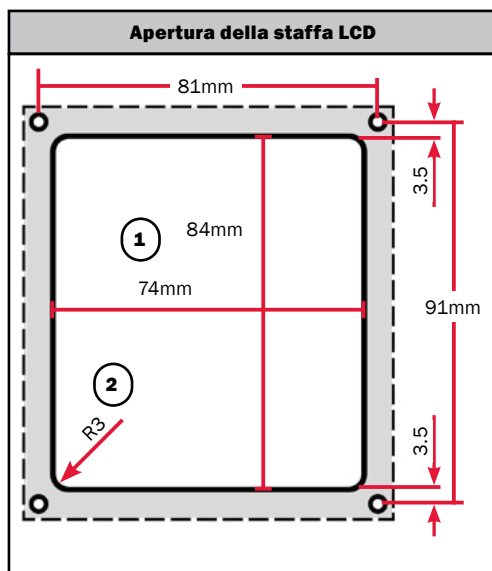
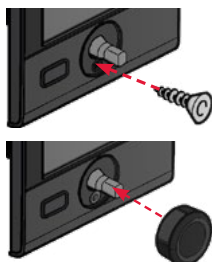


Figura 29

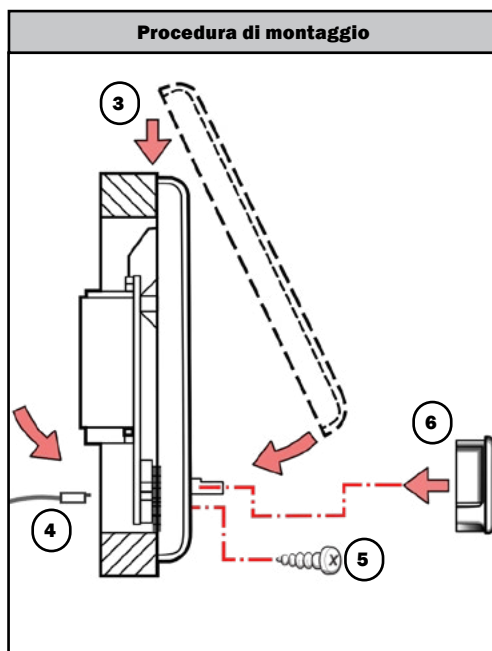
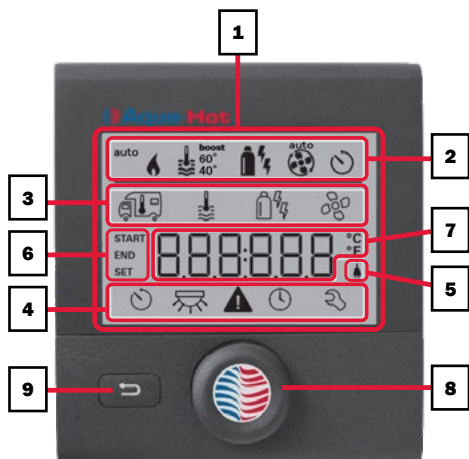


Figura 30

Funzionamento del display LCD



1 Area di visualizzazione	6 Visualizzazione orari
2 Visualizzazione stato	7 Visualizzazione impostazione parametri
3 Barra menù (in alto)	8 Pulsante/manopola rotante
4 Barra menù (in basso)	9 Pulsante Ritorno
5 Alimentazione 220V	

Sezione Visualizzazione e Controllo:

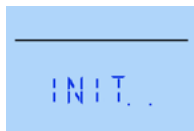
- Le informazioni vengono visualizzate sullo schermo retroilluminato.
- Nella barra menù (3, 4), è possibile selezionare la funzione del display LCD. I parametri operativi sono visualizzati sulla barra di stato (2) e sulla barra di visualizzazione (5, 6).
- Una volta fornita la tensione a 220 V al sistema, la colonna di indicazione dell'alimentazione a 220 V (5) visualizza il simbolo dell'alimentazione.
- Durante il funzionamento del riscaldatore, impostare la barra dei parametri (7) per visualizzare gli orari di inizio/fine e la temperatura ambiente.
- Premere il pulsante di ritorno (9) per tornare all'interfaccia precedente.

Pulsante rotante (8)

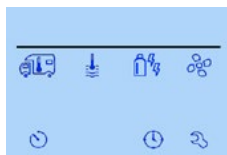
- Selezionare, modificare e salvare le icone per le barre dei menu 3 e 4 ruotando la manopola.
- Toccare il pulsante per confermare il salvataggio e tornare al menu principale.
- Tenere premuto il pulsante (+3 secondi) per accendere/spengere il display LCD.

Accensione:

Tenere premuta la manopola per 3 secondi per accendere il display LCD. Dopo alcuni secondi, l'ora viene visualizzata come 00:00.



Fare clic sulla manopola per visualizzare le opzioni iniziali sul display.



Impostazione dell'orologio (impostazione dell'ora)

- Fare clic sulla manopola per visualizzare le icone della barra menu (3, 4).



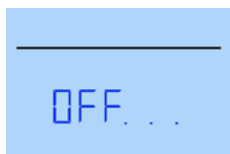
- Utilizzare la manopola per selezionare l'icona "Imposta orologio" nella barra menu (4).
- Fare clic sulla manopola per accedere alle impostazioni dell'orologio.



- Utilizzare la manopola per impostare l'ora.
- Al mattino viene visualizzato "A--", al pomeriggio viene visualizzato "P--".
- Fare nuovamente clic sulla manopola per confermare l'ora, quindi l'indicazione dei minuti lampeggia.
- Impostare i minuti con la manopola.
- Fare clic sulla manopola per confermare e uscire dall'impostazione dell'orologio.
- Ruotare il pulsante per iniziare
- Premere la manopola per 3 secondi, il display LCD si avvierà.

Spegnimento

Premere la manopola per più di 3 secondi dalla schermata iniziale. Quando il pannello LCD è spento, anche il processo di riscaldamento e qualsiasi apparecchiatura collegata vengono automaticamente spenti. I parametri prima dello spegnimento vengono mantenuti.



Processo di inattività (ciclo di raffreddamento)

Poiché, dopo il funzionamento, il riscaldatore ha un calore residuo elevato e necessita di una pulizia successiva, la ventola normalmente funziona per alcuni minuti per il raffreddamento.

Impostazioni della funzione di riscaldamento

Innanzitutto impostare la modalità energetica, quindi selezionare il riscaldamento dell'acqua, il riscaldamento dell'ambiente o entrambi. Infine impostare la velocità della ventola. Le impostazioni predefinite della funzione di riscaldamento sono: impostazione energetica FUEL e velocità della ventola ECO.

Impostazione energetica

- Fare clic sulla manopola per visualizzare la barra menu (3). Selezionare l'icona dell'impostazione energetica ruotando la manopola. Confermare cliccando.



- Ruotare nuovamente la manopola per selezionare la modalità energetica (FUEL, MIX 1, ecc.). Confermare cliccando.

Quando si accende il riscaldatore, di default compare la modalità energetica precedentemente utilizzata o quella dell'impostazione di fabbrica.

Impostazione	Modalità energetica
FUEL	Diesel
MIX 1	Elettrico 900W + Diesel
MIX 2	Elettrico 1800W + Diesel
EL 1	Elettrico 900W
EL 2	Elettrico 1800W



Regolazione della temperatura interna

- Fare clic sulla manopola per visualizzare la barra menu (3). Selezionare l'icona della temperatura ambiente ruotando la manopola. Confermare cliccando.
- Ruotare la manopola per selezionare la temperatura desiderata. Confermare cliccando.

Temperatura	°C / °F
Intervallo temperatura	5-30°C / 41-86°F
Incrementi	1° C/F



L'icona della fiamma si accenderà quando inizia il riscaldamento dell'ambiente e lampeggerà fino al raggiungimento della temperatura preimpostata.



Regolazione del riscaldamento dell'acqua

- Fare clic sulla manopola per visualizzare la barra menu (3). Selezionare l'icona della temperatura acqua ruotando la manopola. Confermare cliccando.
- Ruotare la manopola per selezionare la temperatura dell'acqua desiderata. Confermare cliccando.

Impostazione	Modalità energetica
OFF	Il riscaldamento dell'acqua è spento: l'icona non verrà visualizzata
ECO	Temperatura acqua a circa 40°C
HOT	Temperatura acqua a circa 60°C
BOOST	Prioritizza il riscaldamento acqua per 40 minuti o fino a quando la temperatura acqua raggiunge i 60° C



Funzionamento display LCD

 L'icona dell'acqua lampeggerà fino al raggiungimento della temperatura preimpostata.
Nella "modalità riscaldamento e acqua calda" la temperatura dell'acqua di 40°C può essere memorizzata solo per un periodo limitato (priorità del riscaldamento ambiente).

Regolazione della velocità della ventola (quando il riscaldamento dell'aria è abilitato)

- Fare clic sulla manopola per visualizzare la barra menu (3). Selezionare l'icona della ventola ruotando la manopola. Confermare cliccando.
- Ruotare la manopola per selezionare l'impostazione della velocità della ventola desiderata. Confermare cliccando.

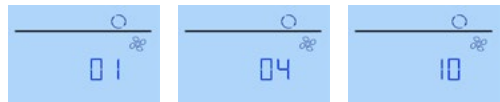
Impostazione	Modalità energetica
OFF	Spento: l'icona non verrà visualizzata
VENT	Ventilazione di circolazione. Scegliere tra 10 livelli di velocità.
ECO	Bassa velocità della ventola
LOW	Velocità media della ventola
HIGH	Alta velocità della ventola
BOOST	Velocità più elevata della ventola



Regolazione della velocità in modalità VENT

NOTA: la funzione VENT serve solo per la circolazione dell'aria senza riscaldamento.

- Disponibile solo quando il riscaldamento dell'aria non è abilitato.
- Selezionare VENT per abilitare e OFF per disabilitare.
- Impostare la velocità della ventola tra 1 e 10.



Inizio riscaldamento

Al termine dell'impostazione, premere il tasto ritorno o attendere 10 secondi per accedere all'interfaccia dell'orologio e il riscaldamento si avvia. L'orologio e la temperatura impostata vengono visualizzati alternativamente.

Fine riscaldamento

Premere e tenere premuta la manopola per 3 secondi per spegnere.

Impostazioni di riscaldamento temporizzate

- Fare clic sulla manopola per visualizzare la barra menu (3).
- Fare clic sulla manopola per accedere alle impostazioni di temporizzazione.

**AVVERTENZA**

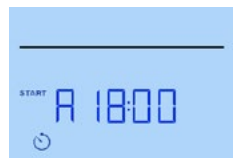
PERICOLO DI FUMI DI SCARICO TOSSICI
Anche se il veicolo è fermo, senza personale, l'interruttore orario attivato accenderà il riscaldatore. I gas di scarico dei riscaldatori possono essere tossici in spazi ristretti come garage, officine e officine di riparazione.

Se il veicolo è parcheggiato in un locale chiuso:

- Interrompere l'alimentazione del carburante al riscaldatore.
- Disabilitare il timer dal display LCD.
- Spegnerne il riscaldatore tramite il display LCD. Premere e tenere premuta la manopola per 3 secondi per spegnere.

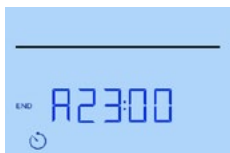
Immettere l'orario di avvio

- Utilizzare la manopola per impostare l'ora di inizio.
- Fare clic sulla manopola per confermare e procedere all'impostazione successiva.



Inserisci l'ora di fine

- Utilizzare la manopola per impostare l'ora di fine.
- Fare clic sulla manopola per confermare e procedere all'impostazione successiva.



Impostare la temperatura ambiente

- Utilizzare la manopola per impostare la temperatura desiderata.
- Fare clic sulla manopola per confermare e procedere all'impostazione successiva.



Imposta la temperatura dell'acqua

- Utilizzare la manopola per impostare la temperatura desiderata.
- Fare clic sulla manopola per confermare e procedere all'impostazione successiva.



Selezione della modalità energetica

- Utilizzare la manopola per impostare la modalità energetica desiderata.
- Fare clic sulla manopola per confermare e procedere all'impostazione successiva.



Seleziona il livello di velocità della ventola

- Utilizzare la manopola per impostare la velocità della ventola desiderata.
- Fare clic sulla manopola per confermare e procedere all'impostazione successiva.



Abilita Timer

- Utilizzare la manopola per selezionare "Abilita timer" (ON). Se si seleziona OFF, il timer viene annullato, ma le impostazioni vengono salvate.
- Fare clic sulla manopola per confermare e procedere all'impostazione successiva.



L'interruttore orario viene abilitato solo una volta finché non viene disabilitato o spento. Se il timer è programmato e abilitato, l'icona del timer viene visualizzata nella riga di stato (2). L'icona della temporizzazione lampeggia se il timer è abilitato e attivato.

Annulla Timer

- Con il timer impostato, utilizzare la manopola per selezionare l'impostazione del timing. Fare clic sulla manopola per accedere alle impostazioni.
- Utilizzare la manopola per selezionare l'annullamento del timer (OFF). Se selezioni ON, continua a utilizzare il timer. Fare clic sulla manopola per confermare che l'annullamento del timer è valido. Le impostazioni precedenti vengono comunque salvate.

Impostazioni dei parametri

Il contenuto dopo l'impostazione del parametro viene mantenuto anche una volta spenta l'alimentazione. Utilizzare la manopola per selezionare l'icona "Impostazioni" nella barra dei menu (4). Fare clic sul pulsante per accedere alle impostazioni.

Funzionamento display LCD

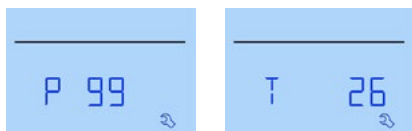
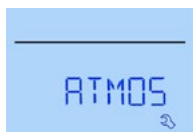
Voltaggio

- Fare clic sulla manopola per visualizzare la tensione: 12,0 V.



Pressione atmosferica e temperatura

- Ruotare la manopola per selezionare l'icona ATMOS. Confermare cliccando.



- Ruotare la manopola per visualizzare la pressione atmosferica e la temperatura ambiente.

Pressione atmosferica: 99kPa

Temperatura ambiente: 26°C

Impostazione dell'offset

Il sensore della temperatura esterna del riscaldatore può essere regolato separatamente a seconda dell'installazione. L'impostazione dell'offset può essere compresa tra -5°C e 5°C. La deviazione è di 1°C.

- Ruotare la manopola per selezionare l'icona OFFSET. Confermare cliccando.
- Ruotare la manopola per selezionare il valore desiderato. Confermare cliccando.



Unità di temperatura

- Ruotare la manopola per selezionare l'icona TEMP. Confermare cliccando.
- Ruotare la manopola per passare da Celsius a Fahrenheit. Confermare cliccando.



Regolazione della retroilluminazione LCD

- Ruotare la manopola per selezionare l'icona BRIGHT. Confermare cliccando.
- La retroilluminazione LCD ha 10 livelli di regolazione. Confermare il valore desiderato cliccando. L'impostazione predefinita della luminosità è 6.



Impostazioni dell'ora

- Ruotare la manopola per selezionare l'icona TEMP. Confermare cliccando.
- Ruotare la manopola per passare dal formato 12h a 24h. Confermare cliccando. L'impostazione predefinita è 12h.

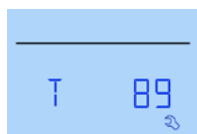


Impostazione GoOil

NOTA: la funzione GoOil deve essere utilizzata solo per l'adescamento del sistema con la linea del carburante scollegata dal riscaldatore. Non tentare di utilizzare questa funzione con il tubo del carburante collegato al riscaldatore.

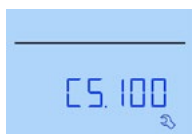
Selezionare l'opzione GoOil con la manopola.

- Cliccare la manopola per accedere alla funzione GoOil. Il tempo di pompaggio predefinito è 90 secondi. Il tempo rimanente può essere regolato con la manopola.
- Premere il tasto di ritorno o arrestare la pompa se il tempo supera il valore impostato.



Numero di versione del software

- Ruotare la manopola per selezionare l'icona INDEX. Confermare cliccando.
- Ruotare la manopola per visualizzare le informazioni del pannello LCD o del controller principale.



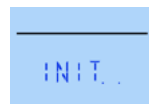
C5.100 - Versione LCD



H11.10 - Versione controller principale

Impostazioni di fabbrica

- La funzione di ripristino ripristina l'LCD alle impostazioni di fabbrica. Tutte le impostazioni precedenti verranno eliminate. Tutti i dispositivi utilizzati prima del RESET vengono installati e alimentati.
- Utilizzare la manopola per selezionare l'icona RESET e fare clic sulla manopola per visualizzare l'impostazione di fabbrica PR SET.
- Dopo la conferma viene visualizzata l'inizializzazione "INIT...".

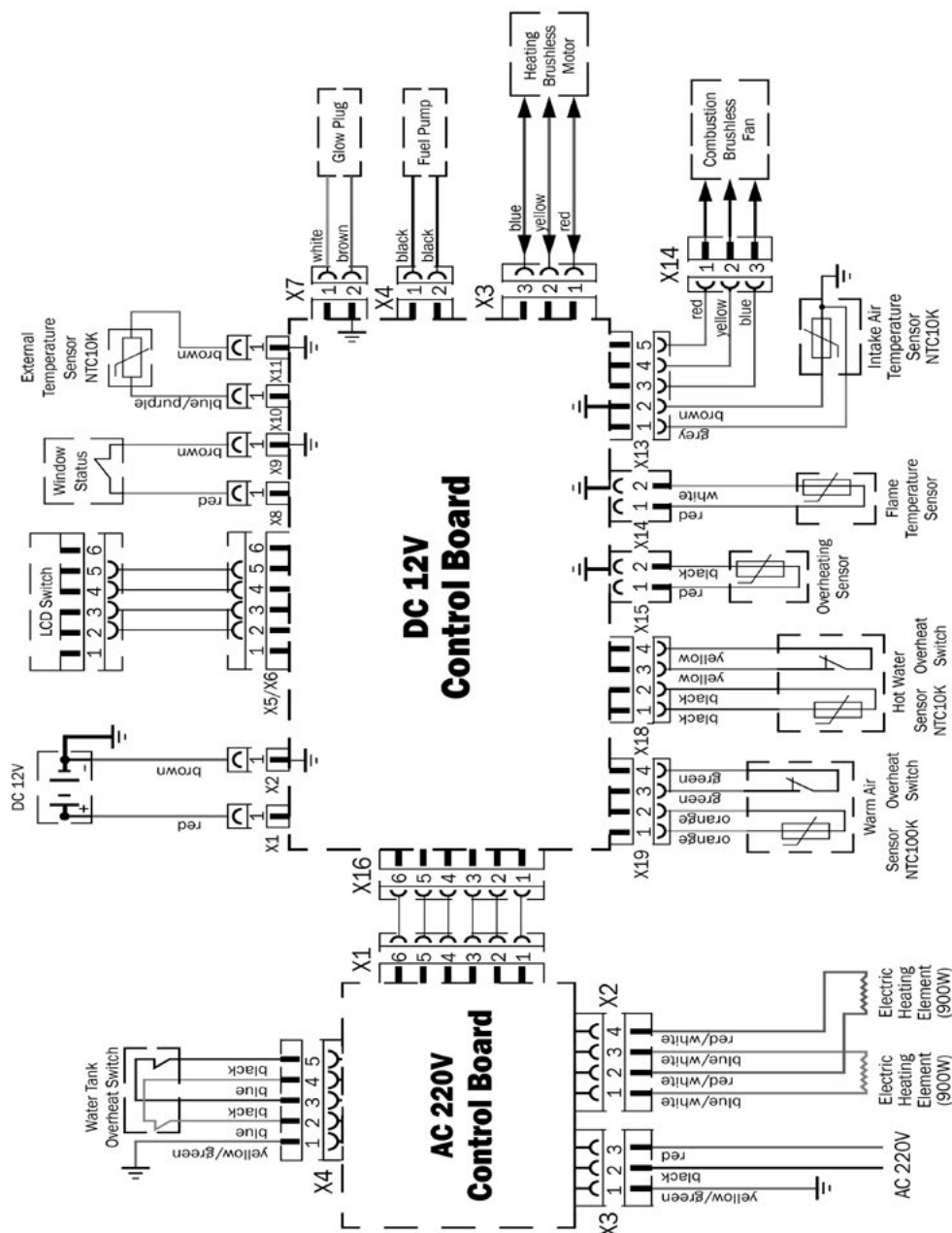


Visualizzazione dei guasti

- Utilizzare la manopola per selezionare l'icona e cliccare per visualizzare il codice di avviso corrente (per la risoluzione dei problemi, fare riferimento al manuale di istruzioni pertinente).
- Sono presenti guasti che vengono ripristinati automaticamente e manualmente dopo la riparazione.
- Un guasto con ripristino automatico è un avviso in cui un parametro operativo ha superato un intervallo di funzionamento normale definito e ha raggiunto uno stato indefinito. In questo caso, il dispositivo continuerà a funzionare e verrà visualizzato il simbolo di avviso (▲) nella barra dei menu (4) senza codice di avviso. Una volta riparato il guasto, il simbolo di avvertenza scompare automaticamente (può essere ripristinato anche manualmente) e il dispositivo continua a funzionare secondo le impostazioni originali. Ad esempio: codice di errore di avviso W 120 H.
- Un guasto ripristinato manualmente significa che il codice di guasto viene visualizzato nel campo di impostazione del parametro 8 (7) quando si verifica il guasto. La causa del guasto può essere determinata e risolta con l'aiuto della guida alla risoluzione dei problemi. Il codice di errore scompare dopo alcuni secondi, così come l'avviso scompare e il simbolo di avviso viene visualizzato nella barra dei menu (4).
- Selezionare Riscalda dopo che il guasto è stato identificato e risolto, rimuovendo prima il codice del guasto. Premere la manopola per visualizzare il codice di errore, quindi premere la manopola, il codice di errore visualizzato scompare e ritorna all'interfaccia temporale iniziale. Reinserire i parametri di riscaldamento per avviare il riscaldamento. Se il guasto viene eliminato, il riscaldamento tornerà normale oppure l'errore si ripresenterà. L'interruttore LCD passerà nuovamente al menu "Guasto", verrà nuovamente visualizzato il simbolo di avviso e il dispositivo interessato sarà ancora nello stato di avviso. Poiché il guasto non è stato eliminato, se si desidera ritornare al livello impostato, premere il pulsante Indietro (9). Ad esempio: codice di errore E 31 H. Anche l'arresto e lo spegnimento possono eliminare gli errori.

La tabella dei codici di errore e i metodi di risoluzione si trova alla fine del manuale.





Preparazione per l'inverno

Per evitare danni da congelamento al sistema, il riscaldatore deve essere svuotato completamente attraverso la valvola di scarico. Se l'acqua viene lasciata nel sistema a temperature inferiori allo zero, può causare gravi danni al sistema che non sono coperti dalla garanzia.

NOTA: Aqua-Hot può continuare a essere utilizzato per il riscaldamento interno una volta che il sistema dell'acqua calda sanitaria è stato predisposto per l'inverno.

- Spegnerne l'alimentazione elettrica e aprire i rubinetti dell'acqua calda nel veicolo.
- Posizionare un contenitore sotto la valvola di scarico per raccogliere l'acqua.
- Aprire la valvola di scarico e lasciare defluire completamente l'acqua.

Si consiglia di effettuare il ricovero invernale se il veicolo verrà parcheggiato per un lungo periodo o se il sistema non verrà utilizzato e la temperatura è sotto lo zero.



AVVERTENZA

Non effettuare l'invernizzazione del sistema Aqua-Hot in presenza di basse temperature significa provocare gravi danni al sistema di riscaldamento dell'acqua per usi domestici. La garanzia non copre i danni da congelamento.

Manutenzione e conservazione

Si consiglia di effettuare il seguente servizio una volta all'anno:

- Sostituire il filtro del carburante
- Controllare che il condotto dell'aria, la presa d'aria e l'uscita di scarico non siano ostruiti o danneggiati
- Controllare eventuali danni o rotture nella linea del carburante e nei cablaggi.

Se il sistema non è stato utilizzato per lunghi periodi di tempo, sciacquare accuratamente tutte le linee dell'acqua calda/fredda prima dell'uso. Si consiglia di far funzionare il riscaldatore almeno una volta al mese per 10-20 minuti per garantire condizioni ottimali del riscaldatore.

I serbatoi dell'acqua devono essere puliti regolarmente, almeno due volte l'anno. Quando il veicolo è in guida o in deposito, l'intervallo di temperatura deve essere compreso tra -40 e +85°C per evitare danni ai componenti elettronici.

Verifiche di sistema

Si prega di effettuare i seguenti controlli prima della messa in funzione per confermare che l'installazione sia stata eseguita correttamente e in sicurezza.

1. Testare tutti i collegamenti di acqua e carburante per eventuali perdite. Assicurarsi che tutte le fascette stringitubo siano correttamente posizionate e fissate.
2. Assicurarsi che i tubi di acqua, carburante e i cablaggi siano protetti da spigoli e oggetti taglienti.
3. Assicurarsi che ci sia più di un 1/4 di serbatoio di carburante e che la tensione operativa sia più di 11,5V.
4. Assicurarsi che i collegamenti di alimentazione e di terra siano adeguatamente fissati e installati.
5. Controllare che i fusibili siano nelle posizioni corrette e specificate.
6. Assicurarsi che le scatole dei fusibili siano sicure e protette da qualsiasi fonte d'acqua.
7. Assicurarsi che la batteria del veicolo sia montata correttamente, che tutti i collegamenti siano sicuri e che sia completamente carica.
8. Il tubo di scarico deve trovarsi a una distanza di almeno 50 mm da qualsiasi materiale infiammabile.
9. L'apertura di scarico deve trovarsi a una distanza di sicurezza da qualsiasi apertura interna del veicolo e deve essere orientata in modo da non causare contropressione durante la guida.
10. La presa d'aria di combustione dovrebbe far arrivare aria fresca lontano dalla direzione di marcia.
11. Assicurarsi che il sistema di aspirazione dell'aria sia adeguatamente fissato.
12. Le tubazioni idrauliche e di carburante devono essere spurgate dall'aria, poiché l'aria può causare un blocco.

Una volta completati i controlli del sistema e confermato che tutto è installato correttamente e in sicurezza, continuare con la messa in funzione.



AVVERTENZA

AQUA-HOT HEATING UNIT

Avoid the Risk of Explosion:

- Switch Heater off at filling stations and areas where explosive materials, fumes, and dust may collect.

Avoid the Risk of Asphyxiation:

- Never operate heater in closed spaces such as garages and shops without adequate ventilation or exhaust extraction.

For further information on the safe operation of your Aqua-Hot heater, refer to your Aqua-Hot operating manual.

LDE191.12

Prima messa in funzione

Alla prima accensione del riscaldatore, l'Aqua-Hot potrebbe non accendersi perfettamente. Questo è normale e potrebbero essere necessari un paio di tentativi per spurgare l'aria dalle tubazioni del carburante prima dell'avviamento. È normale che dallo scarico esca un po' di fumo.

NOTA: assicurarsi di eseguire tutti i controlli del sistema a pagina precedente (Verifiche di sistema) prima di avviare per la prima volta il riscaldatore.

Istruzioni per l'attivazione:

1. Assicurarsi che l'alimentazione elettrica di Aqua-Hot sia attiva. Utilizzare il display LCD per operare.
2. Verificare che il serbatoio dell'acqua sia adeguatamente riempito. Assicurarsi di sciacquare accuratamente l'impianto idrico domestico con acqua pulita prima dell'uso.
3. Verificare che il sistema idrico e il circuito di riscaldamento siano stati adeguatamente spurgati dall'aria.
4. Verificare che il carburante diesel e il sistema di alimentazione siano stati spurgati.
5. Tenere premuto il pulsante rotante per 3 secondi per riattivare il display LCD. Assicurarsi che il sistema LCD sia configurato.
6. Selezionare FUEL, EL o MIX per attivare il tipo di energia. Il riscaldatore dovrebbe iniziare a riscaldare.
7. Attendere circa 20 minuti affinché il sistema riscaldi l'interno. Aprire un rubinetto dell'acqua calda e lasciarlo funzionare finché non esce acqua calda. Appena l'acqua calda inizia a scorrere, chiudere il rubinetto. Ciò confermerà il corretto funzionamento del sistema.

Una volta effettuati questi controlli, il riscaldatore è ora pronto per il normale funzionamento e utilizzo.

NOTA: si consiglia di far funzionare il sistema per almeno 20 minuti ogni mese per garantire condizioni ottimali del riscaldatore.

NOTA: il riscaldatore è controllato termostaticamente. L'elemento e/o il bruciatore manterranno automaticamente la temperatura dell'interno del camper e dell'acqua domestica.



AVVERTENZA



LDE-200-810

Pericolo di ustioni

Il riscaldatore potrebbe avere superfici calde che possono causare gravi ustioni.

NON toccare o effettuare interventi di manutenzione finché l'apparecchiatura non si è raffreddata.

Risoluzione dei problemi

- Assicurarsi che il sistema sia alimentato elettricamente e che non vi siano fusibili bruciati.
- Assicurarsi che ci sia almeno $\frac{1}{4}$ di serbatoio di carburante e che il filtro del carburante non sia intasato.
- Assicurarsi che tutti i collegamenti elettrici e idraulici siano collegati e sicuri.
- Assicurarsi che non siano presenti guasti sul display LCD. Se ce ne sono, individuare il guasto e rimediare. Fare riferimento alla tabella seguente per il codice di errore.

Codici Errori		
Cod	Errore	Rimedio
10	Sovratensione 12V DC	Controllare alimentazione 12V DC veicolo
11	Bassa tensione 12V DC	Controllare alimentazione 12V DC veicolo
21	Sensore temperatura uscita aria calda disconnesso	Controllare collegamenti sensore Controllare cablaggio sensore
22	Sensore temperatura uscita aria calda in cortocircuito	Controllare cablaggio sensore Controllare sensore
23	Sensore temperatura acqua disconnesso	Controllare collegamenti sensore Controllare cablaggio sensore
24	Sensore temperatura acqua in cortocircuito	Controllare cablaggio sensore Controllare sensore
25	Sensore temperatura ambiente disconnesso	Controllare collegamenti sensore Controllare cablaggio sensore
26	Sensore temperatura ambiente in cortocircuito	Controllare cablaggio sensore Controllare sensore
27	Sensore temperatura aria di combustione disconnesso	Controllare collegamenti sensore Controllare cablaggio sensore
28	Sensore temperatura aria di combustione in cortocircuito	Controllare cablaggio sensore Controllare sensore
31	Mancata Combustione all'avvio	Controllare alimentazione carburante Liberare eventuali ostruzioni entrate/uscite aria Controllare candela di accensione
32	Combustione interrotta	Controllare alimentazione 12V DC Controllare sensore fiamma
33	Sensore fiamma guasto	Controllare cablaggio sensore Controllare sensore
41	Surriscaldamento uscita aria calda	Liberare eventuali ostruzioni uscite aria Aprire tutte le prese dell'aria Controllare sensore surriscaldamento aria
42	Sensore surriscaldamento aria calda in protezione	Liberare eventuali ostruzioni uscite aria Controllare sensore surriscaldamento aria
43	Surriscaldamento acqua	Controllare livello tanica acqua Assicurarsi che la tanica del riscaldatore sia piena Controllare cablaggio e collegamenti sensore Liberare eventuali ostruzioni uscite aria

44	Sensore surriscaldamento acqua in protezione	Liberare eventuali ostruzioni uscite aria Aprire tutte le prese dell'aria Controllare sensore temperatura acqua
45	Errore di surriscaldamento	Liberare eventuali ostruzioni uscite aria Controllare sensore temperatura acqua Controllare sensore aria calda
51	Errore di comunicazione	Controllare cavo di rete Controllare alimentazione 12V DC Controllare entrambe le PCB
61	Pompa carburante disconnessa	Controllare cavo pompa carburante Controllare collegamenti pompa carburante
62	Pompa carburante in cortocircuito	Controllare pompa carburante Controllare PCB 12V DC
63	Elementi elettrici non funzionanti	Controllare tensione di alimentazione Controllare resistenza sensore temperatura (0.2Ω/12V) Controllare PCB 220V AC
65	Elementi elettrici senza alimentazione	Controllare alimentazione 220V AC Controllare PCB 220V AC
81	Ventola combustione disconnessa	Controllare cablaggio ventola combustione Controllare ventola combustione Controllare PCB 12V DC
82	Guasto avvio ventola combustione	Controllare cablaggio motorino ventola Controllare ventola combustione
83	Velocità ventola combustione troppo bassa	Controllare PCB 12V DC Liberare eventuali ostruzioni nella ventola
84	Ventola aria calda disconnessa	Controllare cablaggio ventola aria calda Controllare motorino ventola aria calda Controllare PCB 12V DC
85	Guasto avvio ventola aria calda	Controllare cablaggio motorino ventola Controllare motorino ventola aria calda
86	Velocità ventola aria calda troppo bassa	Controllare PCB 12V DC Liberare eventuali ostruzioni nella ventola
110	Allarme finestra	Chiudere finestra Controllare il cavo ponte sulla PCB Controllare il sensore finestra (se presente)
120	Bassa tensione 220V AC	Controllare alimentazione/collegamenti 220V AC
220	Alimentazione 220V AC disconnessa	Controllare alimentazione 220V AC Controllare fusibili/magnetotermici di linea

Procedura di ripristino del blocco del riscaldatore

Per ripristinare il blocco del riscaldatore, è sufficiente spegnere quest'ultimo e scollegare l'alimentazione al riscaldatore, attendere 20 secondi, quindi ricollegare l'alimentazione e riavviare il sistema.



GARANZIA LIMITATA DI 2 ANNI AQUA-HOT® HEATING SYSTEM, INC.

Aqua-Hot Heating Systems Inc. garantisce che il riscaldatore Aqua-Hot è esente da difetti nei materiali e nella lavorazione in condizioni di utilizzo e servizio normali per un periodo di due anni su entrambe le parti e sulla manodopera a partire dalla data di immatricolazione originale del veicolo. Le parti di ricambio sono garantite per il resto della copertura della garanzia standard del riscaldatore o per sei mesi, a seconda di quale periodo sia maggiore. Lo scopo di questa garanzia è quello di proteggere l'utente finale del prodotto. Pertanto, i problemi dovuti a specifiche errate, installazioni improprie, uso improprio, uso di accessori o parti non autorizzate da Aqua-Hot Heating Systems Inc., riparazione da parte di persone non autorizzate e danni o abuso del riscaldatore sono espressamente esclusi dalla copertura della garanzia.

Per ulteriori informazioni o per ottenere un'autorizzazione alla riparazione in garanzia, contattare l'amministratore della garanzia Aqua-Hot Heating Systems al numero +39 0424 1953311 dalle 08:00 alle 16:00 CET dal lunedì al venerdì o visitare airxcel.eu.

Le mie zone di comfort sono a bordo

Veicolo:

Comprato da:

Informazioni sul rivenditore:

Nome:

Posizione:

Numero di telefono:

Sistema di riscaldamento:

Numero di serie:



Scansiona il codice QR a destra con il tuo dispositivo mobile per portarti al sito web per registrare il tuo prodotto Aqua-Hot.

Installation Manual

Gen 1_{SERIES}



**GEN1 D4E
DIESEL**



AIRXCEL EUROPE
Via G. Apollonio 11
36061 Bassano Del Grappa - (VI)
Italy

Visit us online at airxcel.eu
Tel +39 0424 1953311
Fax +39 0424 1953399

©2023 Aqua-Hot Heating Systems, LLC.